

Vierteljährliche volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen ESVG

Drittes Quartal 2001

.....



EUROPÄISCHE
KOMMISSION



THEMENKREIS 2
Wirtschaft
und
Finanzen

Zahlreiche weitere Informationen zur Europäischen Union sind verfügbar über Internet, Server Europa (<http://europa.eu.int>).

Luxemburg: Amt für amtliche Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften, 2001

ISSN 1010-1780

© Europäische Gemeinschaften, 2001

VORWORT

Die vierteljährlichen Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen sind integraler Bestandteil des Systems der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen und stellen als solcher einen konsistenten Gesamtkomplex von vergleichbaren Transaktionen, Konten und Salden dar. Darüber hinaus sind sie eine kohärente Gruppe kurzfristig verfügbarer Indikatoren, die ein aktuelles Gesamtbild der Wirtschaftstätigkeit zeichnen. Die vierteljährlichen VGR bilden somit die Basis für die Konjunkturanalyse.

Mit der vorliegenden Veröffentlichung soll ein Überblick über die konjunkturelle Lage in der Europäischen Union insgesamt, in ihren Mitgliedstaaten und in ihren Hauptwirtschaftspartnern gegeben werden. Dabei soll der weltweite wirtschaftliche Kontext dargestellt und die kurzfristige Entwicklung der wichtigsten Wirtschaftsindikatoren verdeutlicht werden. Die Daten stammen aus den vierteljährlichen VGR der einzelnen Mitgliedstaaten, soweit sie darüber verfügen, und sind harmonisiert, so daß es effektiv möglich ist, die wirtschaftlichen Realitäten in den einzelnen Ländern miteinander zu vergleichen.

Jedes Quartal wird ein besonderer Aspekt der vierteljährlichen Gesamtrechnungen dargestellt, wobei die Aufmerksamkeit auf bestimmte Elemente oder Argumente gelenkt wird, die der zusätzlichen Analyse bedürfen.

Eurostat möchte mit dieser Veröffentlichung noch mehr auf die Wünsche der Benutzer von Daten der vierteljährlichen VGR eingehen. Zu diesem Zweck werden die Daten zu den wichtigsten Aggregaten der Gesamtrechnungen in klarer Form schematisch dargestellt.

Marco DE MARCH

Abteilungsleiter

Abteilung B2

*Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen und
internationale Märkte: Produktion und
Analysen*

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Roberto Barcellan Tel. (352) 4301 35802 Fax. (352) 4301 33879
e-mail: roberto.barcellan@cec.eu.int

Ingo Kuhnert Tel. (352) 4301 35234 Fax. (352) 4301 33879
e-mail: ingo.kuhnert@cec.eu.int

Datenbank und Layout: Patrice Viale

Textentwurf: Pietro Benedetti

Datenanfragen richten Sie bitte an:

Eurostat Data Shop Luxembourg
4, rue Alphonse Weicker
L-2721 Luxembourg
Tel. (352) 4335 2251
Fax. (352) 4335 22221
e-mail: dslux@eurostat.datashop.lu

Manuskript abgeschlossen im März 2002

Daten extrahiert am 18.02.2002

INHALTSVERZEICHNIS

1. Einleitung:

Allgemeiner wirtschaftlicher Rahmen	1
--	---

2. Bruttoinlandsprodukt nach Verwendung

2.1. Konsumausgaben der privaten Haushalte und der POOE	9
---	---

- Privater Haushalte
- Privater Organisationen ohne Erwerbszweck

2.2. Konsumausgaben des Staates	14
---------------------------------	----

2.3. Bruttoinvestitionen	16
--------------------------	----

- Bruttoanlageinvestitionen
- Vorratsveränderungen

2.4. Aussenhandel	23
-------------------	----

- Exporte
- Importe

2.5. Binnennachfrage	31
----------------------	----

3. Bruttoinlandsprodukt nach Wirtschaftsbereichen

- Land- und Forstwirtschaft, Fischerei
- Gewinnung von Rohstoffen, Herstellung von Waren, Energie und Wasser
- Bau
- Handel, Beherbergungs- und Gaststätten, Verkehr und Nachrichtenübermittlung
- Kreditinstitute und Versicherungen, Vermietung, unternehmensbezogene Dienstleistungen
- Erbringung sonstiger Dienstleistungen

4. Bruttoinlandsprodukt nach Einkommenskategorie und Einkommensverteilung 37

- | | |
|--|---------------------------|
| • Bruttobetriebsüberschuß und Selbständigeneinkommen | • Verfügbares Einkommen |
| • Einkommen aus unselbständiger Arbeit | • Sparen |
| • Löhne und Gehälter | • Finanzierungssaldo |
| • Bruttosozialprodukt | • Erwerbstätige insgesamt |
| | • Arbeitnehmer |

5. Entwicklung der Preise und Wechselkurse 41

6. Quartalsberichterstattung

Eurostats neue Verbreitungspolitik bei der Präsentation nationaler Zeitreihen nach der Einführung des Euro als amtliche Währung der Länder der Eurozone 47

ANHANG

- | | |
|----------------------------------|--------------------------|
| • Wirtschafts- und Währungsunion | • Niederlande |
| • Europäische Union | • Österreich |
| • G7 | • Portugal |
| • Belgien | • Finnland |
| • Dänemark | • Schweden |
| • Deutschland | • Vereinigtes Königreich |
| • Griechenland | • Norwegen |
| • Spanien | • Schweiz |
| • Frankreich | • Vereinigte Staaten |
| • Irland | • Japan |
| • Italien | • Kanada |
| • Luxemburg | • Australien |

Ländertabellen 53

Anmerkung zur Methodik 79

SYMBOLS UND ABKÜRZUNGEN

EUR	Wirtschafts- und Währungsunion (Eurozone)
EU-15	Europäische Union
G7	Gruppe der sieben wichtigsten Industrieländer (Vereinigte Staaten, Japan, Deutschland, Frankreich, Italien, Vereinigtes Königreich, Kanada)
B	Belgien
DK	Dänemark
D	Deutschland
EL	Griechenland
E	Spanien
F	Frankreich
IRL	Irland
I	Italien
L	Luxemburg
NL	Niederlande
A	Österreich
P	Portugal
FIN	Finnland
S	Schweden
UK	Vereinigtes Königreich
NO	Norwegen
CH	Schweiz
US	Vereinigte Staaten
JP	Japan
CA	Kanada
AU	Australien
Mio	Millionen
:	Keine Angaben verfügbar (Tabelle)
NA	Keine Angaben verfügbar (Abbildung)
Q1, Q2, Q3, Q4	Erstes, zweites, drittes und viertes Quartal
T/T-1	Vierteljährliche Wachstumsrate bezogen auf das Vorquartal
T/T-4	Vierteljährliche Wachstumsrate bezogen auf das gleiche Quartal des Vorjahrs
*	Vorausschätzung der Kommissionsdienststellen

SYMBOLS UND ABKÜRZUNGEN (Fortsetzung)

BIP	Bruttoinlandsprodukt
BSP	Bruttosozialprodukt
KPH	Konsumausgaben der privaten Haushalte und der POOE
KS	Konsumausgaben des Staates
BI	Bruttoanlageinvestitionen
VV	Vorratsveränderungen
EXP	Exporte
IMP	Importe
AB	Außenbeitrag
BN	Binnennachfrage
DEFL	Deflator des BIP
BWS	Bruttowertschöpfung
LFF	Land-und Forstwirtschaft, Fischerei
IE	Industrie, einschließlich Energie
BAU	Bau
HV	Handel, Verkehr und Nachrichtenübermittlung
FD	unternehmensbezogene und Finanzdienstleistungen
SD	Sonstige Dienstleistungen
POOE	Private Organisationen ohne Erwerbszweck
K	Konsumausgaben

1. Einleitung:

Allgemeiner wirtschaftlicher Rahmen

Nach Eurostat-Schätzungen ⁽¹⁾ für das dritte Quartal 2001 hat sich das Bruttoinlandsprodukt (BIP) im Vergleich zum Vorquartal in der Eurozone ⁽²⁾ um 0,1% und in der Europäischen Union insgesamt (EU15) um 0,2% erhöht hat. Das Wirtschaftswachstum hatte in beiden Gebieten im Vorquartal 0,1% betragen.

Diese Ergebnisse erklären sich hauptsächlich durch das Nachlassen des Wachstums der privaten Konsumausgaben (0,1 bzw. 0,2 der Veränderung des BIP für die Eurozone bzw. für die EU15), die anhaltende Schwäche der Investitionen (0,0 bzw. – 0,1 der Veränderung des BIP) und den Rückgang der Exporte (– 0,2 bzw. – 0,4 der Veränderung des BIP), dessen Wirkung allerdings von dem bei den Importen überkompensiert wurde (0,5 bzw. 0,6 der Veränderung des BIP).

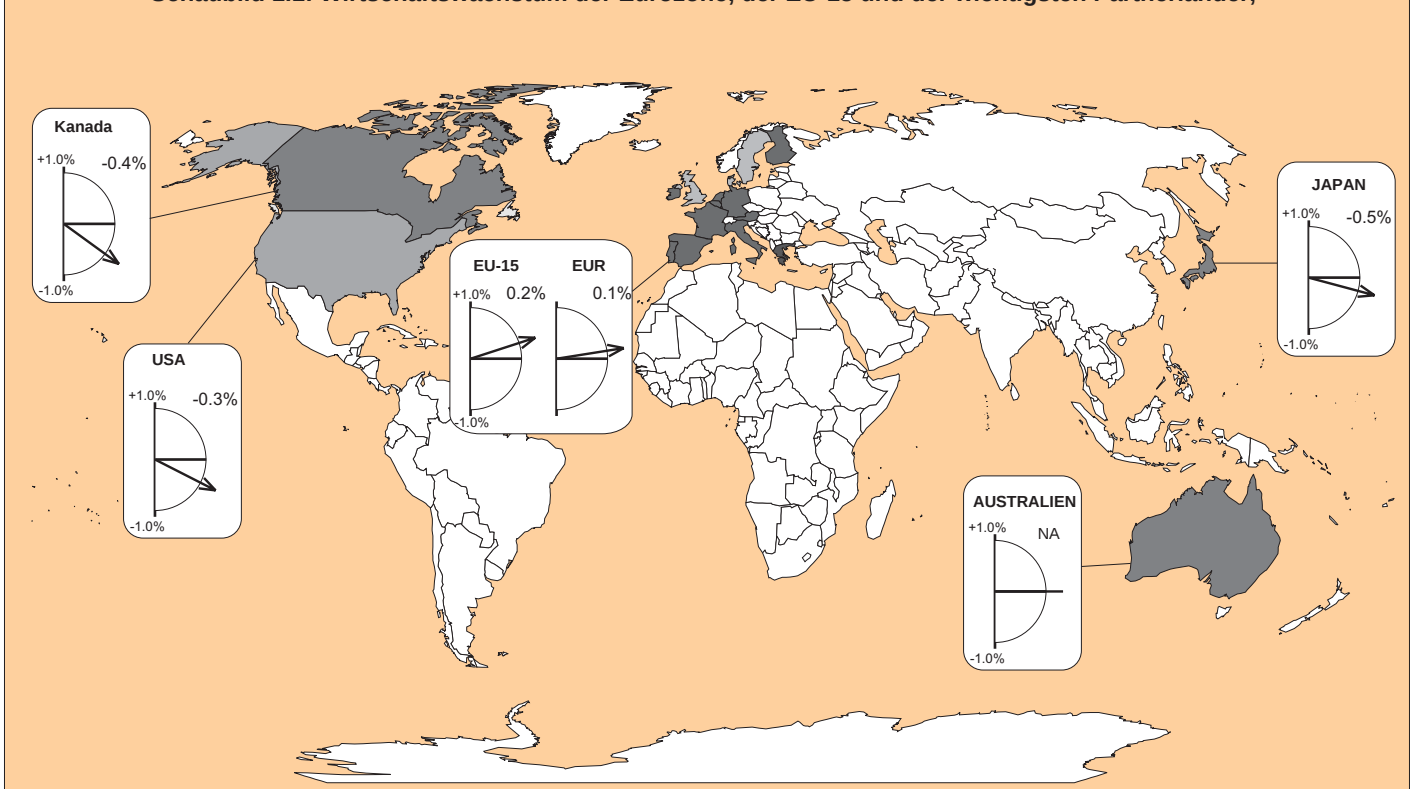
Unter den wichtigsten Handelspartnern der Europäischen Union ist das BIP in den Vereinigten Staaten im dritten Quartal 2001 um 0,3% gesunken, nach schwachem positivem Wachstum im Vorquartal (+ 0,1%). Auch in Japan ist das BIP absolut zurück gegangen, allerdings mit vermindertem Tempo (– 0,5% nach – 1,2%

im zweiten Quartal). Auch in der Schweiz (– 0,3%) und in Kanada (– 0,4%) wurden negative Wachstumsraten beobachtet, in Norwegen dagegen wurde ein beschleunigter Zuwachs verzeichnet (+ 1,0%).

Im Vergleich zum dritten Quartal 2000 stieg das BIP in der Eurozone und in der EU15 um je 1,4%, das der Vereinigten Staaten um 0,5%. Im gleichen Zeitraum wurde in Japan ein Rückgang des BIP um 2,3% beobachtet.

Im Laufe des dritten Quartals 2001 entwickelte sich die Wirtschaft in den Mitgliedsstaaten uneinheitlich. Das BIP-Wachstum beschleunigte sich in Dänemark (+ 0,5%), Frankreich (+ 0,5%), Italien (+ 0,2%) und Schweden (+ 0,1%), ebenso in Gestalt einer Erholung in Finnland (+ 1,2%). Im Vereinigten Königreich blieb das Wachstum unverändert bei + 0,5%. Auf der anderen Seite lies das Wachstum des BIP in Spanien (+ 0,3%) nach, und das BIP stagnierte in den Niederlanden (+ 0,0%). Rückgänge verzeichneten Deutschland (– 0,1%), Österreich (– 0,1%) und Portugal (– 0,3%), während in Belgien nach dem Rückgang des Vorquartals jetzt Nullwachstum (+ 0,0%) beobachtet wurde.

Schaubild 1.1: Wirtschaftswachstum der Eurozone, der EU-15 und der wichtigsten Partnerländer,



⁽¹⁾ Anmerkung zur Methodik: die Daten für EUR und EU-15 wurden in einer zusammenhängenden und konsistenten Weise errechnet, die alle verfügbaren Daten der Mitgliedsstaaten, die vierteljährliche Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen erstellen, als Indikatoren verwendet. Die Aggregate für EUR und EU-15 wurden aus den saisonbereinigten Daten der Mitgliedstaaten gebildet. Die Daten für Deutschland, Spanien, Frankreich, die Niederlande und das Vereinigte Königreich sind ferner auch arbeitstagbereinigt.

⁽²⁾ Die Eurozone besteht aus: Belgien, Deutschland, Griechenland (seit dem 01.01.2001), Spanien, Frankreich, Irland, Italien, Luxemburg, den Niederlanden, Österreich, Portugal und Finnland.

Schaubild 1.2: BIP der Eurozone, der EU-15 und der Mitgliedstaaten, vierteljährliche Veränderung T/T-1, drittes Quartal 2001, in konstanten Preisen 1995

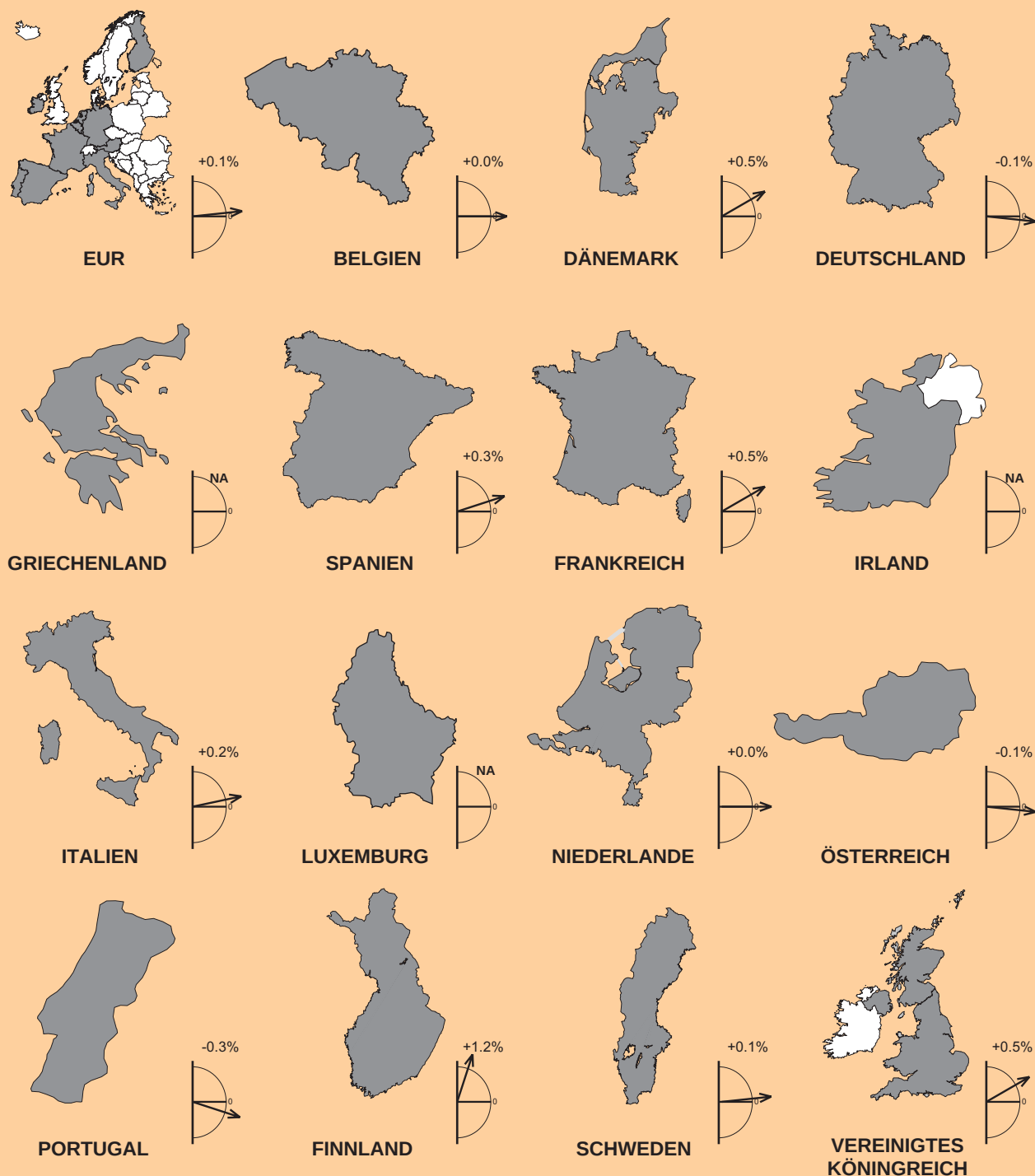


Schaubild 1.3: BIP der Eurozone und der Wirtschaftspartner, vierteljährliche Veränderung T/T-1, drittes Quartal 2001, in konstanten Preisen 1995

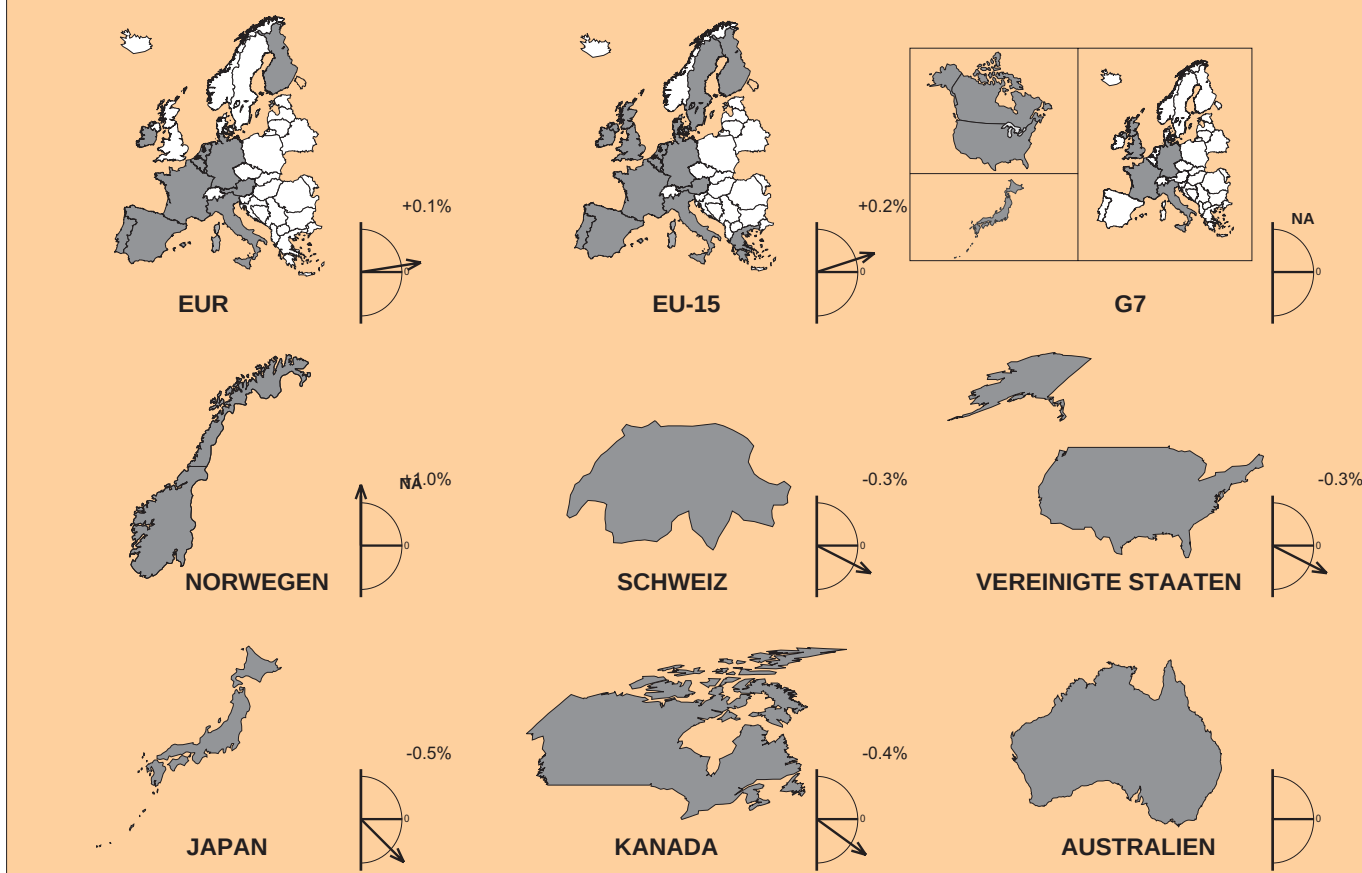
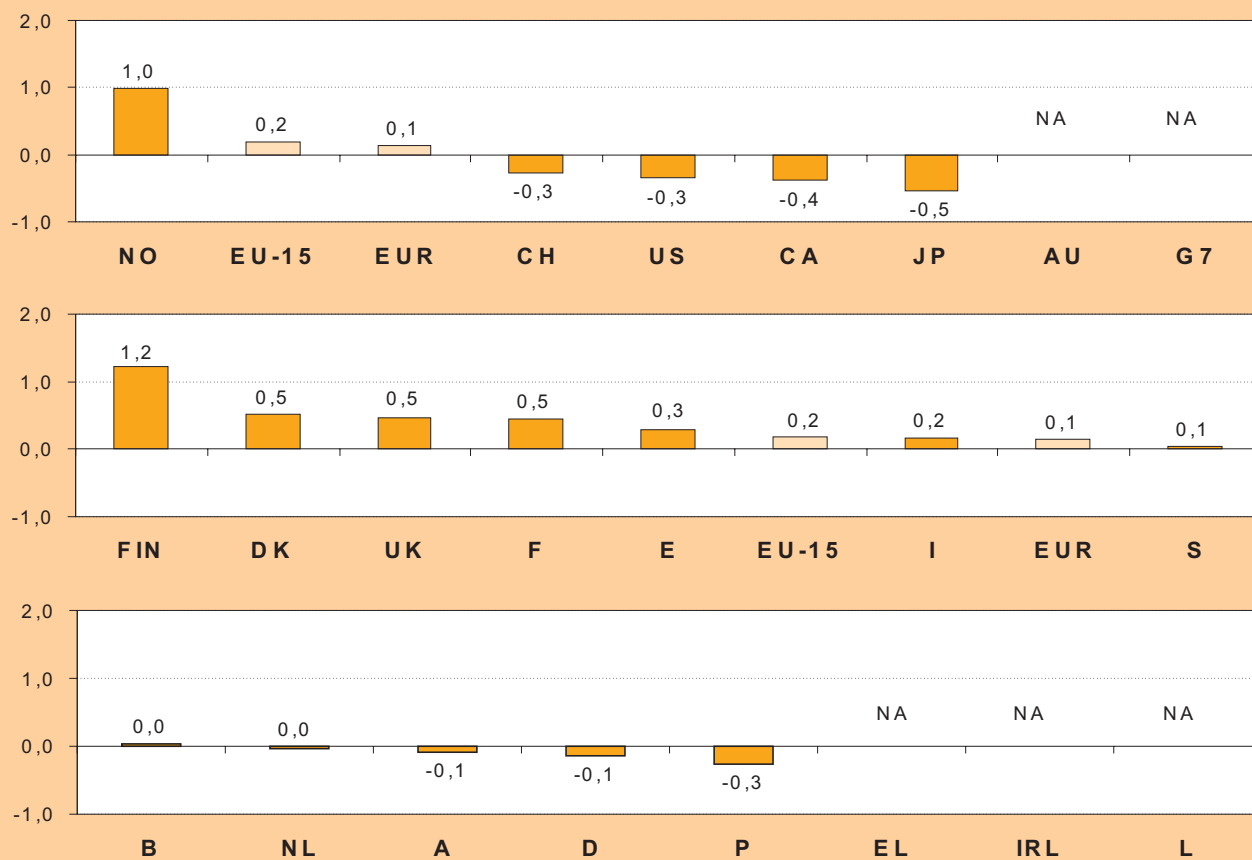


Tabelle 1.1: Bruttoinlandsprodukt, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	1999	2000	2001*	2000				2001		
				Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
EUR	2,6	3,4	1,5	0,9	0,9	0,4	0,6	0,6	0,1	0,1
EU-15	2,6	3,3	1,6	0,8	0,9	0,5	0,6	0,5	0,1	0,2
G7	2,6	3,4	0,7	:	:	:	:	:	:	:
B	3,0	4,0	1,3	0,2	1,0	0,8	0,9	0,2	- 0,5	0,0
DK	2,3	3,0	1,3	- 0,2	1,6	0,3	0,8	- 0,5	0,4	0,5
D	1,9	3,0	0,6	1,0	1,2	0,1	0,2	0,4	0,0	- 0,1
EL	3,4	4,3	4,1	:	:	:	:	:	:	:
E	4,1	4,1	2,7	1,3	1,1	0,2	0,8	1,3	0,4	0,3
F	2,9	3,1	2,0	0,8	0,9	0,7	0,9	0,4	0,2	0,5
IRL	10,9	11,5	6,5	:	:	:	:	:	:	:
I	1,6	2,9	1,8	0,9	0,4	0,4	0,8	0,9	0,0	0,2
L	6,0	7,5	4,0	:	:	:	:	:	:	:
NL	3,7	3,5	1,5	0,8	0,6	0,5	0,7	0,0	0,3	0,0
A	2,8	3,0	1,1	0,6	1,1	0,2	0,6	0,3	0,1	- 0,1
P	3,4	3,4	1,7	1,8	0,1	1,2	0,4	0,2	1,0	- 0,3
FIN	4,1	5,6	0,5	2,1	1,0	1,7	0,5	0,1	- 1,8	1,2
S	4,5	3,6	1,4	0,8	1,2	0,6	0,3	0,3	0,0	0,1
UK	2,1	3,0	2,3	0,5	0,8	0,9	0,6	0,7	0,5	0,5
NO	1,1	2,3	2,0	0,5	- 0,6	0,7	0,3	0,3	0,4	1,0
CH	1,6	3,0	1,7	0,7	0,4	0,8	0,6	0,4	0,2	- 0,3
US	4,1	4,2	0,9	0,6	1,4	0,3	0,5	0,3	0,1	- 0,3
JP	0,7	2,4	- 0,6	2,1	0,8	- 0,7	0,3	- 0,8	- 1,2	- 0,5
CA	5,1	4,6	1,6	1,5	0,7	1,1	0,3	0,1	0,3	- 0,4
AU	4,7	3,3	2,0	0,9	0,8	0,3	- 0,5	0,7	0,9	:

Die mit "*" gekennzeichneten Daten sind, mit Ausnahme Deutschlands, Vorausschätzungen der Kommissionsdienststellen.

Abbildung 1.1: Bruttoinlandsprodukt, vierteljährliche Veränderung T/T-1, drittes Quartal 2001, in konstanten Preisen 1995



2. Bruttoinlandsprodukt — Verwendung

Abbildung 2.1: BIP, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

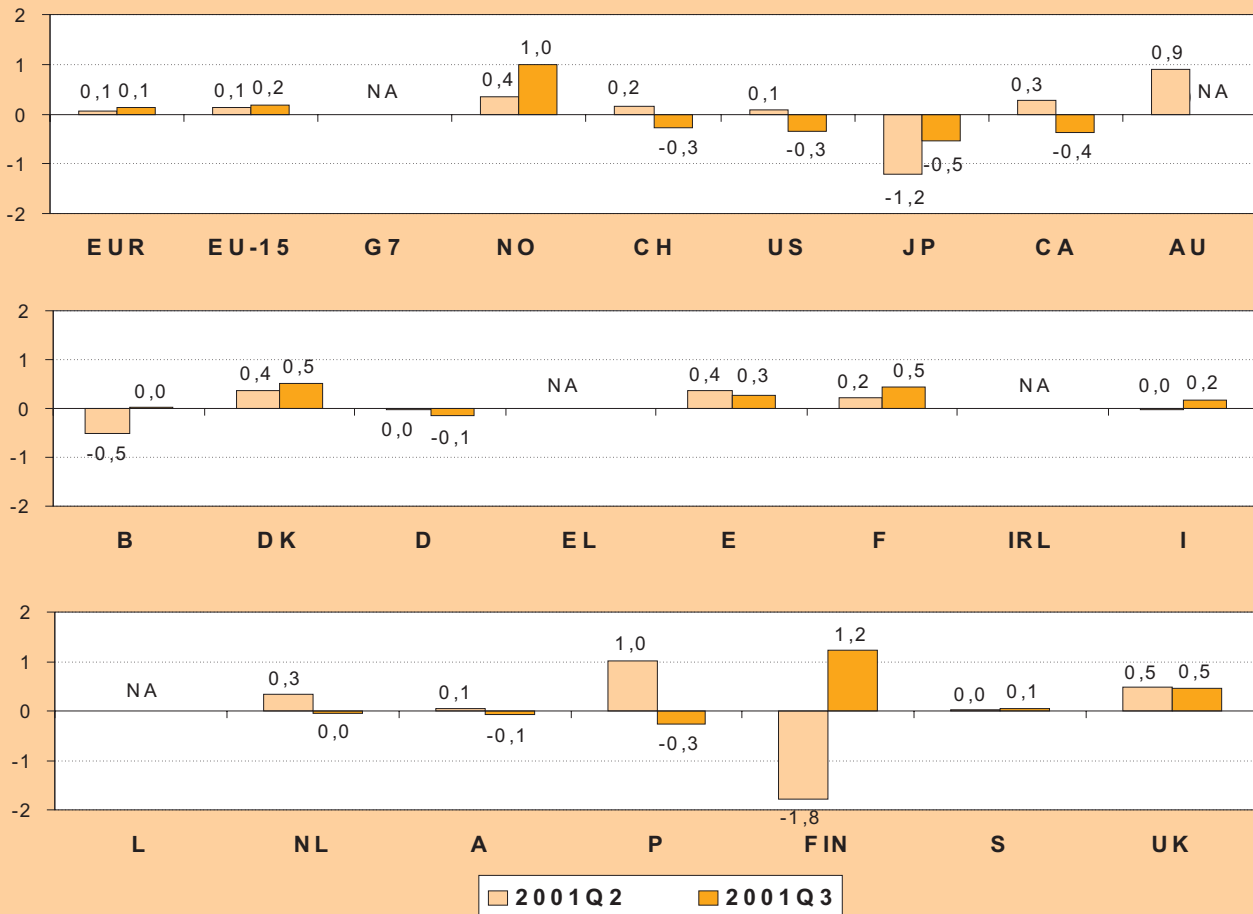


Abbildung 2.2: BIP, Abweichungen vom EU-15-Durchschnittswachstum der letzten vier Quartale, in konstanten Preisen 1995

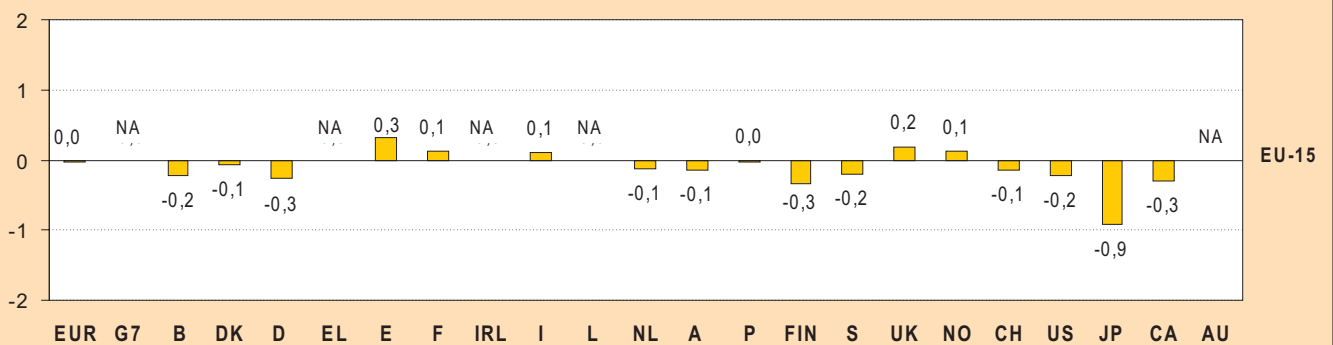


Abbildung 2.3: BIP, vierteljährliche Veränderung T/T-4, in konstanten Preisen 1995

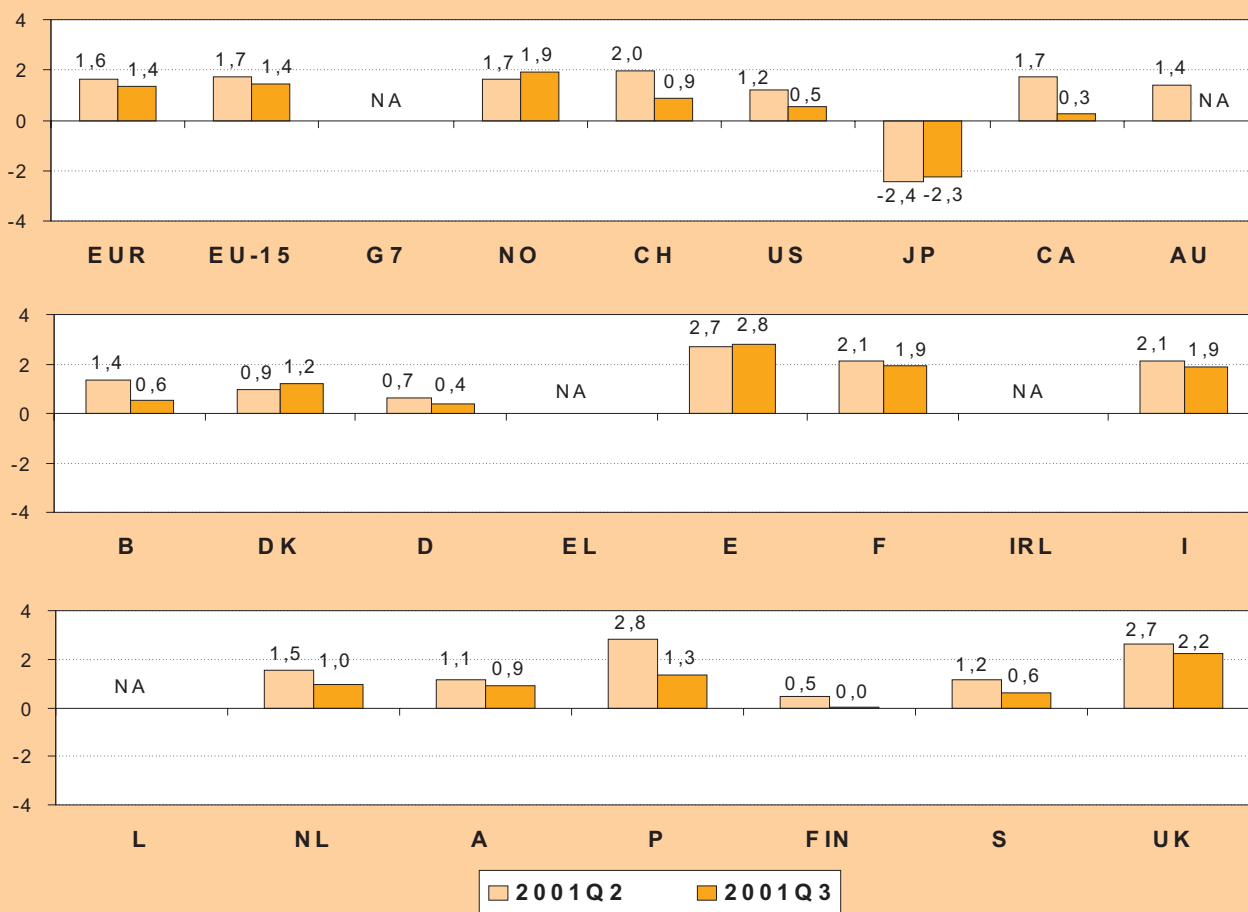


Abbildung 2.4: BIP der EU-15 und der Mitgliedstaaten, Volumenindex 1995=100

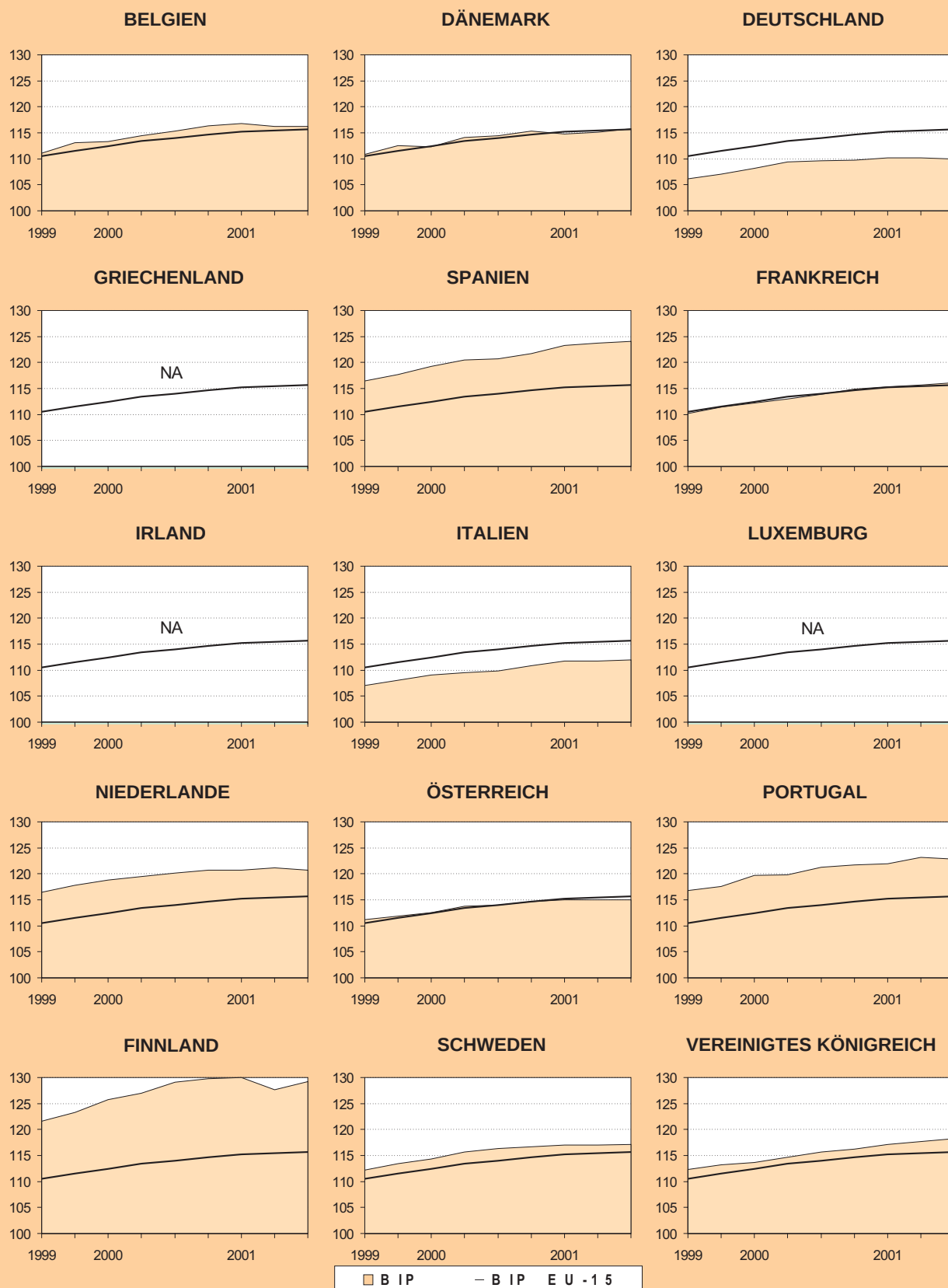


Abbildung 2.5: BIP der Eurozone, der EU-15 und der Wirtschaftspartner, Volumenindex 1995=100



2.1. Konsumausgaben der privaten Haushalte und der POOE

Das Wachstum der Konsumausgaben der privaten Haushalte und POOE entwickelte sich in der Eurozone und in der EU15 weniger dynamisch als im Vorquartal (+ 0,2% bzw. + 0,3% nach jeweils + 0,6%). Es ließ auch in den Vereinigten Staaten (+ 0,2%) nach, in Kanada (−0,1%) und, noch deutlicher, in Japan (− 1,7%) ging der private Konsum sogar absolut zurück. Im Gegensatz dazu registrierte die Schweiz (+ 0,8%) ein beschleunigtes und Norwegen (+ 0,2%) ein unverändertes Wachstum des privaten Konsums.

Die Konsumausgaben der privaten Haushalte und POOE verzeichneten in Belgien (+ 0,4%) und Österreich (+ 0,1%) eine Erholung, und beschleunigtes Wachstum auch in Frankreich (+ 1,1%) und im Vereinigten Königreich (+ 1,1%). Im Gegensatz dazu verlangsamte sich das Wachstum des privaten Konsums in Italien bis zur Stagnation (+ 0,0%), ferner auch in den Niederlanden (+ 0,4%), Portugal (+ 0,4%) und Finnland (+ 0,2%). Ein absoluter Rückgang des privaten Verbrauchs wurde in Dänemark (− 0,2%), Deutschland (− 0,2%), Spanien (− 0,7%) und Schweden (− 0,1%) registriert.

Tabelle 2.1: Konsumausgaben der privaten Haushalte und POOE, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	2000		2001		
	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
EUR	0,1	0,2	0,9	0,6	0,2
EU-15	0,2	0,3	0,9	0,6	0,3
G7	:	:	:	:	:
B	0,7	0,4	1,1	- 0,6	0,4
DK	0,2	- 0,5	1,4	0,1	- 0,2
D	- 0,3	- 0,5	1,2	0,8	- 0,2
EL	:	:	:	:	:
E	- 0,7	0,9	1,8	0,5	- 0,7
F	0,5	0,3	1,3	0,4	1,1
IRL	:	:	:	:	:
I	0,4	0,5	0,0	0,5	0,0
L	:	:	:	:	:
NL	0,9	0,7	- 0,9	1,0	0,4
A	- 0,1	0,7	0,9	- 0,6	0,1
P	1,0	- 0,1	0,0	0,8	0,4
FIN	- 1,0	0,7	0,9	0,7	0,2
S	0,2	- 0,6	0,1	0,0	- 0,1
UK	0,9	1,0	0,8	1,0	1,1
NO	0,1	- 0,3	1,9	0,2	0,2
CH	1,0	- 0,6	1,8	0,4	0,8
US	1,1	0,8	0,8	0,6	0,2
JP	- 1,4	0,6	1,9	- 1,1	- 1,7
CA	1,3	0,3	0,9	0,2	- 0,1
AU	0,6	0,2	1,8	0,7	:

Tabelle 2.2: Bestandteile der privaten Konsumausgaben, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	2000					2001				
	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
EUR	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
EU-15	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
G7	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
B	0,7	0,4	1,2	- 0,6	0,4	0,0	0,3	0,4	0,4	0,3
DK	0,2	- 0,6	1,4	0,1	- 0,2	0,9	1,0	1,3	1,3	0,8
D	- 0,3	- 0,4	1,2	0,8	- 0,2	- 0,9	- 0,9	0,7	2,2	- 0,8
EL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
E	- 0,7	0,9	1,8	0,5	- 0,7	1,5	0,8	0,3	- 0,3	0,0
F	0,5	0,3	1,3	0,4	1,1	0,8	0,9	1,0	0,9	0,9
IRL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
I	0,4	0,5	0,0	0,5	0,0	1,0	0,3	- 0,1	- 0,2	0,0
L	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
NL	0,8	0,7	- 0,8	0,9	0,6	:	:	:	:	:
A	- 0,1	0,8	0,9	- 0,6	0,1	0,0	0,0	0,3	0,0	0,0
P	1,0	- 0,1	0,0	0,8	0,4	0,8	0,7	0,2	0,8	1,1
FIN	- 1,1	0,8	1,0	0,6	0,1	1,1	0,4	- 2,2	2,2	0,8
S	0,2	- 0,8	0,1	0,0	- 0,1	- 1,8	2,9	0,3	1,5	- 2,4
UK	0,9	1,0	0,8	1,1	1,1	0,8	0,7	0,7	- 0,9	0,0
NO	0,1	- 0,3	1,8	0,2	0,2	0,5	- 1,1	2,9	- 0,4	0,4
CH	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
US	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
JP	- 1,4	0,7	0,2	- 1,2	- 1,8	- 2,7	- 0,7	- 10,6	:	:
CA	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
AU	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:

Abbildung 2.6: private Konsumausgaben, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

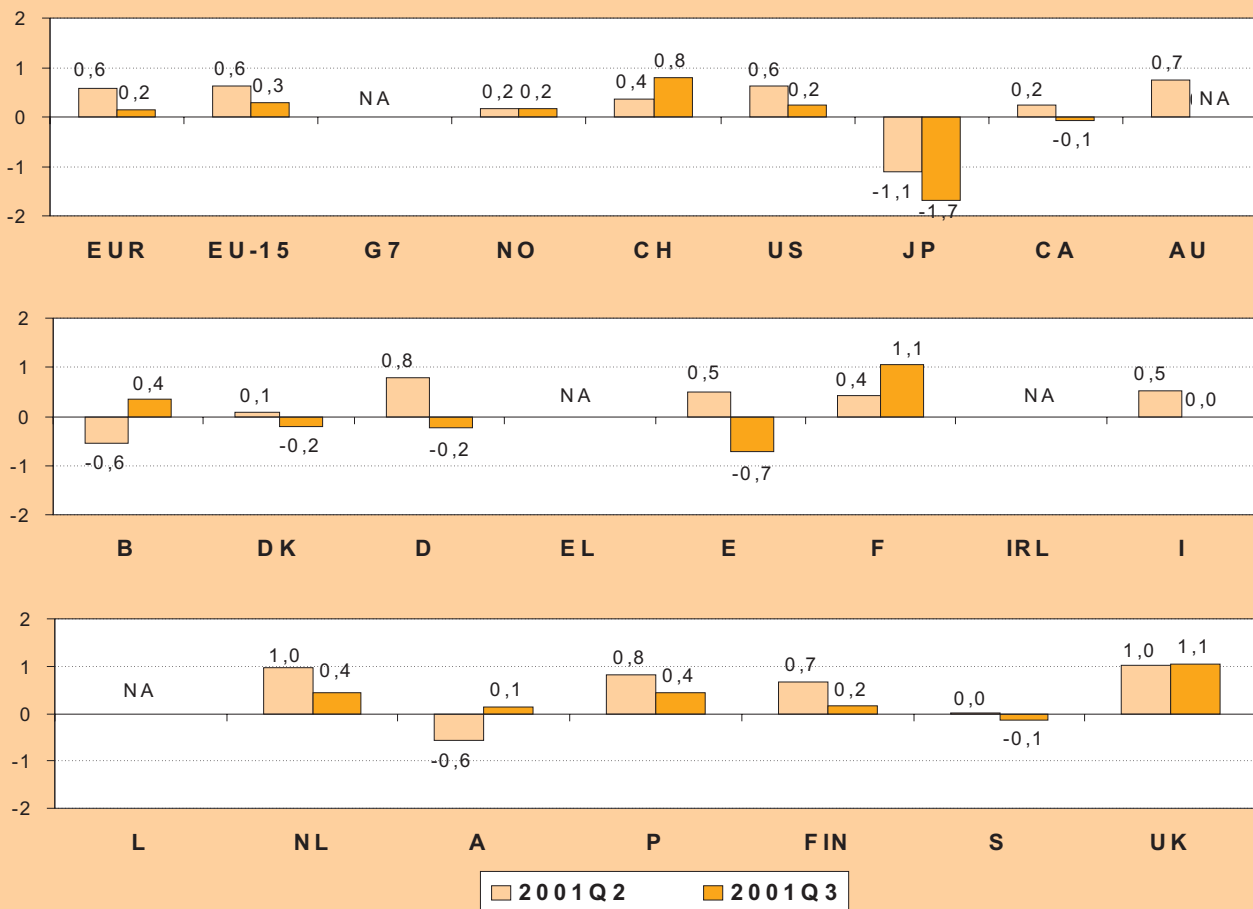


Abbildung 2.7: private Konsumausgaben, Abweichungen vom EU-15-Durchschnittswachstum der letzten vier Quartale, in konstanten Preisen 1995

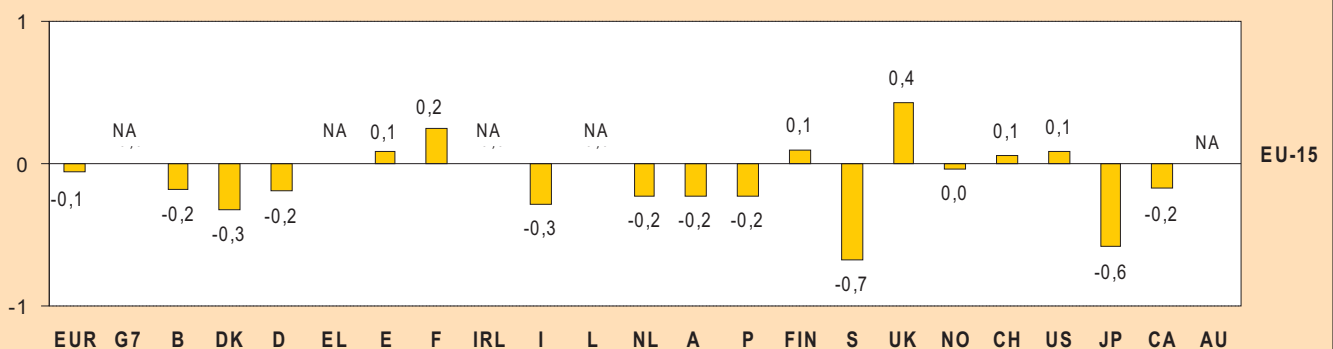


Abbildung 2.8: private Konsumausgaben, vierteljährliche Veränderung T/T-4, in konstanten Preisen 1995

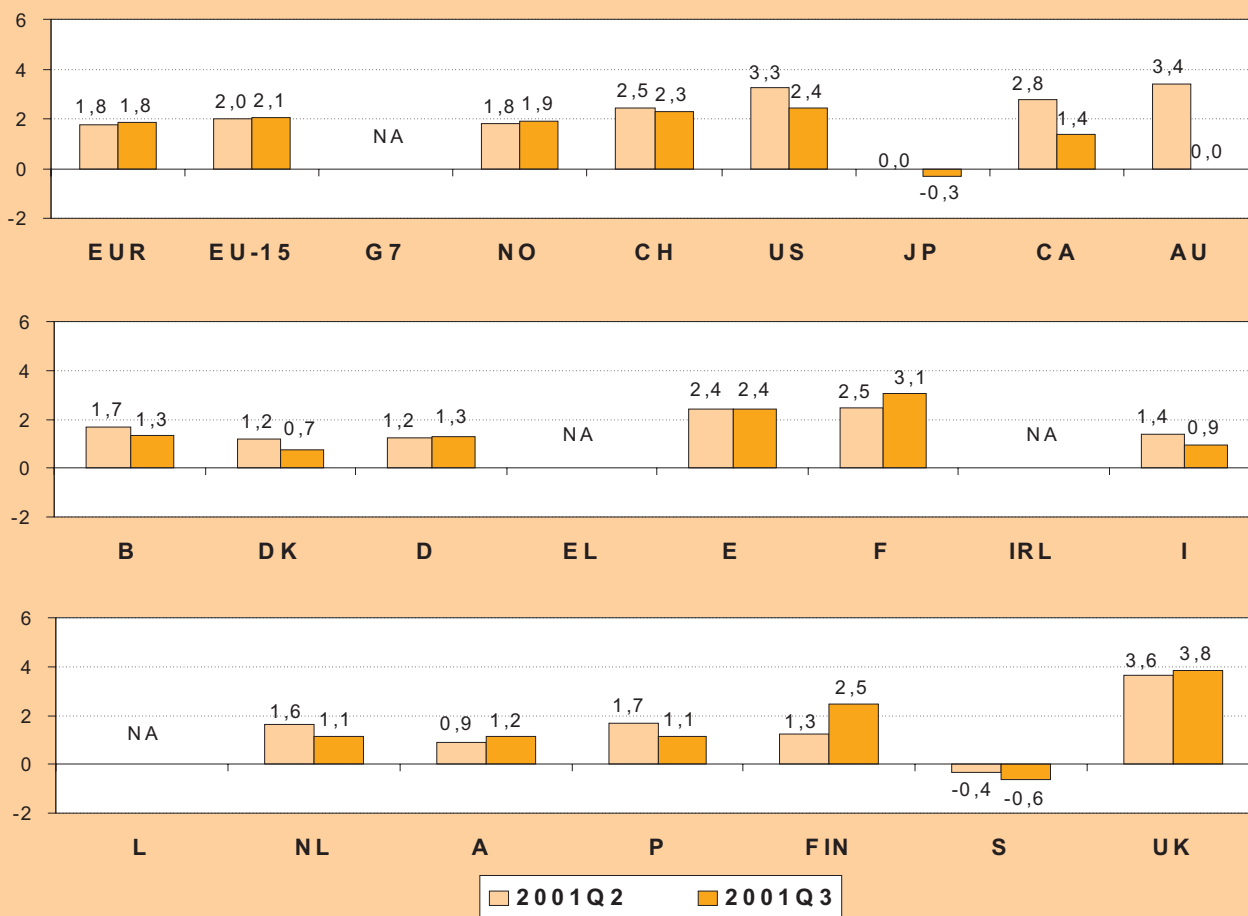


Abbildung 2.9: private Konsumausgaben der EU-15 und der Mitgliedstaaten, Volumenindex 1995=100

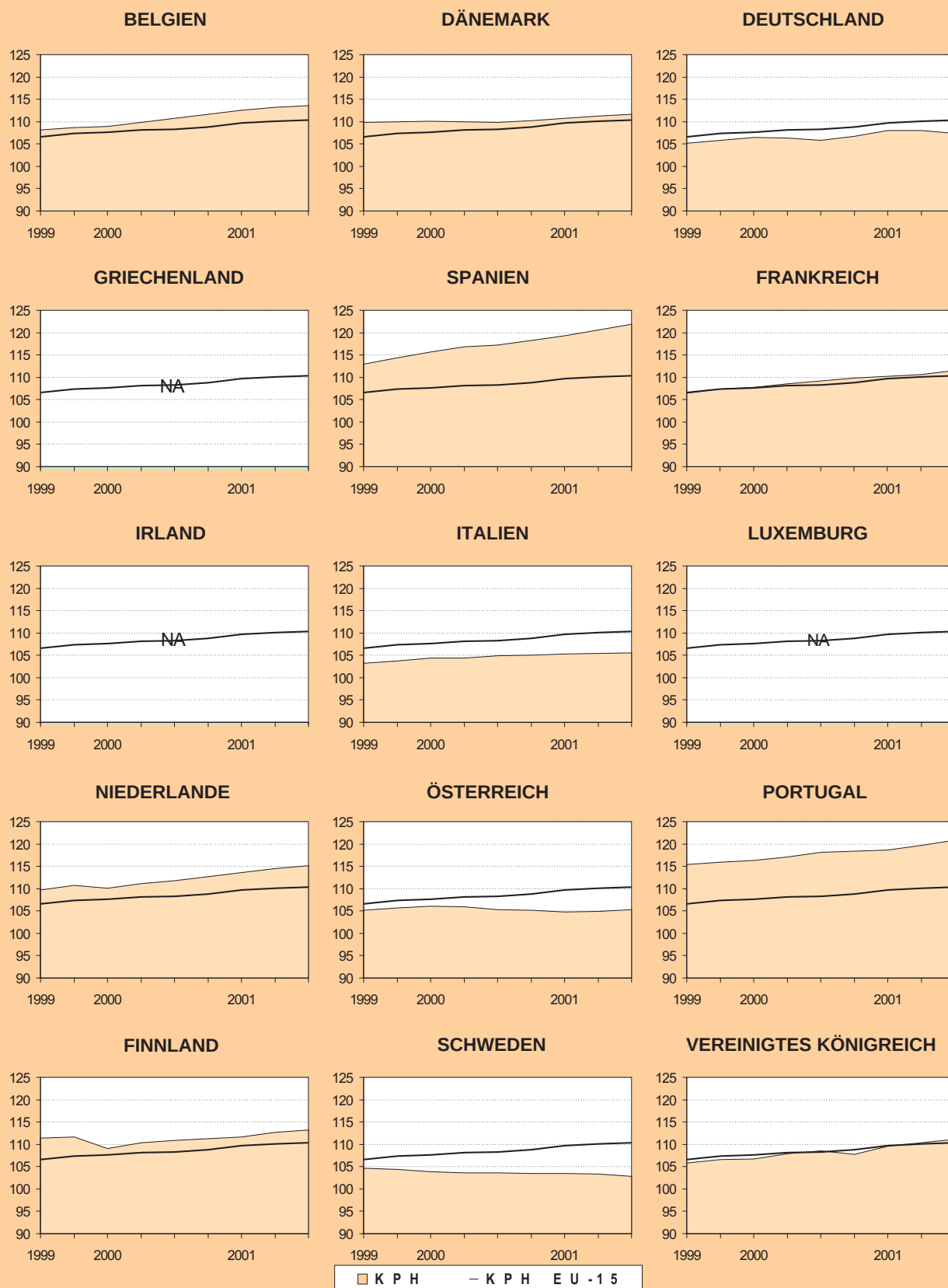
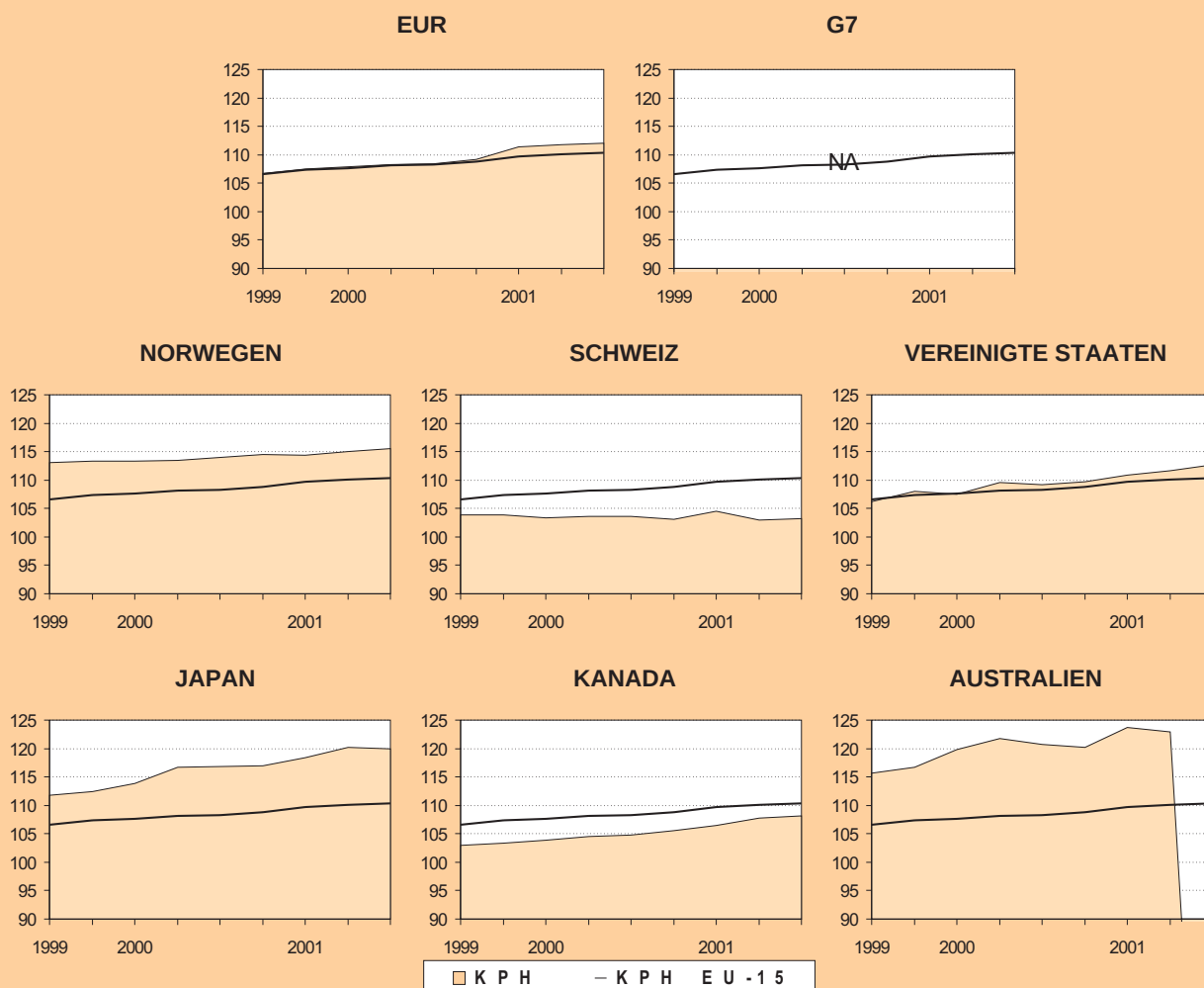


Abbildung 2.10: private Konsumausgaben der Eurozone, der EU-15 und Wirtschaftspartner, Volumenindex 1995=100



2.2. Konsumausgaben des Staates

Das Wachstum des öffentlichen Verbrauchs hat im Laufe des dritten Quartals 2001 sowohl in der Eurozone als auch in der EU15 nachgelassen (+ 0,2% bzw. + 0,3%, nach jeweils + 0,4% in beiden Gebieten im Vorquartal). In den Vereinigten Staaten beschleunigte der Zuwachs bei den Konsumausgaben des Staates auf 0,9%, in der Schweiz erholten sie sich (+ 0,3%). Nachlassendes Wachstum vermeldete Kanada (+ 0,4%), Japan einen Rückgang (– 0,3%). In Norwegen schließlich blieb ihr Wachstum stabil bei 0,5%.

Unter den Mitgliedstaaten der Europäischen Union wiesen Frankreich (+ 0,8%), Italien (+ 0,2%), Österreich (+ 0,4%) und Portugal (+ 1,1%) Wachstumssteigerungen beim Staatsverbrauch auf. In Spanien (+ 1,1%) und Belgien (+ 0,3%) blieb die Wachstumsrate unverändert. Im Gegensatz dazu sind die staatlichen Konsumausgaben in Dänemark (+ 0,4%), den Niederlanden (+ 0,4%), Finnland (+ 0,4%) und im Vereinigten Königreich (+ 0,7%) langsamer gewachsen als zuvor. Sinkende Konsumausgaben des Staates wurden in Deutschland (– 0,6%) und, sich beschleunigend, in Schweden (– 0,5%) beobachtet.

Tabelle 2.3: Konsumausgaben des Staates, vierteljährliche Veränderung T/T-1,

	2000		2001		
	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
EUR	0,1	0,7	0,7	0,4	0,2
EU-15	0,2	0,5	0,8	0,4	0,3
G7	:	:	:	:	:
B	0,9	0,8	0,7	0,3	0,3
DK	- 0,1	0,3	0,5	0,5	0,4
D	- 0,4	0,9	1,1	0,0	- 0,6
EL	:	:	:	:	:
E	0,3	0,9	0,9	1,1	1,1
F	0,4	0,8	0,4	0,5	0,8
IRL	:	:	:	:	:
I	0,5	0,2	0,2	0,0	0,2
L	:	:	:	:	:
NL	0,7	0,9	0,9	1,0	0,4
A	- 0,6	- 0,2	- 0,3	0,1	0,4
P	0,9	0,2	0,2	0,9	1,1
FIN	0,5	0,3	0,4	1,0	0,4
S	0,0	- 0,1	0,0	- 0,2	- 0,5
UK	0,5	- 0,7	1,7	0,8	0,7
NO	0,5	0,5	- 0,1	0,5	0,5
CH	0,0	- 0,4	1,3	- 1,5	0,3
US	- 0,4	0,5	1,2	0,7	0,9
JP	0,2	0,1	1,2	1,6	- 0,3
CA	0,3	0,8	0,8	1,2	0,4
AU	- 0,8	- 0,4	2,9	- 0,6	:

Abbildung 2.11: Konsumausgaben des Staates, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

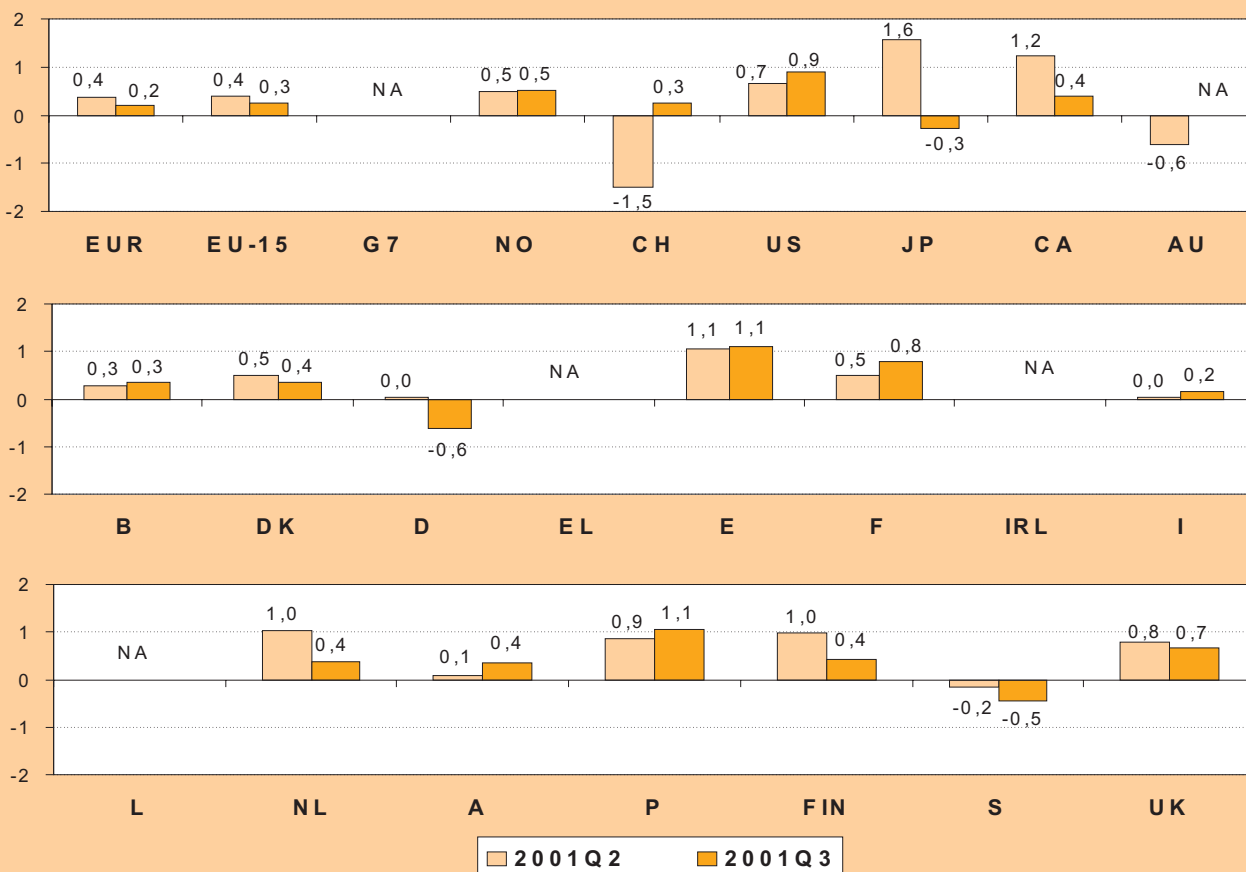


Abbildung 2.12: Konsumausgaben des Staates, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

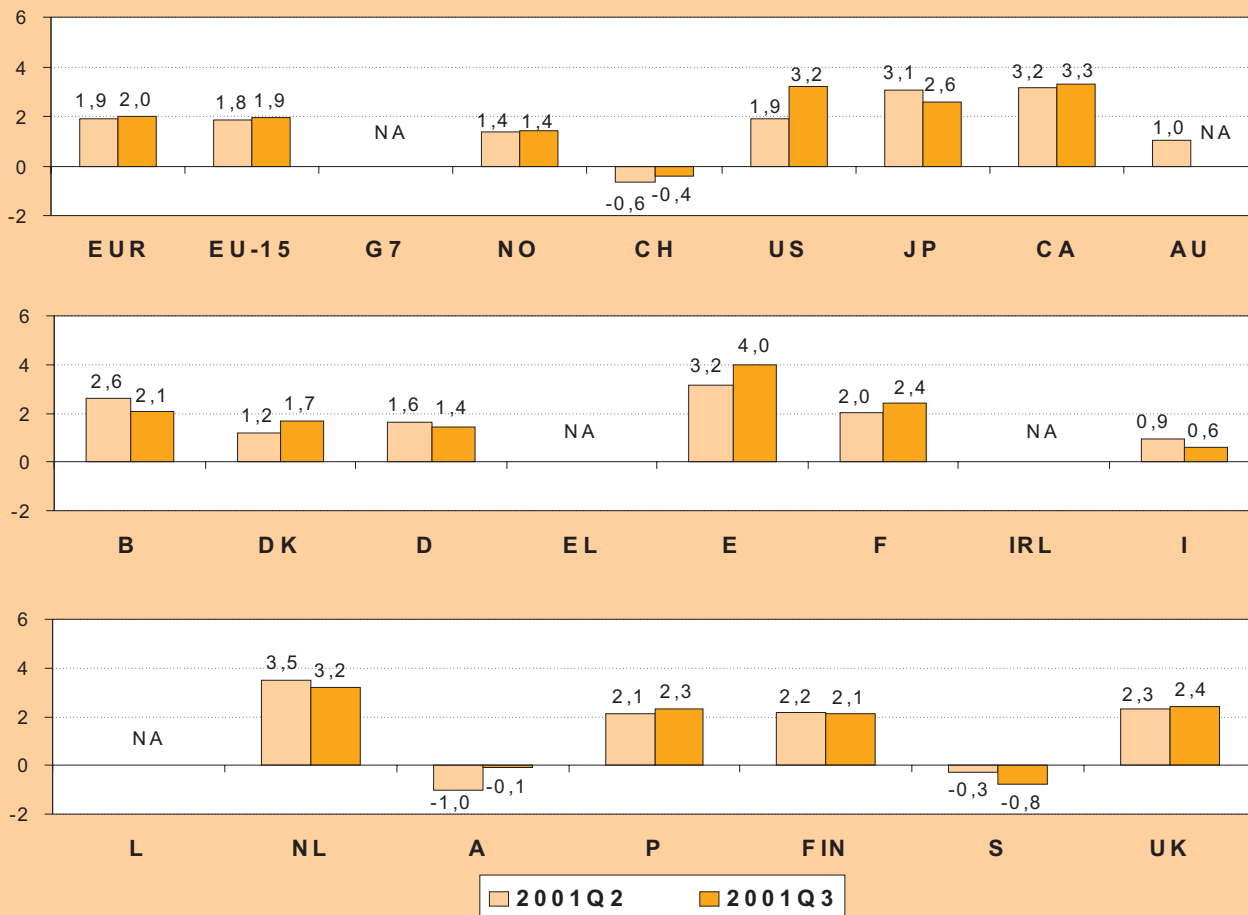
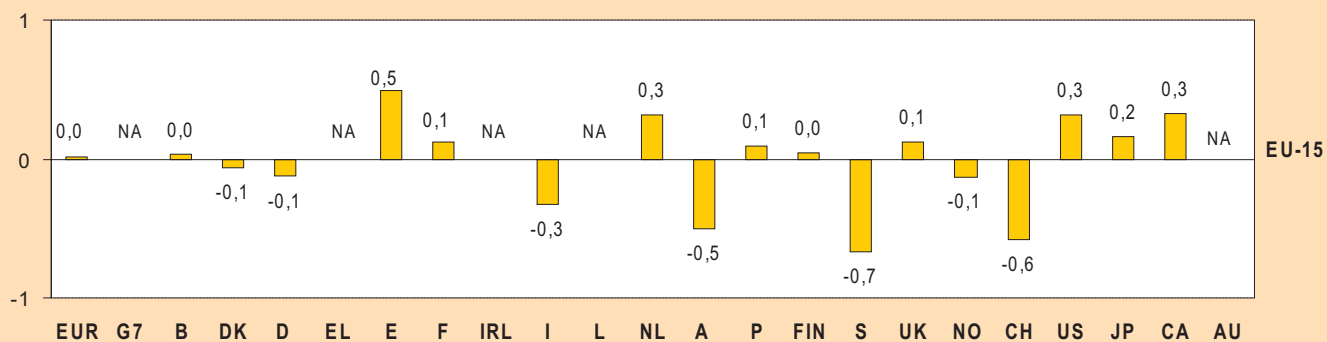


Abbildung 2.13: Konsumausgaben des Staates, Abweichungen vom EU-15-Durchschnittswachstum der letzten vier Quartale, in konstanten Preisen 1995



2.3. Bruttoinvestitionen

Die Bruttoanlageinvestitionen, die im zweiten Quartal im Vergleich zum Vorquartal in der Eurozone noch einen Rückgang verzeichnet hatten, stagnierten im Lauf des dritten Quartals (+ 0,0%), während sich die negative Entwicklung in der EU15 fortsetzte (– 0,3%).

Auch in den Vereinigten Staaten beschleunigte sich der Investitionsrückgang (– 1,8%), und auch in Norwegen (– 2,4%) wurde erneut ein Rückgang beobachtet, allerdings geringer als im Vorquartal (– 6,7%). Andererseits konnte Japan, ebenso wie die Schweiz, eine spürbare Erholung der Investitionen vermelden (+ 1,9% bzw. + 2,9%). In Kanada schließlich beschleunigte sich ihr Wachstum (+ 0,4%).

Die Bruttoanlageinvestitionen entwickelten sich in den Mitgliedstaaten der Europäischen Union unterschiedlich: Eine Beschleunigung wurde in Spanien (+ 1,1%) beobachtet, und in Belgien (+ 0,1%), Frankreich (+ 0,2%), Italien (+ 0,1%) sowie Finnland (+ 1,0%) erholten sie sich von den Rückgängen des Vorquartals. Andererseits wurde nachlassendes Investitionswachstum in Portugal (+ 2,8%) und Schweden (+ 0,2%) verzeichnet, und sinkende Investitionen in Dänemark (– 0,9%) und im Vereinigten Königreich (– 2,1%). Einen erneuten Rückgang, wenn auch von verringertem

Tabelle 2.4: Bruttoanlageinvestitionen, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	2000		2001		
	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
EUR	0,9	0,0	- 0,4	- 0,8	0,0
EU-15	1,0	0,4	- 0,8	- 0,3	- 0,3
G7	:	:	:	:	:
B	- 0,6	1,0	2,0	- 2,8	0,1
DK	1,8	- 2,9	- 2,6	1,8	- 0,9
D	1,0	- 1,0	- 2,1	- 1,5	- 0,7
EL	:	:	:	:	:
E	2,0	- 0,6	0,8	0,5	1,1
F	1,2	1,6	0,7	- 0,3	0,2
IRL	:	:	:	:	:
I	1,3	- 0,6	0,8	- 0,4	0,1
L	:	:	:	:	:
NL	- 1,5	0,4	- 0,7	- 0,5	- 0,1
A	- 0,8	2,3	0,3	- 2,3	- 1,2
P	2,0	- 0,3	- 4,6	4,5	2,8
FIN	- 0,2	1,2	2,0	- 2,7	1,0
S	1,1	0,2	0,3	0,3	0,2
UK	1,6	3,6	- 3,3	2,4	- 2,1
NO	- 6,2	- 0,5	3,6	- 6,7	- 2,4
CH	4,5	2,6	- 5,8	- 0,5	2,9
US	0,4	0,5	0,7	- 1,6	- 1,8
JP	0,1	1,1	- 2,4	- 2,0	1,9
CA	1,1	- 0,5	- 0,1	0,0	0,4
AU	- 4,0	- 5,1	0,5	0,1	:

Tabelle 2.5: Vorratsveränderung, in Prozent des BIP

	2000		2001		
	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
EUR	0,2	0,4	0,0	0,0	- 0,3
EU-15	0,2	0,4	0,1	0,0	- 0,2
G7	:	:	:	:	:
B	0,6	- 0,2	- 0,4	- 0,5	- 1,5
DK	- 1,2	0,6	0,2	0,4	0,5
D	0,0	1,0	- 0,2	- 0,3	- 1,1
EL	:	:	:	:	:
E	0,7	- 0,1	0,3	0,4	0,5
F	0,9	0,8	- 0,1	0,1	- 0,4
IRL	:	:	:	:	:
I	- 0,8	- 0,5	0,2	0,2	0,7
L	:	:	:	:	:
NL	- 0,3	- 0,3	0,4	0,2	0,0
A	1,8	1,0	0,1	1,0	1,7
P	0,6	0,3	1,5	0,4	1,1
FIN	0,7	2,0	2,2	0,1	2,5
S	0,1	0,6	0,8	0,3	- 0,1
UK	0,6	0,2	0,8	0,1	0,3
NO	4,0	2,4	1,7	3,1	3,3
CH	- 0,8	0,6	2,1	1,4	0,5
US	1,0	0,8	0,2	0,1	- 0,1
JP	- 0,3	- 0,3	- 1,4	- 1,4	- 1,6
CA	14,9	14,2	13,5	13,8	13,4
AU	0,8	1,4	- 0,4	- 0,1	:

Umfang, vermeldeten Deutschland (– 0,7%), die Niederlande (– 0,7%) und Österreich (– 1,2%).

Die Vorratsveränderungen, ausgedrückt als Prozentsatz des BIP, sanken in der Eurozone auf – 0,3% des BIP und in der EU15 auf – 0,2% des BIP. Eine Verringerung ergab sich auch in den Vereinigten Staaten (– 0,1%), ebenso in verstärkter Form in Japan (– 1,6%). Sie verringerten sich ferner in der Schweiz (+ 0,5%) und Kanada (+ 13,4%), während sie sich in Norwegen erhöhten (+ 3,3%).

Unter den Mitgliedstaaten der Europäischen Union wurden verringerte prozentuale Anteile der Vorratsveränderungen am BIP in den Niederlanden beobachtet, und negative Vorratsveränderungen in Belgien, Deutschland, Frankreich und Schweden. Dagegen erhöhten sich die Vorratsveränderungen (in Prozent des BIP) in Dänemark, Spanien, Italien, Österreich, Portugal, Finnland und dem Vereinigten Königreich.

Abbildung 2.14: Bruttoanlageinvestitionen der EU-15 und der Mitgliedstaaten, Volumenindex 1995=100

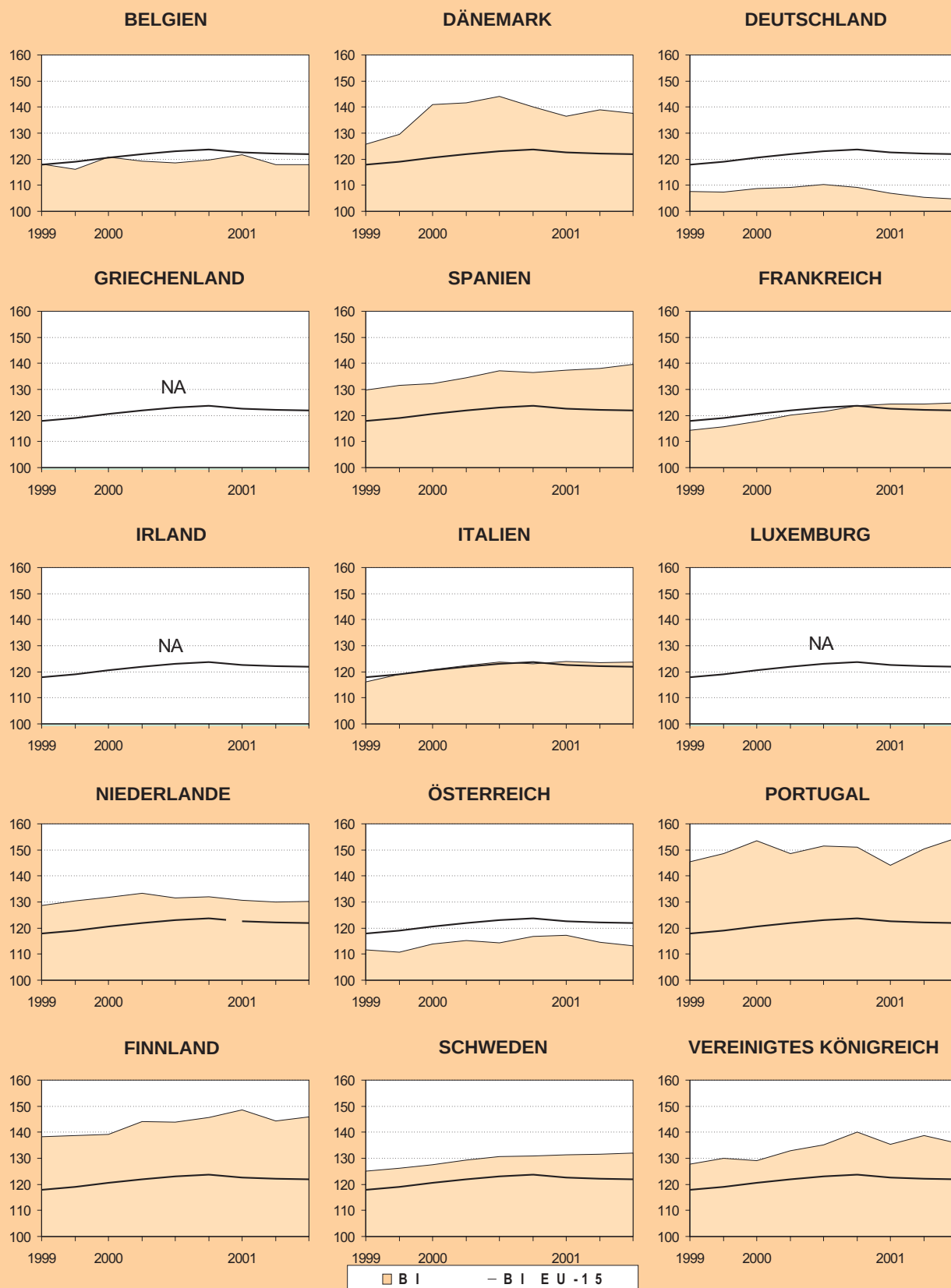


Abbildung 2.15: Bruttoanlageinvestitionen der EUR, der EU-15 und der Wirtschaftspartner, Volumenindex 1995=100

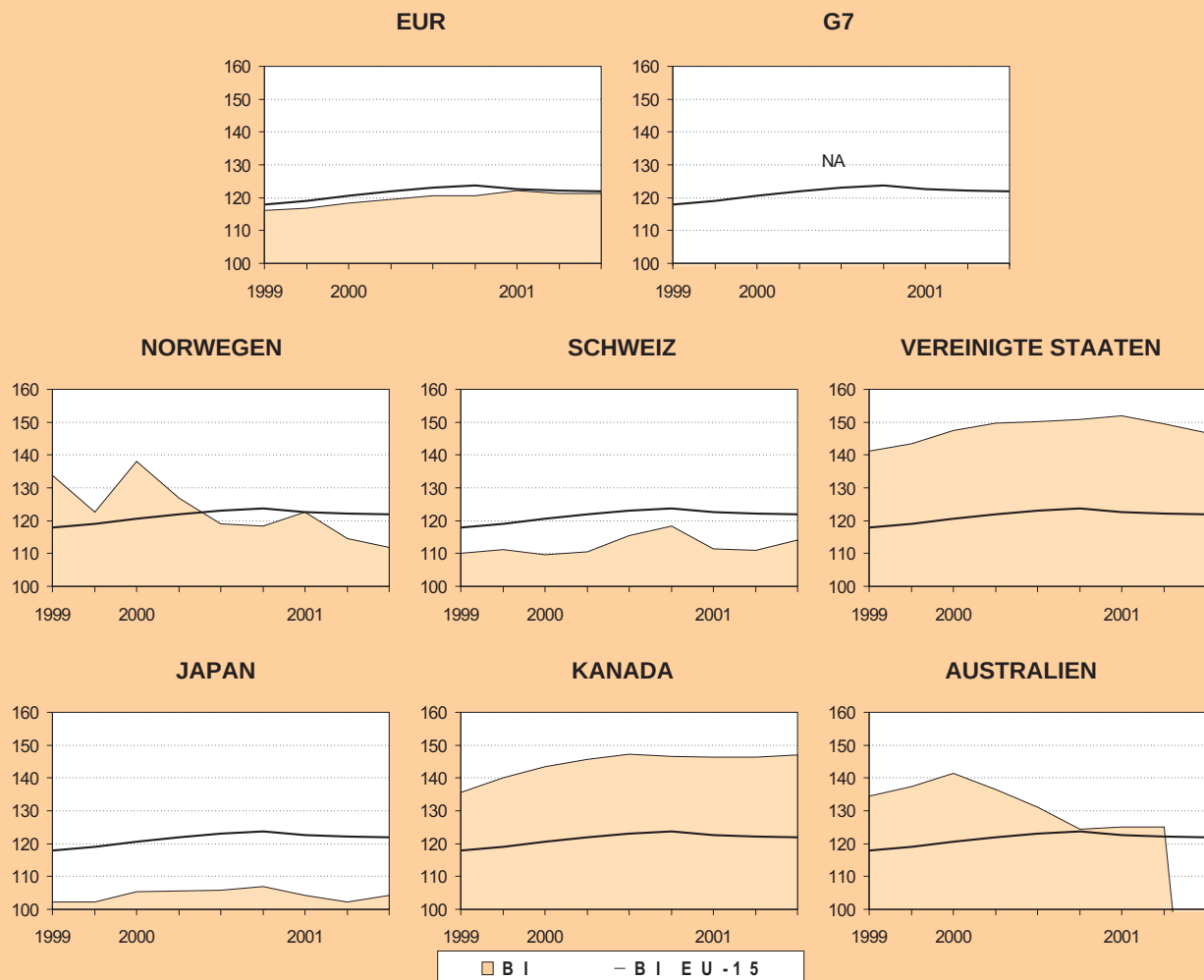


Abbildung 2.16: Bruttoanlageinvestitionen, Abweichungen vom EU-15-Durchschnittswachstum der letzten vier Quartale, in konstanten Preisen 1995

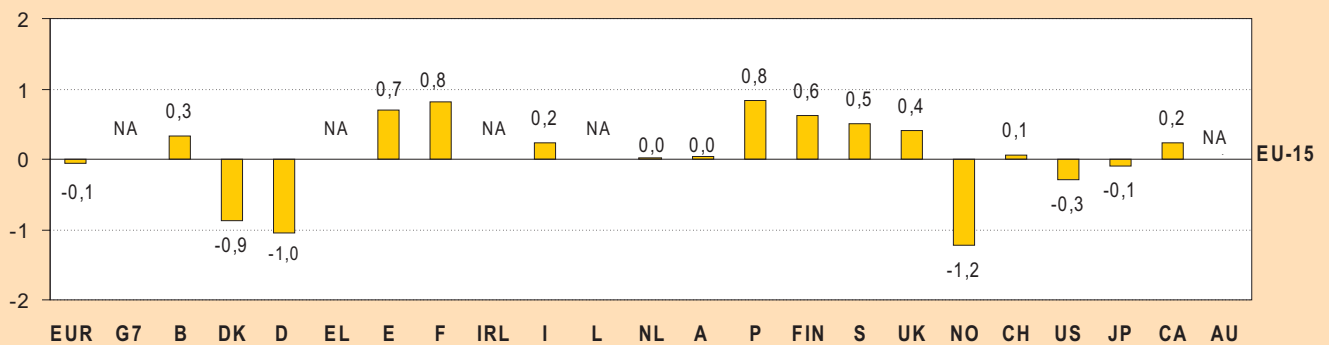


Abbildung 2.17: Bruttoanlageinvestitionen, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

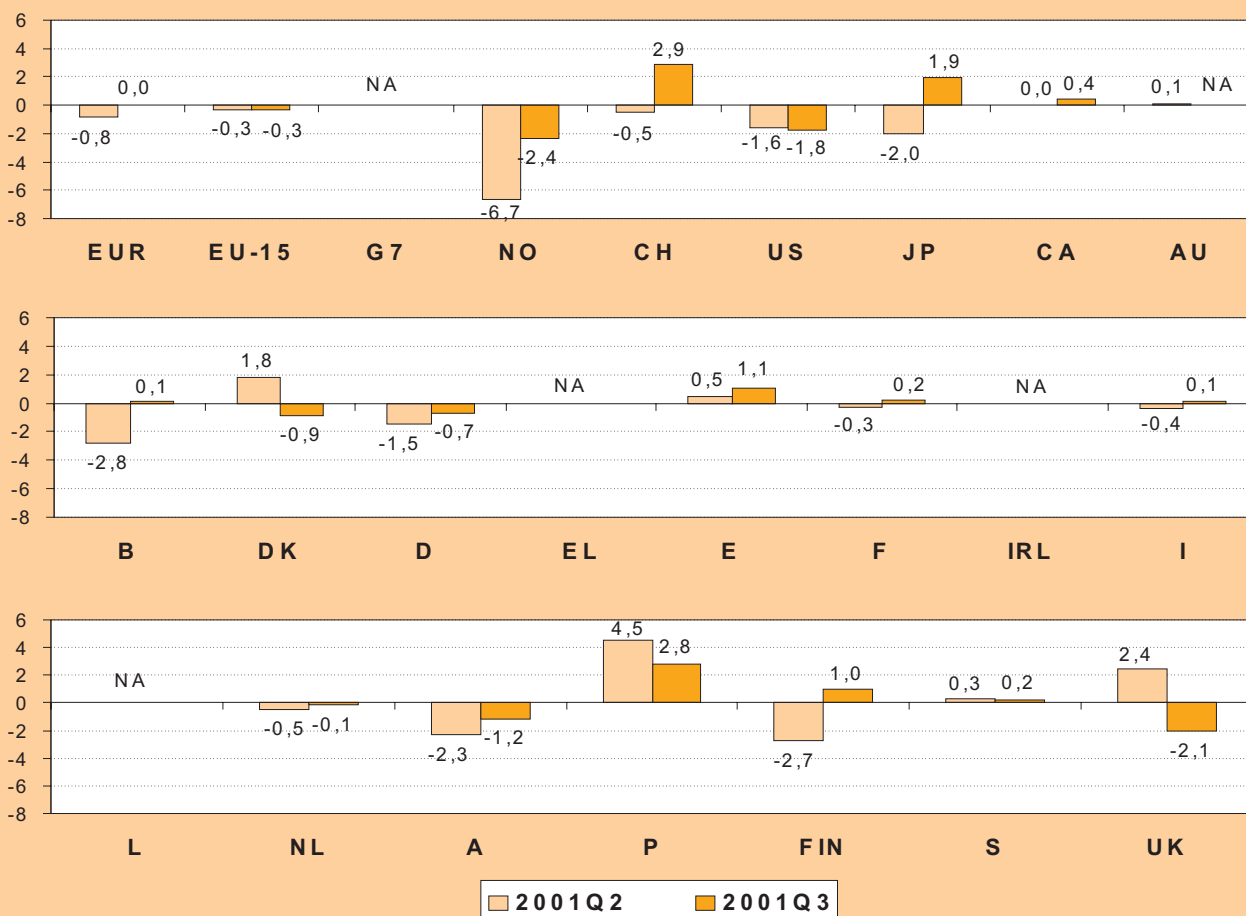


Abbildung 2.18: Bruttoanlageinvestitionen, vierteljährliche Veränderung T/T-4, in konstanten Preisen 1995

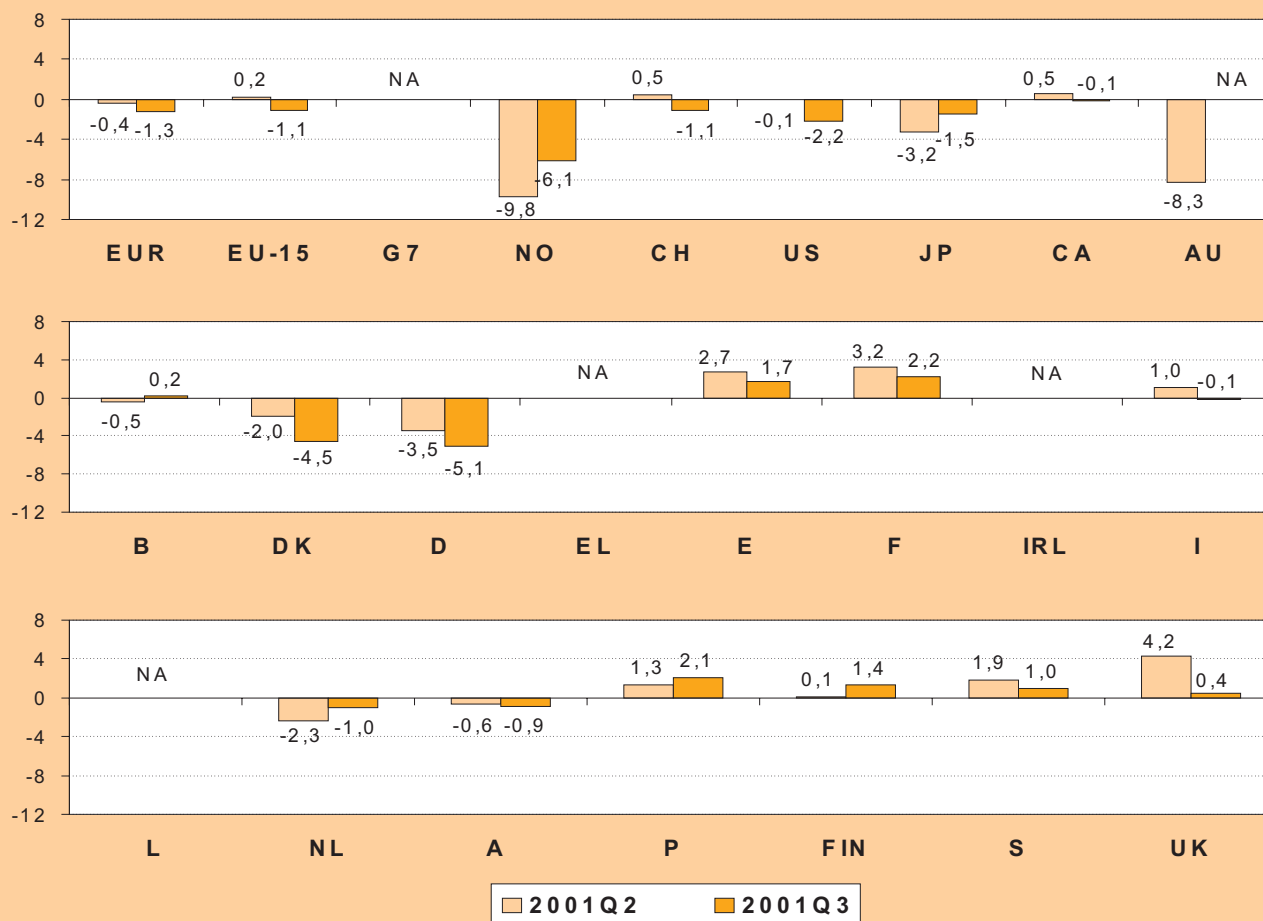


Tabelle 2.6: Bestandteile der Bruttoanlageinvestitionen: Nutztiere, Nutzpflanzungen, Maschinen und Geräte, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	Nutztiere und Nutzpflanzungen					Maschinen und Geräte				
	2000		2001			2000		2001		
	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
EUR	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
EU-15	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
G7	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
B	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
DK	- 5,5	1,9	:	:	:	5,3	- 1,8	- 2,5	1,0	- 4,9
D	40,0	:	:	:	:	4,6	1,7	1,4	- 3,0	:
EL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
E	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
F	- 0,6	- 0,1	0,4	0,3	0,2	1,9	1,6	0,2	- 0,9	0,0
IRL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
I	- 4,1	3,3	33,5	- 4,8	- 4,6	1,1	- 1,0	- 0,1	- 0,5	- 0,2
L	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
NL	- 28,4	- 35,2	28,8	50,0	- 61,4	- 0,4	- 3,8	- 2,4	- 1,8	2,6
A	1,3	13,2	- 13,2	0,1	0,1	- 2,0	4,9	- 0,5	- 0,7	- 2,3
P	- 10,7	- 4,6	16,3	- 7,4	3,3	5,3	- 2,3	3,5	- 1,7	4,4
FIN	- 13,0	- 14,9	67,5	- 17,9	- 12,7	1,3	1,7	3,4	- 3,9	4,6
S	- 0,6	3,9	- 4,0	- 1,2	0,0	3,5	1,4	1,3	0,5	- 1,1
UK	12,9	8,9	- 16,3	:	:	3,7	4,7	- 2,8	:	:
NO	:	:	:	:	:	- 7,2	5,7	- 5,1	2,5	- 1,2
CH	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
US	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
JP	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
CA	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
AU	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:

Tabelle 2.7: Bestandteile der Bruttoanlageinvestitionen: Fahrzeuge und Wohnbauten, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	Fahrzeuge					Wohnbauten				
	2000		2001			2000		2001		
	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
EUR	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
EU-15	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
G7	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
B	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
DK	18,3	- 11,0	- 11,4	5,8	9,7	- 6,7	- 10,0	- 3,9	3,9	- 2,0
D	2,0	- 7,4	- 8,7	- 3,9	:	- 1,1	- 2,6	- 3,9	- 0,9	- 0,4
EL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
E	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
F	5,7	2,9	- 1,1	3,6	- 1,3	:	:	:	:	:
IRL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
I	0,5	- 0,8	- 3,0	- 1,9	- 0,7	0,4	0,6	0,2	- 0,1	0,2
L	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
NL	- 1,6	1,5	- 5,5	- 0,8	- 0,2	- 0,4	- 0,3	0,0	0,4	- 0,5
A	- 6,1	- 0,4	- 0,7	- 1,5	1,6	- 0,1	1,9	2,2	- 5,8	- 1,8
P	- 3,1	17,3	- 36,4	21,0	0,4	:	:	:	:	:
FIN	- 12,9	11,2	2,2	- 9,6	5,1	- 2,9	- 1,5	- 2,0	- 5,6	- 2,6
S	- 1,8	- 3,9	- 3,1	- 5,2	- 2,8	0,8	- 0,7	6,1	13,7	0,4
UK	- 4,3	10,0	- 16,0	:	:	- 0,1	- 7,3	1,5	:	:
NO	- 18,3	- 15,5	27,4	- 42,7	- 11,3	:	:	:	:	:
CH	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
US	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
JP	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
CA	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
AU	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:

Tabelle 2.8: Bestandteile der Bruttoanlageinvestitionen: Nichtwohnbauten und sonstige Anlagen, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	Nichtwohnbauten					Sonstige Anlagen				
	2000		2001			2000		2001		
	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
EUR	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
EU-15	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
G7	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
B	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
DK	- 4,8	- 6,3	11,5	- 3,8	- 0,9	5,9	4,9	- 7,2	7,7	2,0
D	- 1,0	- 0,5	- 2,5	- 0,1	0,5	0,7	3,8	1,4	1,7	0,3
EL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
E	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
F	0,0	1,1	1,4	- 1,4	0,8	0,4	2,0	0,9	1,0	0,4
IRL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
I	1,5	- 1,0	5,0	0,6	- 0,6	4,4	- 1,1	1,8	- 0,4	3,2
L	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
NL	- 3,9	3,5	2,3	- 0,4	0,6	2,0	- 2,7	1,0	0,7	- 1,0
A	1,8	0,4	- 0,2	- 1,4	- 0,7	- 2,2	3,7	3,2	- 5,4	3,0
P	:	:	:	:	:	0,2	0,2	- 5,7	5,1	1,8
FIN	2,2	0,6	2,9	0,0	- 1,1	2,3	2,2	2,7	2,5	2,2
S	- 1,6	2,1	- 1,3	0,9	0,3	1,3	- 0,8	1,5	- 0,6	- 1,1
UK	1,8	5,0	- 0,2	:	:	- 3,3	- 1,5	2,6	:	:
NO	:	:	:	:	:	13,7	28,3	1,8	- 2,0	- 16,6
CH	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
US	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
JP	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
CA	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
AU	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:

2.4. Außenhandel

Der Außenbeitrag der Eurozone, ausgedrückt in Prozent des BIP, hat sich im Vergleich zum Vorquartal erhöht (+ 2,4% des BIP), und zwar aufgrund des beschleunigten Rückgangs der Einfuhren (– 1,4%) bei unverändertem Rückgang der Ausfuhren (– 0,6%). Für die EU15 hat sich der Außenbeitrag ebenfalls gesteigert (+ 1,8% des BIP), da die Importe (– 1,7%) schneller sanken als die Exporte (– 1,0%).

Das Handelsdefizit der Vereinigten Staaten vergrößerte sich (– 4,7% des BIP), da der Rückgang der Exporte (– 5,1%) stärker war als der der Importe (– 3,4%). Der Handelsüberschuss in Japan blieb konstant (+ 1,8% des BIP), er verringerte sich in der Schweiz (+ 3,1% des BIP) und in Kanada (+ 4,4% des BIP) und stieg in Norwegen (+ 6,8% des BIP).

Der Außenbeitrag, ausgedrückt in Prozent des BIP, ist im Vergleich zum Vorquartal in Belgien (+ 6,8%), Dänemark (+ 5,2%), Deutschland (+ 3,6%), Frankreich (+ 2,3%) und Schweden (+ 10,1%) gestiegen. Er verringerte seinen Anteil am BIP in Italien (+ 2,0%), den Niederlanden (+ 5,4%), Österreich (+ 0,6%) sowie Finnland (+ 10,1%). Weiterhin hat sich das Handelsdefizit in Portugal (– 11,3%) und im Vereinigten Königreich (– 5,9%) erhöht, während es sich in Spanien im Vergleich zum Vorquartal verringerte (– 2,0%).

Tabelle 2.9: Außenbeitrag, Prozentsatz des BIP, in konstanten Preisen 1995

	2000		2001		
	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
EUR	2,2	2,3	2,5	2,4	2,7
EU-15	1,3	1,3	1,7	1,5	1,8
G7	:	:	:	:	:
B	5,3	6,3	5,6	6,0	6,8
DK	5,4	5,2	4,9	4,6	5,2
D	2,0	1,5	2,7	2,6	3,6
EL	:	:	:	:	:
E	- 2,4	- 1,3	- 1,9	- 2,2	- 2,0
F	1,8	2,1	2,4	2,2	2,3
IRL	:	:	:	:	:
I	2,2	2,6	2,6	2,3	2,0
L	:	:	:	:	:
NL	5,8	5,9	5,5	5,5	5,4
A	0,0	0,5	1,3	1,2	0,6
P	- 10,5	- 9,6	- 9,3	- 9,0	- 11,3
FIN	13,7	12,1	11,2	11,7	10,1
S	9,0	9,1	9,0	9,5	10,1
UK	- 5,5	- 5,8	- 5,7	- 5,8	- 5,9
NO	4,3	6,3	5,7	5,8	6,8
CH	4,5	3,6	2,6	3,5	3,1
US	- 4,7	- 4,8	- 4,6	- 4,6	- 4,7
JP	2,7	2,2	2,0	1,8	1,8
CA	3,6	4,5	4,7	4,5	4,4
AU	- 2,0	- 1,9	- 1,2	- 0,9	:

Tabelle 2.10: Exporte, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	2000		2001		
	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
EUR	3,6	2,3	- 0,3	- 0,6	- 0,6
EU-15	3,4	2,1	- 0,1	- 0,9	- 1,0
G7	:	:	:	:	:
B	2,3	0,9	- 1,2	- 1,9	- 0,1
DK	5,7	1,2	- 1,1	- 0,8	- 0,3
D	3,4	3,4	- 0,4	0,8	1,1
EL	:	:	:	:	:
E	2,4	3,4	- 1,4	0,1	- 0,1
F	2,8	2,8	- 0,3	- 1,6	- 1,2
IRL	:	:	:	:	:
I	8,0	0,9	1,3	- 1,9	- 3,6
L	:	:	:	:	:
NL	2,7	2,0	- 1,2	- 1,0	- 0,4
A	0,5	2,5	2,4	- 2,6	0,3
P	3,4	1,5	3,3	1,3	- 3,9
FIN	4,3	- 0,8	- 4,3	- 2,5	- 3,3
S	2,7	- 0,1	- 1,4	- 1,6	- 1,8
UK	2,0	1,4	1,7	- 2,0	- 3,6
NO	2,1	4,2	1,4	- 1,4	1,7
CH	3,1	0,4	0,2	- 2,4	- 1,7
US	2,5	- 1,0	- 0,3	- 3,1	- 5,1
JP	1,0	- 0,3	- 2,9	- 4,9	- 3,0
CA	0,4	- 0,2	- 2,0	- 0,7	- 2,0
AU	4,6	- 2,3	0,8	1,1	:

Tabelle 2.11: Importe, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	2000		2001		
	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
EUR	3,0	2,2	- 1,4	- 0,3	- 1,4
EU-15	2,8	2,1	- 1,0	- 0,6	- 1,7
G7	:	:	:	:	:
B	2,3	- 0,4	- 0,3	- 2,7	- 1,1
DK	2,9	1,9	- 0,6	- 0,1	- 1,9
D	2,8	5,1	- 3,9	1,2	- 2,2
EL	:	:	:	:	:
E	4,1	- 0,1	0,4	1,0	- 0,7
F	4,3	2,0	- 1,8	- 0,9	- 1,5
IRL	:	:	:	:	:
I	2,1	- 0,3	1,4	- 1,2	- 2,7
L	:	:	:	:	:
NL	1,7	2,0	- 0,8	- 1,2	- 0,2
A	2,5	1,4	1,0	- 2,5	1,6
P	2,3	- 0,8	2,0	0,6	1,7
FIN	0,8	3,1	- 3,3	- 4,1	0,1
S	1,9	- 0,3	- 1,6	- 3,1	- 3,5
UK	2,3	1,9	1,4	- 1,5	- 2,7
NO	- 2,0	- 1,0	3,6	- 2,0	- 1,0
CH	2,2	2,6	2,8	- 4,9	- 0,7
US	3,1	- 0,1	- 1,3	- 2,2	- 3,4
JP	1,1	4,4	- 1,4	- 2,6	- 4,2
CA	0,4	- 2,4	- 2,6	- 0,2	- 2,1
AU	0,0	- 2,7	- 2,2	- 0,2	:

Abbildung 2.19: Exporte, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

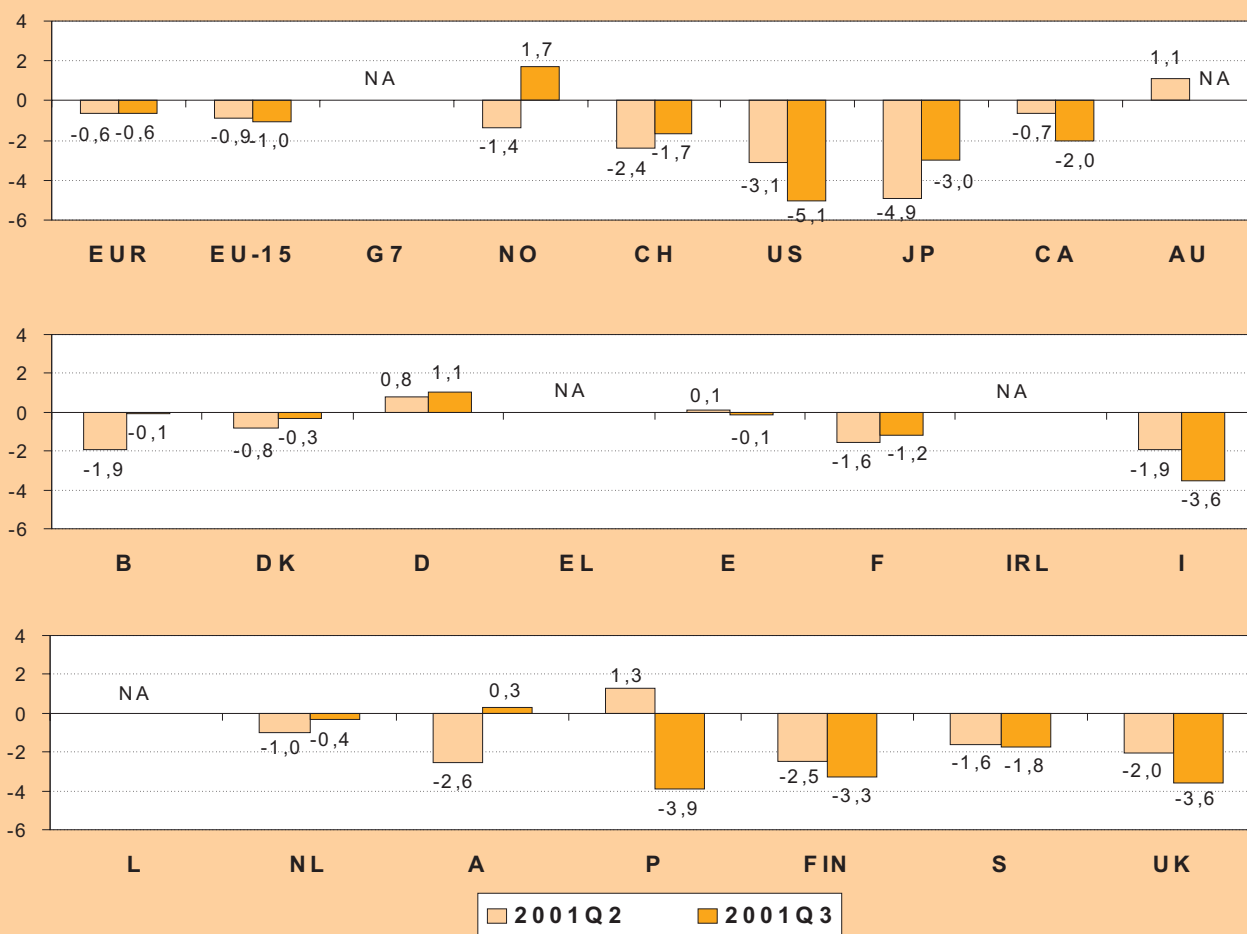


Abbildung 2.20: Importe, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

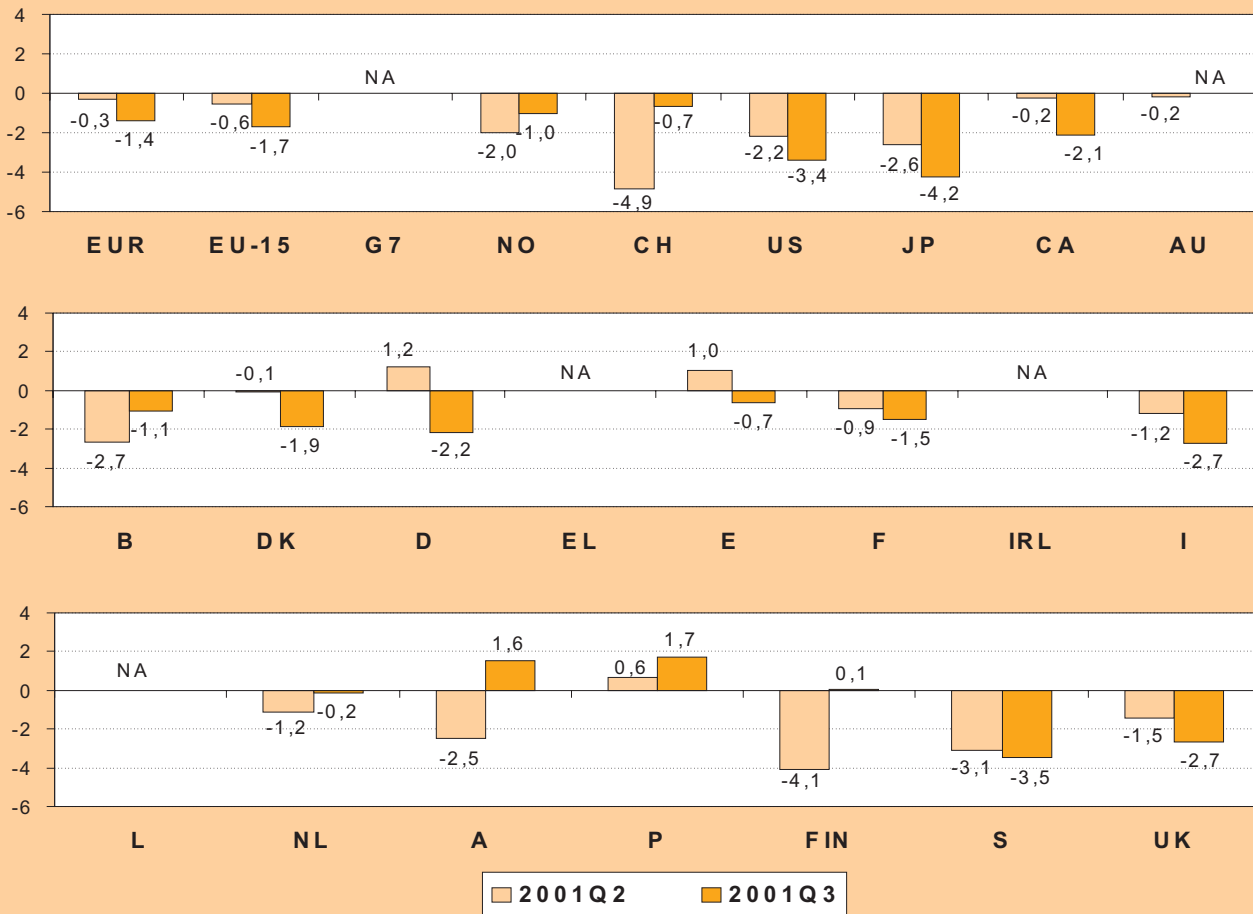


Abbildung 2.21: Eurozone und EU-15, Exporte und Importe, vierteljährliche Veränderung T/T-1, Aussenbeitrag, Prozentsatz des BIP, in Konstanten Preisen 1995

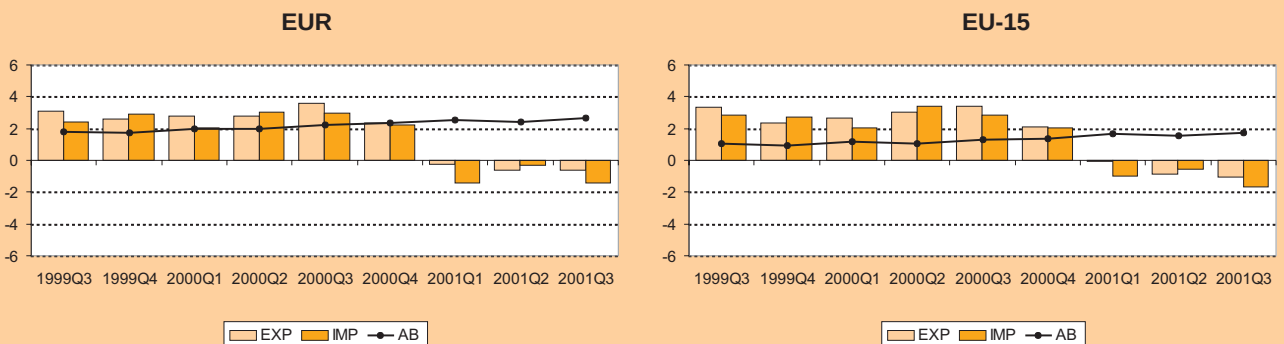


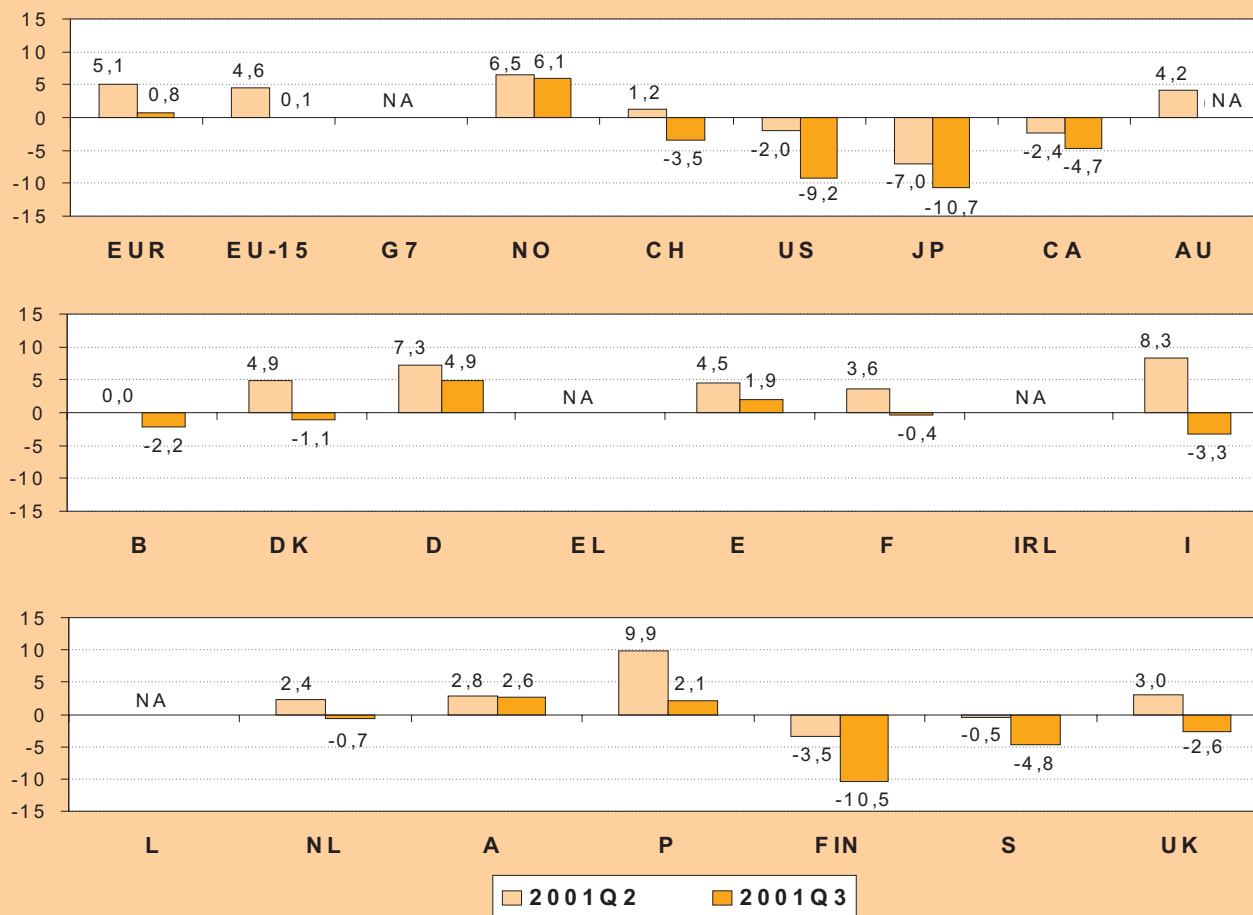
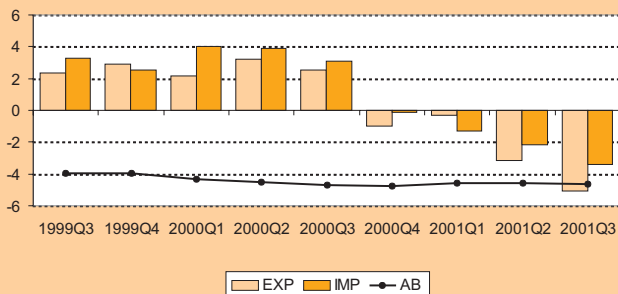
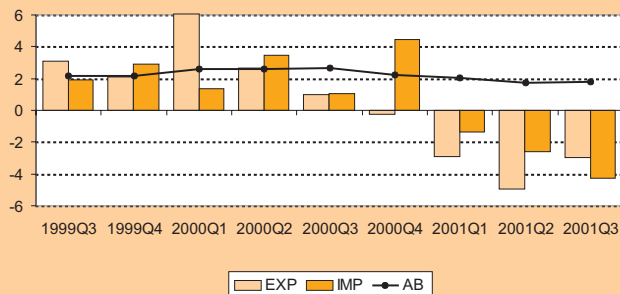
Abbildung 2.22: Exporte, vierteljährliche Veränderung T/T-4, in konstanten Preisen 1995

Abbildung 2.23: Vereinigte Staaten und Japan, Exporte und Importe, vierteljährliche Veränderung T/T-1, Aussenbeitrag, Prozentsatz des BIP, in Konstanten Preisen 1995
VEREINIGTE STAATEN

JAPAN


Abbildung 2.24: Importe, vierteljährliche Veränderung T/T-4, in konstanten Preisen 1995

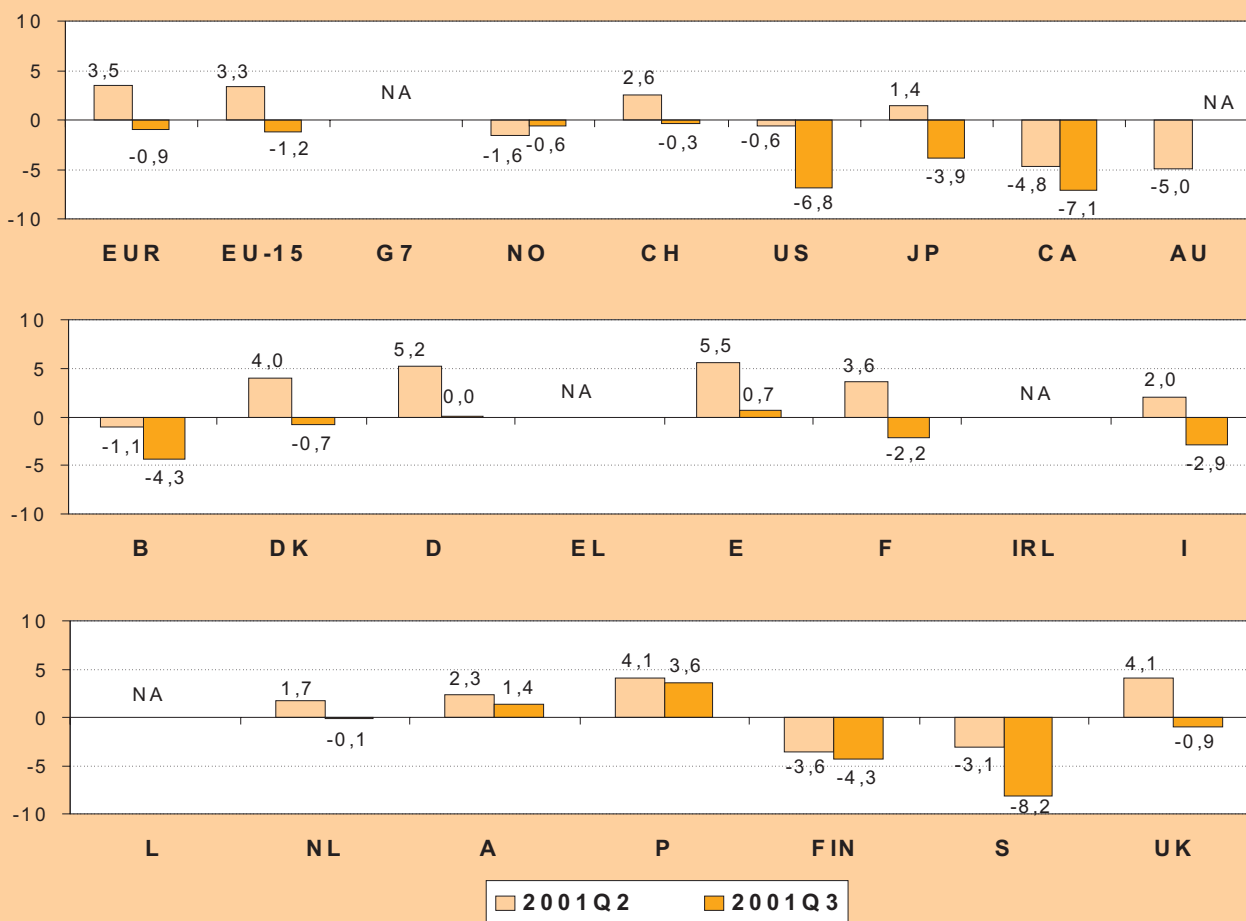


Abbildung 2.25: Exporte und Importe der EU-15 und der Mitgliedstaaten, Volumenindex 1995=100

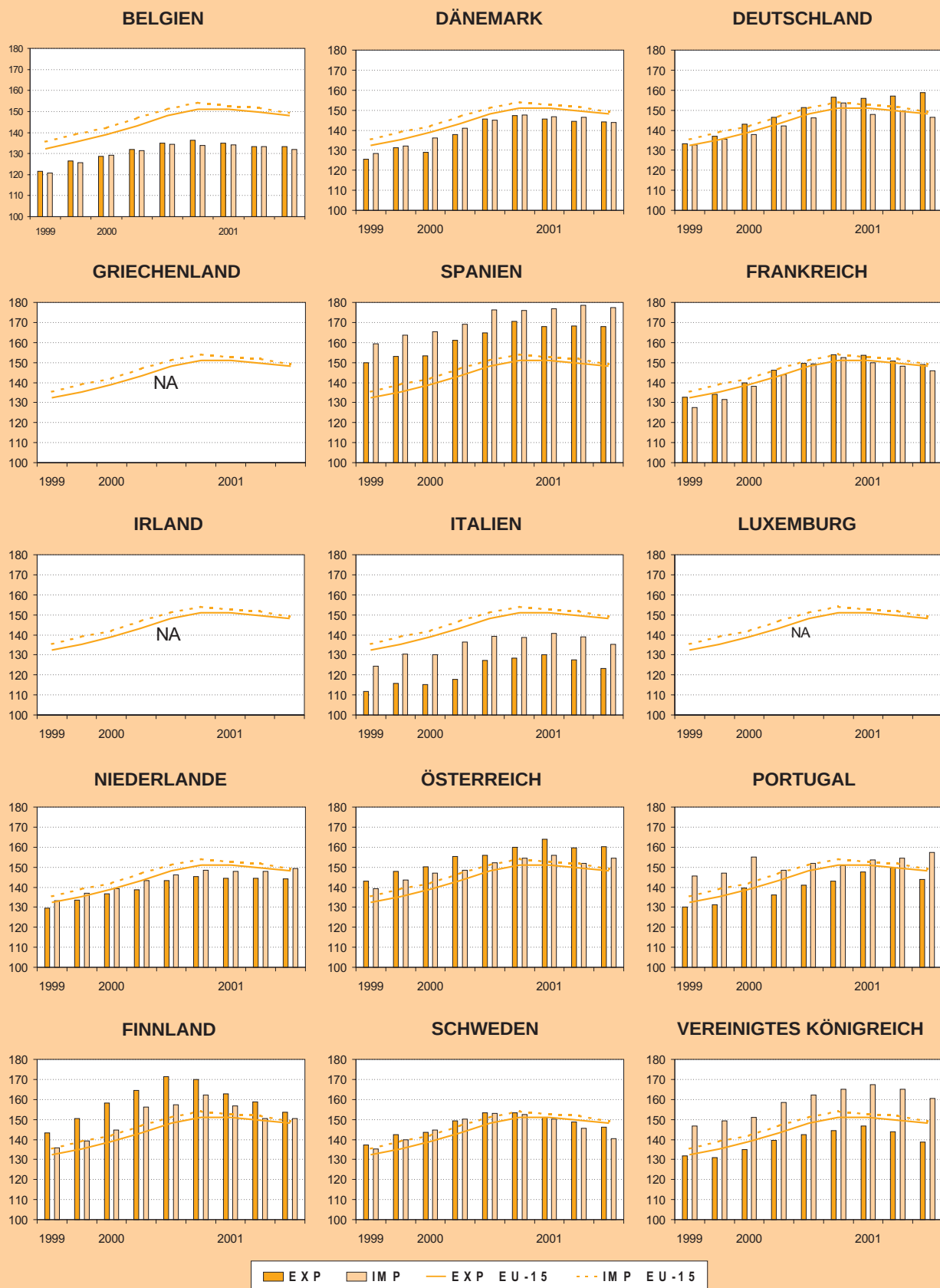


Abbildung 2.26: Exporte und Importe der Eurozone, der EU-15 und der Wirtschaftspartner, Volumenindex 1995=100

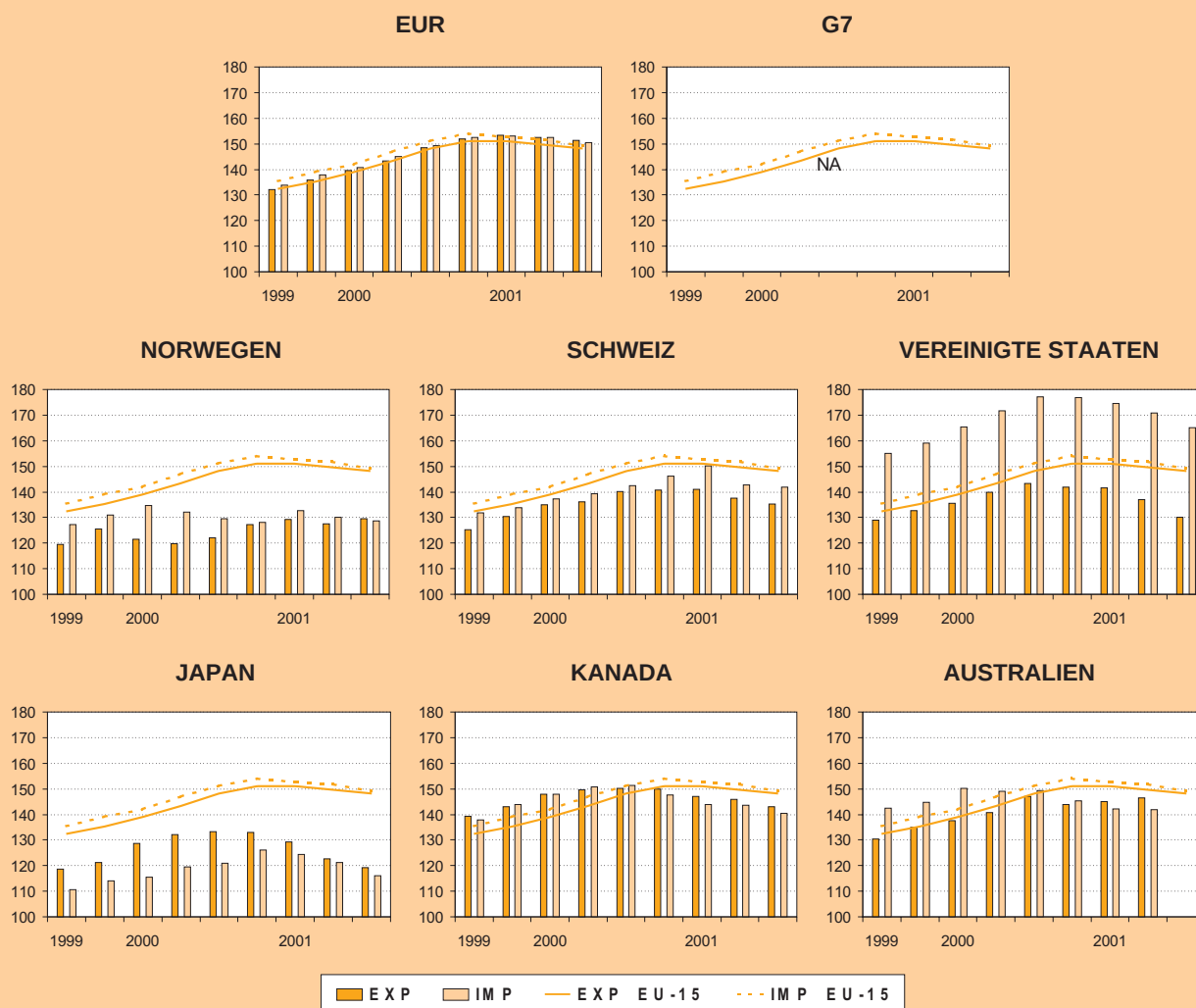


Tabelle 2.12: Exporte und importe von Waren (W) und Dienstleistungen (D), vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	Exporte									Importe								
	2000			2001						2000			2001					
	Q4		Q1		Q2		Q3			Q4		Q1		Q2		Q3		
	W	D	W	D	W	D	W	D		W	D	W	D	W	D	W	D	
EUR	2,5	1,8	0,2	- 2,0	- 1,5	3,0	0,0	- 2,9		2,3	1,8	- 1,9	0,6	- 0,3	- 0,1	- 1,4	- 1,5	
EU-15	2,1	2,0	0,3	- 1,1	- 1,6	2,2	- 0,5	- 2,9		2,0	2,2	- 1,1	- 0,1	- 0,6	0,3	- 2,2	- 1,9	
G7	:	:	:	:	:	:	:	:		:	:	:	:	:	:	:	:	
B	:	:	:	:	:	:	:	:		:	:	:	:	:	:	:	:	
DK	- 0,5	8,7	- 1,4	2,7	- 1,1	- 3,1	0,5	- 4,4		0,3	2,8	- 0,7	2,6	- 0,2	0,7	- 1,6	- 2,1	
D	4,0	- 0,7	0,4	- 5,6	- 0,3	8,9	2,2	- 7,3		4,8	6,4	- 4,4	- 1,6	1,6	- 0,2	- 1,7	- 4,2	
EL	:	:	:	:	:	:	:	:		:	:	:	:	:	:	:	:	
E	3,1	4,3	- 2,2	0,3	0,6	- 1,0	- 0,9	1,5		- 0,3	0,9	0,4	0,8	1,0	1,0	- 0,5	- 1,2	
F	2,4	4,6	- 0,2	- 0,8	- 2,4	2,2	- 0,6	- 3,8		2,0	1,8	- 2,2	0,7	- 1,1	0,2	- 1,8	0,8	
IRL	:	:	:	:	:	:	:	:		:	:	:	:	:	:	:	:	
I	0,5	2,5	0,7	3,9	- 3,7	4,8	- 3,9	- 2,4		- 0,5	0,2	0,5	4,6	- 2,3	2,3	- 2,6	- 3,1	
L	:	:	:	:	:	:	:	:		:	:	:	:	:	:	:	:	
NL	:	:	:	:	:	:	:	:		:	:	:	:	:	:	:	:	
A	1,1	5,5	6,3	- 5,7	- 1,6	- 4,9	- 1,8	5,6		3,2	- 2,9	2,8	- 3,5	- 3,4	- 0,2	0,1	5,1	
P	:	:	:	:	:	:	:	:		:	:	:	:	:	:	:	:	
FIN	- 0,4	- 5,2	- 4,8	0,7	- 2,7	- 0,1	- 4,0	3,3		4,7	- 4,0	- 2,8	- 5,3	- 5,7	3,8	- 0,8	3,8	
S	- 1,9	8,0	- 2,7	3,2	0,0	- 0,6	- 2,2	- 1,2		- 0,8	1,2	- 2,2	0,5	- 4,6	1,2	- 5,2	0,9	
UK	2,2	- 1,0	2,2	0,2	- 2,5	- 0,8	- 3,4	- 4,0		1,6	3,1	2,4	- 2,6	- 1,4	- 1,6	- 3,5	0,5	
NO	:	:	:	:	:	:	:	:		:	:	:	:	:	:	:	:	
CH	0,4	0,4	2,2	- 7,0	- 3,4	1,8	- 2,1	0,0		2,9	0,5	3,0	0,5	- 5,5	0,5	- 0,8	0,5	
US	- 1,8	0,9	- 0,6	0,4	- 4,6	0,6	- 5,3	- 4,6		- 0,2	0,0	- 1,7	1,2	- 2,5	- 0,5	- 2,6	- 8,2	
JP	:	:	:	:	:	:	:	:		:	:	:	:	:	:	:	:	
CA	- 0,4	1,4	- 2,3	0,7	- 0,7	0,0	- 1,7	- 4,4		- 2,4	- 2,3	- 3,2	1,0	0,4	- 4,3	- 1,9	- 3,8	
AU	:	:	:	:	:	:	:	:		:	:	:	:	:	:	:	:	

2.5. Binnennachfrage

Im Verlauf des dritten Quartals 2001 ist die Binnennachfrage in der Eurozone um 0,1% gesunken, in der EU15 stagnierte sie (+ 0,0%).

Unter den Hauptwirtschaftspartnern der Europäischen Union mussten die Vereinigten Staaten (− 0,3%), Japan (− 0,6%), Kanada (− 0,3%) und Norwegen (− 0,1%) ein negatives Wachstum der Binnennachfrage verzeichnen. In der Schweiz dagegen erholte sie sich (+ 0,2%).

Unter den Mitgliedstaaten der Europäischen Union beschleunigte sich das Wachstum der Binnennachfrage in Italien (+ 0,5%), Österreich (+ 0,5%) und Portugal (+ 1,8%), und es blieb unverändert bei 0,4% in Frankreich bzw. 0,6% im Vereinigten Königreich. Eine starke Erholung wurde in Finnland (+ 3,1%) beobachtet. Im Gegensatz dazu hat es sich in Spanien (+ 0,1%) und den Niederlanden (+ 0,1%) verlangsamt. Darüber hinaus beobachteten Dänemark (− 0,1%) und, deutlich stärker, Deutschland (− 1,3%) und Schweden (− 0,6%) eine schrumpfende Binnennachfrage, ebenso Belgien (− 0,7%), wo der Rückgang sich zwar fortsetzte, aber weniger stark ausfiel als im Vorquartal.

Abbildung 2.27: Binnennachfrage und Bestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

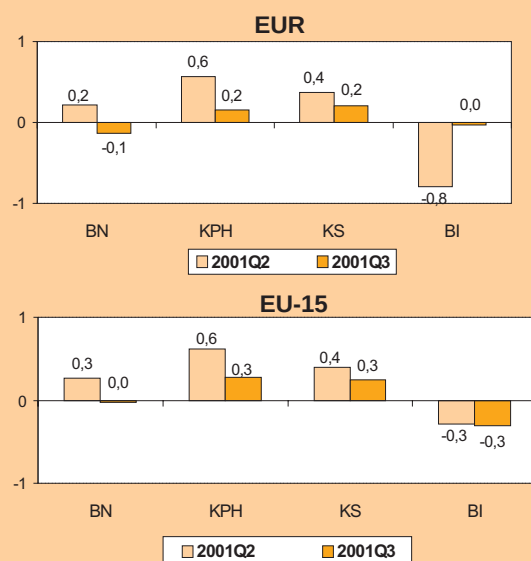


Abbildung 2.28: Binnennachfrage, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

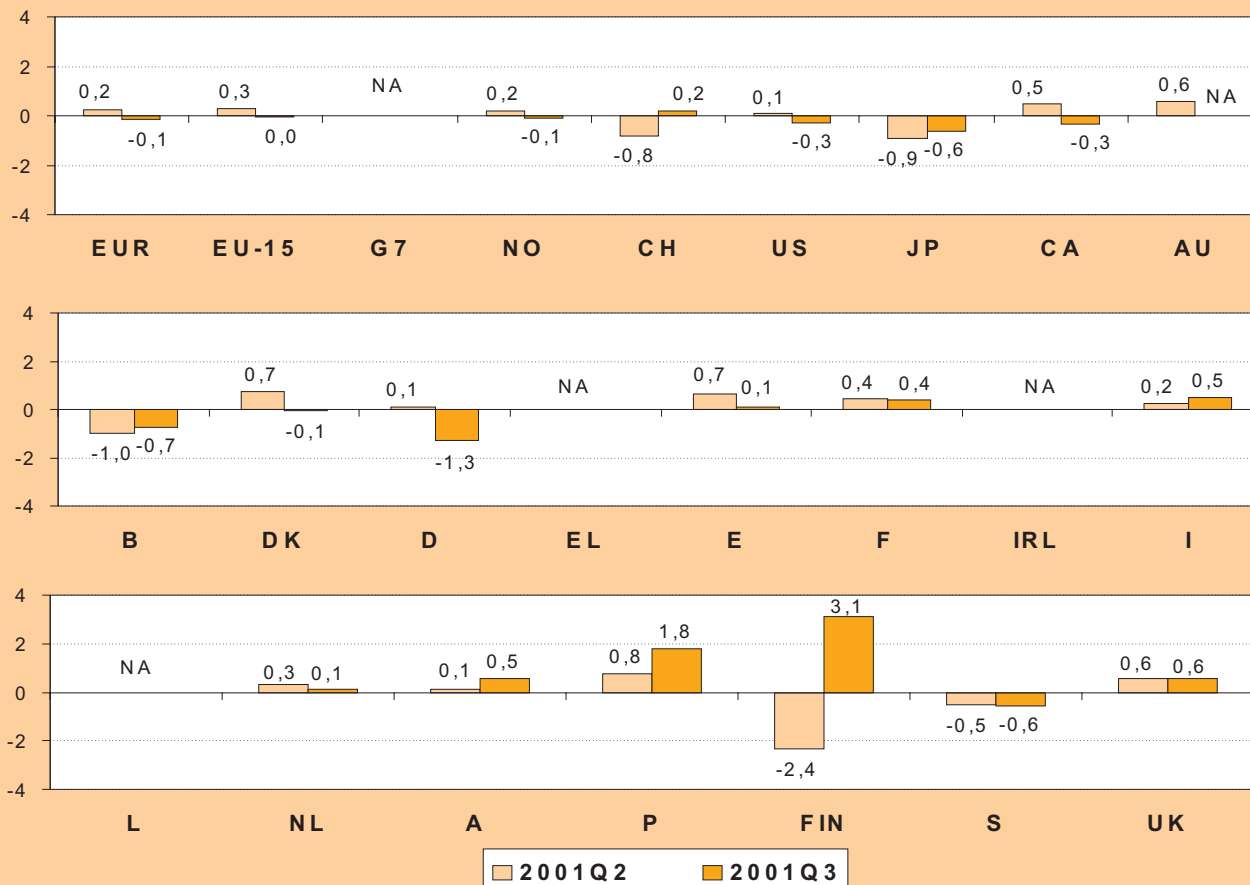


Abbildung 2.29: Binnennachfrage, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

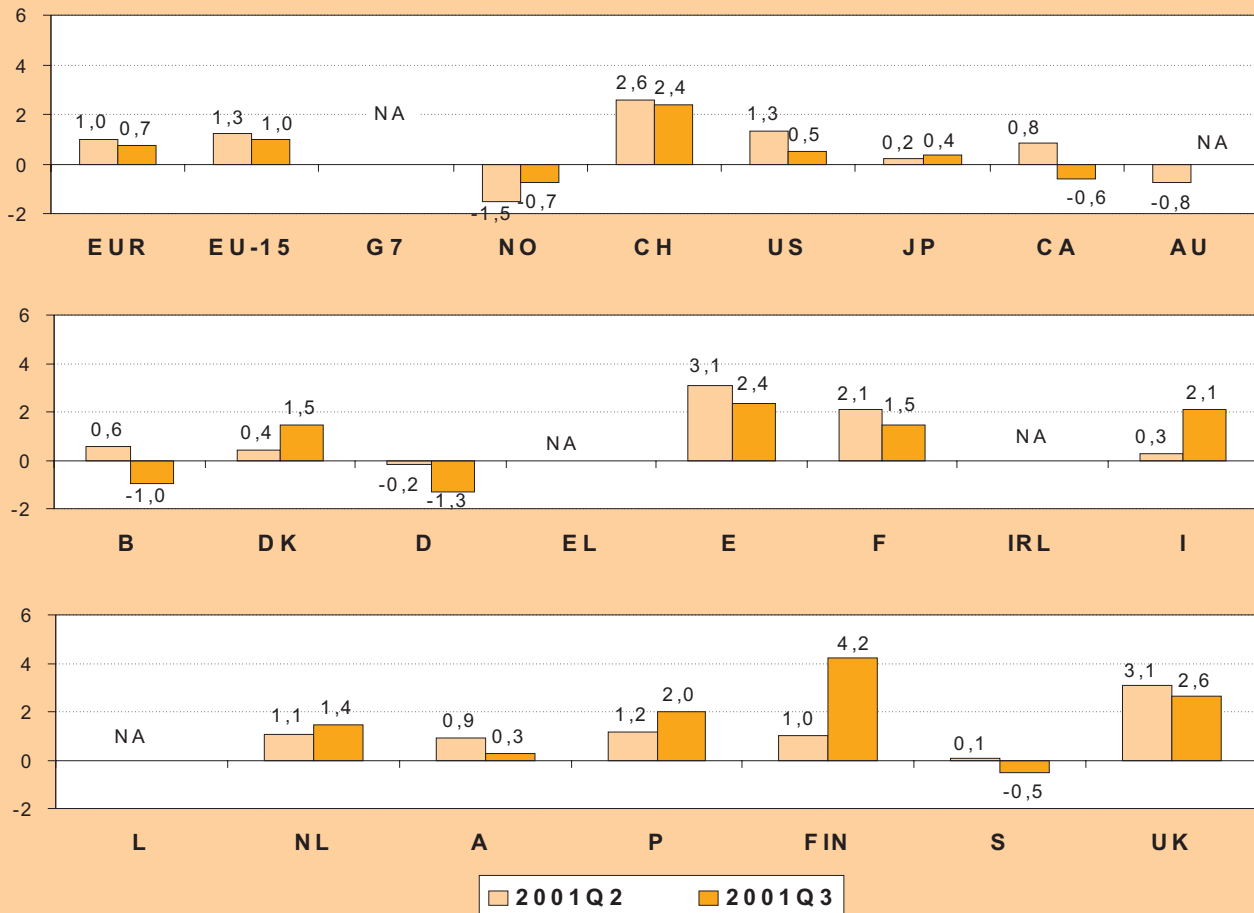
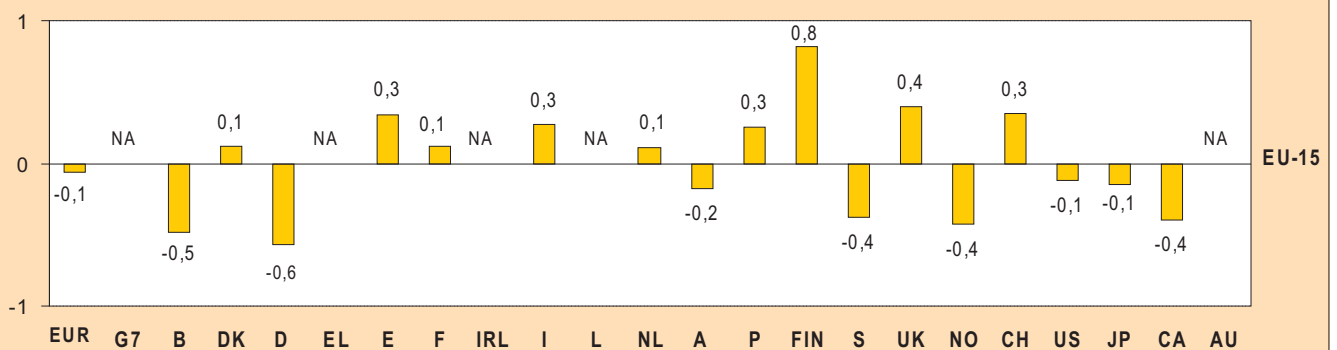


Abbildung 2.30: Binnennachfrage, Abweichungen vom EU-15-Durchschnittswachstum der letzten vier Quartale, in konstanten Preisen 1995



3. Bruttoinlandsprodukt nach Wirtschaftsbereichen

Die Bruttowertschöpfung in der Landwirtschaft beschleunigte sich im Laufe des dritten Quartals 2001 in der Eurozone (+ 0,8%), während sie in der EU15 unverändert um 0,1% wuchs. In den Mitgliedstaaten war diese Entwicklung uneinheitlich: Eine Erholung verzeichneten Italien (+ 1,6%) und Finnland (+ 3,6%), und das Wachstum beschleunigte sich in Deutschland (+ 0,8%) und den Niederlanden (+ 6,5%). Dagegen verzeichneten Belgien (- 1,4%), Dänemark (- 1,6%), Spanien (- 1,3%) und das Vereinigte Königreich (- 0,8%) eine schrumpfende Wertschöpfung, ebenso Frankreich (- 0,2%), wo sich der Rückgang mit verminderter Geschwindigkeit fortsetzte. Das Wachstum in Österreich (+ 0,7%), Portugal (+ 0,1%) und Schweden (+ 0,2%) schließlich zeigte sich verlangsamt, wenn auch weiterhin positiv.

Im industriellen Bereich waren die Wachstumsraten der Wertschöpfung in der Eurozone ebenso wie in der EU15 erneut negativ, allerdings war der Rückgang deutlich geringer als im Vorquartal (- 0,3% nach - 1,0% im Vorquartal). Gleiches trifft auch auf Belgien (- 0,3%), Deutschland (- 1,1%), und das Vereinigte Königreich (- 0,7%) zu, ebenso auf Österreich (+ 0,0%), wo die Wertschöpfung nicht mehr weiter sank. In den Niederlanden dagegen verstärkte sich der Rückgang noch (- 1,5%). In Spanien (+ 0,1%) und Portugal (+ 0,2%) ließ das Wertschöpfungswachstum nach. Auf der anderen Seite wurde eine Beschleunigung des Wertschöpfungswachstums in der Industrie in Frankreich (+ 0,4%) registriert, ebenso eine Erholung in Dänemark (+ 1,5%), Italien (+ 0,3%), Finnland (+ 3,0%) und Schweden (+ 0,8%).

Tabelle 3.1: Wertschöpfung: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Industrie, einschließlich Energie, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995 ⁽¹⁾

	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei					Industrie, einschließlich Energie				
	2000		2001			2000		2001		
	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
EUR	1,0	- 0,7	- 0,6	0,0	0,8	0,8	0,6	1,2	- 1,0	- 0,3
EU-15	0,7	- 0,7	- 0,7	0,1	0,1	0,7	0,4	0,9	- 1,0	- 0,3
G7	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
B	- 0,2	0,1	1,0	- 0,7	- 1,4	0,8	1,0	0,2	- 2,0	- 0,3
DK	- 2,6	- 1,6	5,9	2,6	- 1,6	0,5	1,4	- 1,3	- 0,9	1,5
D	0,4	0,3	- 0,5	0,1	0,8	1,3	- 0,3	1,9	- 1,7	- 1,1
EL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
E	- 0,8	- 0,8	- 1,4	3,0	- 1,3	0,1	0,7	0,7	0,3	0,1
F	- 0,2	- 0,4	- 0,5	- 0,4	- 0,2	0,6	1,2	0,2	0,2	0,4
IRL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
I	1,1	- 0,4	- 0,1	- 2,1	1,6	- 0,1	1,6	2,5	- 1,7	0,3
L	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
NL	8,0	- 2,6	- 6,7	0,9	6,5	0,2	- 0,1	- 0,3	0,8	- 1,5
A	- 1,4	0,1	0,4	1,0	0,7	0,5	1,7	- 0,5	- 0,3	0,0
P	- 0,7	- 3,3	1,1	0,7	0,1	2,4	- 0,2	0,3	1,1	0,2
FIN	10,1	- 10,4	3,7	- 5,7	3,6	3,8	1,6	- 1,0	- 6,2	3,0
S	- 1,2	0,0	- 0,8	1,4	0,2	0,4	- 0,3	- 0,1	- 0,5	0,8
UK	0,2	- 2,1	- 2,3	- 0,7	- 0,8	0,6	- 0,6	- 0,6	- 1,1	- 0,7
NO	1,2	- 2,9	- 0,8	0,5	1,0	1,1	- 0,2	0,0	- 0,2	1,2
CH	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
US	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
JP	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
CA	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
AU	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:

⁽¹⁾ zu Herstellungspreisen

Die Bruttowertschöpfung in der Bauwirtschaft hat sich sowohl in der Eurozone als auch in der EU15 nach dem Rückgang des Vorquartals erholt (+ 0,2% für beide Gebiete, nach – 1,1% bzw. – 0,8% im Vorquartal). Unter den Mitgliedstaaten der Europäischen Union wurden Erholungen der Bauwirtschaft in Belgien (+ 0,6%), Dänemark (+ 2,2%), Deutschland (+ 0,3%), Frankreich (+ 0,6%) und den Niederlanden (+ 0,6%) beobachtet. Andererseits wurde verringertes, aber immer noch positives Wachstum in Spanien (+ 0,8%), Portugal(+ 0,9%), und im Vereinigten Königreich (+ 1,5%) registriert. Rückgänge verzeichneten Italien (– 0,1%) und Schweden (– 0,1%), ebenso Österreich (– 1,8%), wo er sich gegenüber dem Vorquartal verstärkte, und Finnland (–2,2%), wo der Rückgang schwächer ausfiel als zuvor.

Im Wirtschaftsbereich Handel, Verkehr und Nachrichtenübermittlung blieb das Wachstum der Bruttowertschöpfung stabil bei 0,3% in der Eurozone und beschleunigte auf 0,5% auch in der EU15. Was die Mitgliedstaaten der Europäischen Union angeht, wuchs die Bruttowertschöpfung lebhafter als zuvor in Dänemark (+ 0,9%), Deutschland (+ 0,6%), Spanien (+0,5%), Finnland (+ 0,5%), Schweden (+ 0,5%) und im Vereinigten Königreich (+ 2,0%), sie erholte sich ferner in Frankreich (+ 0,5%). Langsameres Wachstum verzeichneten Italien (+ 0,1%), während negatives Wachstum in den Niederlanden (– 0,2%) und Portugal (– 0,5%) beobachtet wurde, ebenso in Fortsetzung der Rückgänge des Vorquartals in Belgien (– 1,1%) und Österreich (–0,2%).

Tabelle 3.2: Wertschöpfung: Bau sowie Handel und Verkehr, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995 ⁽¹⁾

	Bau					Handel, Verkehr und Nachrichtenübermittlung				
	2000		2001			2000		2001		
	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
EUR	0,0	- 0,1	- 0,1	- 1,1	0,2	0,6	1,2	0,8	0,3	0,3
EU-15	- 0,4	0,1	0,2	- 0,8	0,2	0,6	1,1	0,8	0,4	0,5
G7	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
B	2,5	0,6	- 1,2	- 0,6	0,6	- 0,8	0,8	0,6	- 0,7	- 1,1
DK	- 5,8	- 3,2	3,6	- 3,7	2,2	- 0,1	0,6	- 1,8	0,5	0,9
D	- 0,6	- 1,6	- 2,0	- 2,9	0,3	0,4	1,0	0,6	0,4	0,6
EL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
E	1,1	1,6	1,6	1,3	0,8	0,3	1,1	1,4	0,3	0,5
F	- 0,5	1,2	0,9	- 1,3	0,6	1,0	1,1	0,8	- 0,2	0,5
IRL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
I	0,7	0,0	1,7	0,2	- 0,1	0,4	1,7	1,0	0,8	0,1
L	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
NL	- 2,9	1,8	0,7	- 0,3	0,6	2,5	0,9	0,1	0,3	- 0,2
A	1,3	- 1,7	0,6	- 0,6	- 1,8	0,2	1,2	0,2	- 0,1	- 0,2
P	0,6	1,4	- 3,1	5,0	0,9	- 0,4	0,6	1,6	1,2	- 0,5
FIN	- 1,2	- 0,8	3,9	- 2,3	- 2,2	0,3	1,3	0,3	0,1	0,5
S	1,2	1,0	1,4	0,8	- 0,1	0,4	0,1	0,3	0,0	0,5
UK	- 1,7	1,2	1,8	1,6	1,5	0,9	1,1	1,5	1,0	2,0
NO	1,1	1,1	0,1	- 1,4	1,5	0,4	1,6	0,9	- 0,2	1,2
CH	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
US	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
JP	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
CA	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
AU	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:

⁽¹⁾ zu Herstellungspreisen

Das Wachstum der Bruttowertschöpfung bei den unternehmensbezogenen und Finanzdienstleistungen zeigte sich in der Eurozone vermindert (+ 0,6%), in der EU15 dagegen beschleunigt (+ 0,9%). Nachlassendes Wachstum wurde in Spanien (+ 0,3%), Frankreich (+0,5%), Italien (+ 0,4%) und Finnland (+ 1,2%) beobachtet. Schrumpfende Wertschöpfung in diesem Bereich verbuchten Portugal (– 1,5%), Schweden (– 0,1%) und, erneut und gegenüber dem Vorquartal verstärkt, die Niederlande (– 0,3%). Dagegen erhöhte sich das Wachstumstempo in Belgien (+ 1,3%), Dänemark (+ 0,6%), Österreich (+ 0,5%) und dem Vereinigten Königreich (+ 2,9%). In Deutschland schließlich blieb die Wachstumsrate der Bruttowertschöpfung bei den unternehmensbezogenen und Finanzdienstleistungen das dritte Quartal in Folge unverändert bei + 0,7%.

Bei den Sonstigen Dienstleistungen ließ das Wachstum der Bruttowertschöpfung in der Eurozone auf + 0,3% und in der EU15 auf + 0,2% nach. Unter den Mitgliedstaaten der Europäischen Union meldeten in diesem Bereich Deutschland (+ 0,2%), Frankreich (+ 0,5%), Österreich (+ 0,5%) und Schweden (+ 0,3%) beschleunigtes Wachstum. Auf der anderen Seite kam es zu verlangsamtem Wachstum in Dänemark (+ 0,3%), Spanien (+ 0,4%), Italien (+ 0,0%), den Niederlanden (+ 0,3%), Portugal (+ 0,4%), Finnland (+ 0,5%) und dem Vereinigten Königreich (+ 0,2%). Ein Rückgang wurde einzig in Belgien (– 0,4%) beobachtet.

Tabelle 3.3: Wertschöpfung: Finanzdienstleistungen und Sonstige Dienstleistungen, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995 ⁽¹⁾

	Unternehmensbezogene und Finanzdienstleistungen					Sonstige Dienstleistungen				
	2000		2001			2000		2001		
	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
EUR	0,9	0,7	0,7	0,7	0,6	0,1	0,4	0,5	0,4	0,3
EU-15	1,1	0,9	0,9	0,8	0,9	0,1	0,4	0,4	0,4	0,2
G7	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
B	3,0	1,3	0,9	0,5	1,3	0,7	0,1	0,0	0,2	- 0,4
DK	3,1	2,1	0,2	0,2	0,6	- 1,1	1,1	0,5	0,9	0,3
D	0,7	0,5	0,7	0,7	0,7	- 0,1	0,1	0,1	0,0	0,2
EL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
E	0,8	0,6	2,1	1,1	0,3	0,1	0,6	1,2	1,2	0,4
F	0,7	0,9	0,6	0,6	0,5	0,2	0,8	0,2	0,2	0,5
IRL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
I	1,1	1,1	0,4	0,8	0,4	0,0	0,1	0,6	0,5	0,0
L	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
NL	1,3	0,0	0,6	- 0,1	- 0,3	0,6	0,7	1,0	0,5	0,3
A	0,9	- 0,2	- 0,1	0,4	0,5	0,1	0,0	0,3	0,2	0,5
P	2,1	2,4	2,5	2,6	- 1,5	0,8	0,8	0,8	0,7	0,4
FIN	2,3	1,8	- 2,3	2,6	1,2	0,3	0,3	0,5	0,6	0,5
S	1,0	0,5	0,4	0,0	- 0,1	0,5	0,2	0,8	0,0	0,3
UK	1,3	1,1	1,2	0,7	2,9	0,4	0,4	0,4	0,5	0,2
NO	0,9	- 0,1	2,1	1,7	0,5	0,3	0,2	0,3	0,4	0,3
CH	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
US	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
JP	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
CA	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
AU	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:

⁽¹⁾ zu Herstellungspreisen

4. Bruttoinlandsprodukt nach Einkommenskategorie und Einkommensverteilung

Abbildung 4.1: Bruttosozialprodukt, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in jeweiligen Preisen

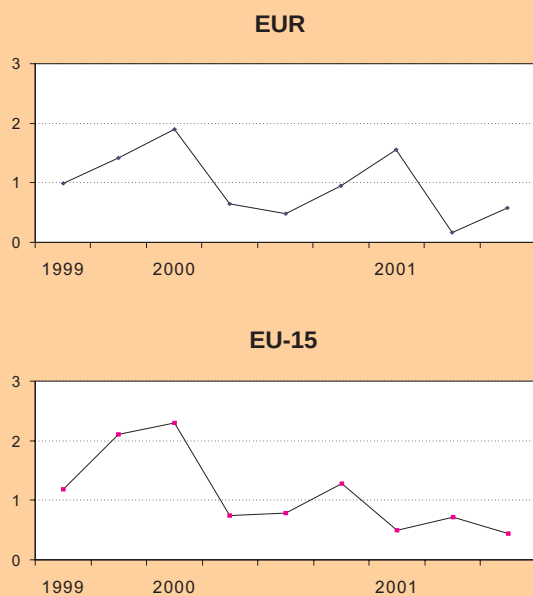


Tabelle 4.1: Bruttobetriebsüberschuss und Selbständigeneinkommen, in Mio. Euro, in jeweiligen Preisen

	2000		2001		
	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
EUR	1 473 196,4	1 480 503,1	1 511 735,5	1 515 122,5	1 513 101,0
EU-15	777 803,7	790 755,5	800 740,9	804 498,2	801 590,7
G7	:	:	:	:	:
B	22 625,0	22 955,0	23 063,0	23 180,0	22 913,0
DK	14 539,7	15 042,0	14 924,9	14 783,5	15 225,5
D	177 418,3	180 230,4	186 048,9	182 418,7	177 484,8
EL	:	:	:	:	:
E	60 860,1	62 433,7	63 897,7	65 355,0	65 313,9
F	118 561,1	120 876,3	121 622,2	121 345,7	123 042,6
IRL	:	:	:	:	:
I	133 311,9	133 611,5	137 967,2	140 111,2	140 382,1
L	:	:	:	:	:
NL	37 709,0	38 433,0	39 213,0	38 088,0	38 868,0
A	18 141,5	18 311,7	18 821,0	18 345,7	18 392,7
P	:	:	:	:	:
FIN	12 146,0	13 962,0	15 615,6	13 121,5	11 801,6
S	:	:	:	:	:
UK	120 641,2	122 806,8	118 606,5	123 348,3	:
NO	:	:	:	:	:
CH	:	:	:	:	:
US	:	:	:	:	:
JP	:	:	:	:	:
CA	:	:	:	:	:
AU	:	:	:	:	:

Tabelle 4.2: Einkommen aus unselbständiger Arbeit und Löhne und Gehälter, in Mio. Euro, in jeweiligen Preisen

	Einkommen aus unselbständiger Arbeit					Löhne und Gehälter				
	2000		2001			2000		2001		
	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
EUR	806 130,1	813 221,4	833 828,7	843 289,5	850 050,3	:	:	:	:	:
EU-15	1 090 617,6	1 105 934,9	1 108 493,7	1 128 294,9	1 135 833,9	:	:	:	:	:
G7	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
B	32 166,0	32 405,0	32 904,0	33 325,0	33 728,0	24 025,0	24 263,0	24 706,0	25 102,0	25 430,0
DK	23 003,7	23 274,2	23 685,6	24 002,4	24 223,6	21 457,2	21 749,2	22 122,5	22 449,2	22 707,6
D	273 863,3	274 154,7	277 416,8	277 912,7	278 597,8	222 084,7	222 412,0	225 229,2	225 305,9	226 021,7
EL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
E	76 779,7	78 063,7	79 435,0	80 843,8	82 074,6	:	:	:	:	:
F	184 735,4	187 176,6	188 776,5	191 891,7	193 436,1	134 806,1	136 538,0	138 663,1	140 322,1	141 619,9
IRL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
I	118 595,7	120 291,5	122 213,3	122 674,4	123 651,8	85 724,3	86 971,5	88 475,4	88 787,5	89 491,5
L	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
NL	51 798,0	52 781,0	53 991,0	54 827,0	55 465,0	:	:	:	:	:
A	26 913,3	27 122,0	27 379,0	27 638,8	27 827,5	21 382,9	21 555,9	21 774,3	21 966,2	22 121,5
P	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
FIN	15 743,7	15 755,5	16 205,8	16 463,8	16 573,4	:	:	:	:	:
S	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
UK	214 434,7	222 094,7	215 893,1	223 707,3	224 186,8	184 696,8	191 642,8	185 335,3	191 712,2	:
NO	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
CH	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
US	1 590 547,8	1 689 764,3	1 612 759,7	1 722 257,2	1 695 467,3	1 346 551,3	1 431 875,8	1 367 340,4	1 461 231,0	1 438 719,6
JP	717 383,1	734 299,0	611 666,5	624 160,6	606 265,3	:	:	:	:	:
CA	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
AU	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:

Tabelle 4.3: Bruttosozialprodukt und Verfügbares Einkommen ⁽¹⁾, in Mio. Euro, in jeweiligen Preisen

	Bruttosozialprodukt					Verfügbares Einkommen				
	2000		2001			2000		2001		
	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
EUR	1 603 430,5	1 618 675,6	1 675 722,9	1 678 446,6	1 688 218,5	1 596 557,1	1 608 273,4	1 668 684,3	1 668 314,9	1 679 165,3
EU-15	2 131 376,0	2 158 733,8	2 169 457,2	2 185 110,5	2 194 670,7	2 120 921,4	2 144 342,0	2 159 835,0	2 171 103,5	2 182 176,2
G7	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
B	64 030,0	64 684,0	65 152,0	65 795,0	66 107,0	63 447,0	64 084,0	64 509,0	65 218,0	65 513,0
DK	43 057,9	43 886,1	44 111,4	44 251,5	44 974,9	41 962,8	42 850,2	43 017,8	43 213,3	43 951,4
D	502 196,0	505 672,8	517 458,1	511 501,5	510 351,1	497 839,8	500 478,1	511 931,0	506 035,8	506 419,3
EL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
E	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
F	356 286,1	360 552,6	363 197,3	366 146,9	369 505,8	353 504,6	357 894,4	360 616,1	363 774,5	366 701,9
IRL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
I	291 815,7	292 456,1	297 928,9	300 915,9	302 291,1	290 874,9	291 298,8	297 326,4	299 567,9	301 167,8
L	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
NL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
A	50 607,7	51 306,6	52 353,4	51 971,9	51 934,4	50 500,1	51 099,5	52 119,5	51 742,6	51 780,6
P	28 550,2	28 803,0	29 130,2	29 808,4	30 095,3	29 345,0	29 855,3	29 896,2	30 506,2	31 078,0
FIN	32 743,7	33 154,1	33 454,1	32 967,2	33 400,6	:	:	:	:	:
S	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
UK	389 857,3	401 650,0	390 254,8	403 404,0	:	387 497,9	398 720,6	389 274,7	401 047,1	:
NO	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
CH	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
US	2 739 443,9	2 888 426,1	2 743 481,5	2 919 969,3	2 868 172,3	:	:	:	:	:
JP	1 327 503,7	1 358 250,4	1 170 548,5	1 174 567,1	1 153 689,6	:	:	:	:	:
CA	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
AU	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:

Tabelle 4.4: Sparen und Finanzierungssaldo, in Mio. Euro, in jeweiligen Preisen

	Sparen					Finanzierungssaldo				
	2000		2001			2000		2001		
	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
EUR	356 213,5	356 812,1	372 887,7	355 810,3	360 456,1	:	:	:	:	:
EU-15	449 060,4	450 364,9	462 043,9	439 023,0	441 708,9	:	:	:	:	:
G7	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
B	16 465,0	16 557,0	16 473,0	16 685,0	16 474,0	2 903,0	3 067,0	2 778,0	3 143,0	4 503,0
DK	10 279,1	11 173,7	10 878,3	10 382,4	10 884,3	958,1	1 546,5	1 604,4	1 173,3	1 261,2
D	105 525,5	107 391,8	110 183,4	101 471,0	104 559,2	9 811,7	- 10 016,2	1 365,2	- 4 340,9	3 093,3
EL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
E	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
F	77 821,5	80 130,0	80 000,0	80 046,7	79 157,4	3 957,8	4 372,3	6 564,5	5 913,9	6 956,8
IRL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
I	60 785,2	58 569,5	62 980,5	61 304,4	62 011,1	2 932,9	- 147,8	1 697,4	451,6	- 245,2
L	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
NL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
A	11 343,0	11 487,8	11 757,7	11 563,5	11 458,4	- 1 556,5	- 1 277,0	- 1 014,7	- 1 225,6	- 1 170,6
P	5 529,2	5 758,5	5 444,3	5 580,9	5 862,9	- 2 395,5	- 1 934,0	- 2 933,9	- 2 919,1	- 2 592,9
FIN	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
S	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
UK	61 666,8	63 250,3	66 083,9	61 981,8	:	- 6 387,4	- 7 107,9	- 1 749,9	- 5 208,6	:
NO	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
CH	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
US	499 150,3	518 166,7	474 970,3	501 565,7	491 957,1	:	:	:	:	:
JP	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
CA	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
AU	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:

⁽¹⁾ Verfügbares Einkommen = Bruttovolkseinkommen

Tabelle 4.5: Erwerbstätige insgesamt und Arbeitnehmer, in Tausend

	Erwerbstätige insgesamt					Arbeitnehmer				
	2000		2001			2000		2001		
	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
EUR	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
EU-15	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
G7	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
B	3 983,0	4 000,0	4 010,0	4 022,0	4 023,0	3 298,0	3 315,0	3 326,0	3 340,0	3 341,0
DK	2 766,0	2 764,0	2 770,0	2 773,0	2 773,0	2 568,0	2 567,0	2 575,0	2 580,0	2 576,0
D	38 667,0	38 724,0	38 726,0	38 708,0	38 687,0	34 682,0	34 746,0	34 758,0	34 749,0	34 724,0
EL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
E	15 683,7	15 789,0	15 906,8	15 982,6	16 066,9	13 120,2	13 215,2	13 309,3	13 359,8	13 435,1
F	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
IRL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
I	22 673,5	22 924,2	23 009,0	23 041,7	23 092,1	16 606,0	16 747,9	16 887,6	16 929,7	16 988,3
L	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
NL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
A	4 029,9	4 020,4	4 026,0	4 029,3	4 029,1	3 281,2	3 286,1	3 291,7	3 293,3	3 295,8
P	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
FIN	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
S	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
UK	27 992,0	28 001,0	28 101,0	28 175,0	:	24 561,0	24 622,0	24 670,0	24 773,0	:
NO	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
CH	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
US	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
JP	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
CA	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
AU	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:

5. Entwicklung der Preise und Wechselkurse

Der implizite BIP-Deflator zeigt für das dritte Quartal 2001 einen verlangsamten Preisauftrieb in der Eurozone (+ 0,1% gegenüber + 0,7% im Vorquartal) und stagnierende Preise in der EU15 (+ 0,0% nach + 1,3%). Unter den Hauptwirtschaftspartnern hat sich die Inflation, ausgedrückt in der Landeswährung, in den Vereinigten Staaten (+ 0,6%) und in der Schweiz (+ 0,6%) erhöht. Der Preisrückgang in Japan belief sich auf unverändert auf - 0,3% und beschleunigte in Kanada (- 1,0%). In Norwegen sind die Preise eingebrochen (- 3,0% im Vergleich zu + 0,4% im Vorquartal).

Von den EU-Mitgliedstaaten verzeichneten Belgien (+ 0,2%), Spanien (+ 0,7%), Italien (+ 0,3%), die Niederlande (+ 0,8%), Portugal (+ 0,8%) und das Vereinigte Königreich (+ 0,4%) geringere Preisanstiegsraten als im Vorquartal, gemessen anhand des impliziten BIP-Deflators und ausgedrückt in der Landeswährung. Die Preisentwicklung blieb unverändert bei 0,5% in Frankreich. Fallende Preise wurden in Deutschland (-0,6%) und Finnland (- 0,7%) registriert. Auf der anderen Seite war ein beschleunigter Preisanstieg in Dänemark (+ 0,6%) und Österreich (+ 0,4%) zu beobachten.

Tabelle 5.1: Wechselkurs, nationale Währung / Euro

	2000		2001		
	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
B	40,3399	40,3399	40,3399	40,3399	40,3399
DK	7,45971	7,45366	7,46386	7,45935	7,44377
D	1,95583	1,95583	1,95583	1,95583	1,95583
EL	337,567	340,076	340,750	340,750	340,750
E	166,386	166,386	166,386	166,386	166,386
F	6,55957	6,55957	6,55957	6,55957	6,55957
IRL	0,787564	0,787564	0,787564	0,787564	0,787564
I	1 936,27	1 936,27	1 936,27	1 936,27	1 936,27
L	40,3399	40,3399	40,3399	40,3399	40,3399
NL	2,20371	2,20371	2,20371	2,20371	2,20371
A	13,7603	13,7603	13,7603	13,7603	13,7603
P	200,482	200,482	200,482	200,482	200,482
FIN	5,94573	5,94573	5,94573	5,94573	5,94573
S	8,40402	8,60248	9,00377	9,12610	9,40668
UK	0,612452	0,600456	0,632605	0,614374	0,619403
NO	8,09949	8,03964	8,20239	8,01086	8,00941
CH	1,54415	1,51623	1,53336	1,52827	1,50698
US	0,90524	0,86830	0,92322	0,87252	0,89027
JP	97,427	95,298	109,056	106,934	108,268
CA	1,34123	1,32494	1,40993	1,34497	1,37429
AU	1,57613	1,63238	1,74050	1,70134	1,73412

Abbildung 5.1: BIP-Deflator, vierteljährliche Veränderung T/T-1, nationale Währung

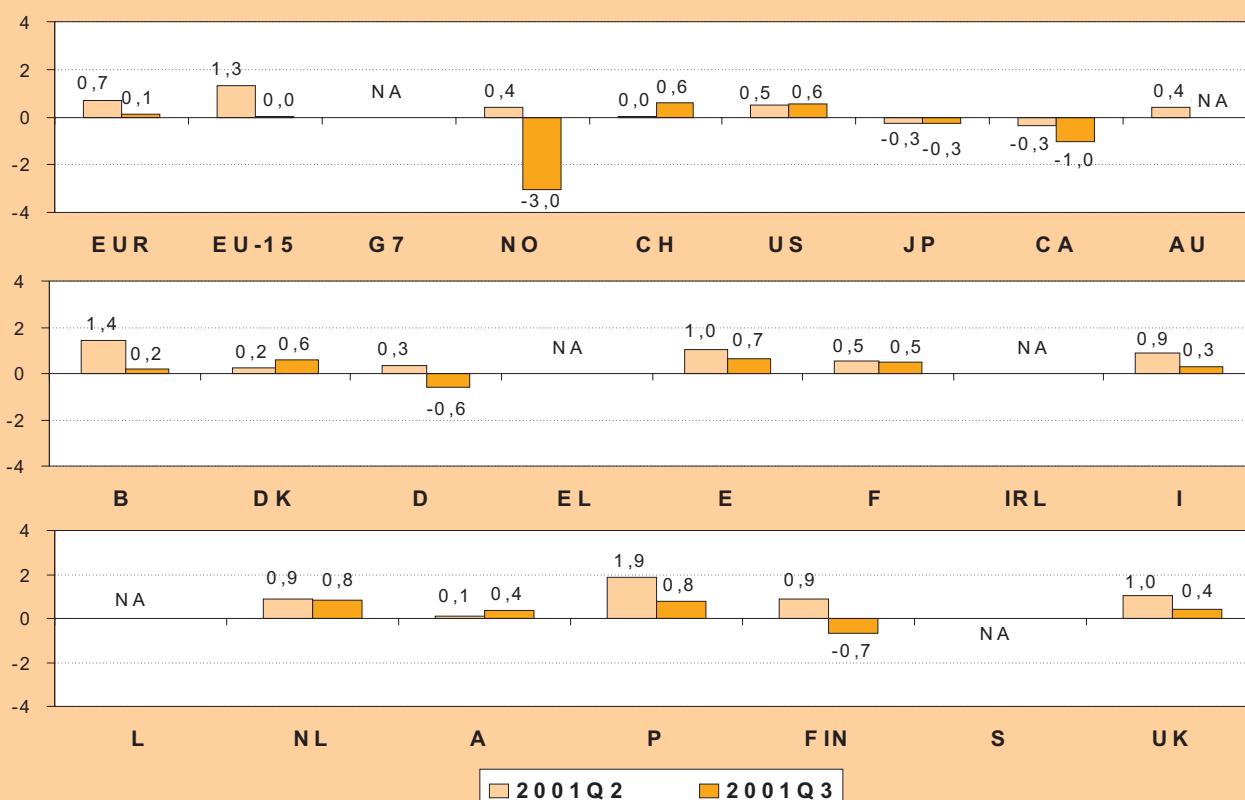


Tabelle 5.2: BIP-Deflator, nationale Währung, Volumenindex 1995=100

	2000		2001		
	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
EUR	107,2	107,5	108,7	109,4	109,6
EU-15	114,1	114,9	114,7	116,2	116,2
G7	:	:	:	:	:
B	107,1	107,2	107,7	109,3	109,6
DK	113,1	114,3	115,7	116,0	116,6
D	103,0	102,9	103,9	104,2	103,6
EL	:	:	:	:	:
E	116,0	117,3	118,4	119,6	120,4
F	104,8	105,3	105,5	106,1	106,8
IRL	:	:	:	:	:
I	115,6	115,5	116,9	118,0	118,3
L	:	:	:	:	:
NL	111,0	112,8	114,8	115,8	116,4
A	105,0	105,1	106,3	106,4	106,8
P	118,5	120,2	120,9	123,1	124,1
FIN	108,3	109,2	110,2	111,2	110,4
S	:	:	:	:	:
UK	114,5	114,9	115,5	116,7	117,2
NO	133,4	136,7	136,5	137,1	132,9
CH	101,9	102,4	103,4	103,5	104,1
US	109,4	109,9	110,8	111,3	112,0
JP	95,9	95,6	94,7	94,5	94,2
CA	107,7	108,1	109,9	109,5	108,4
AU	110,4	110,5	112,4	112,9	:

Tabelle 5.3: Deflator-private Konsumausgaben, nationale Währung, Volumenindex

	2000		2001		
	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
EUR	108,9	109,6	110,3	111,1	111,5
EU-15	115,6	116,9	116,0	117,7	118,0
G7	:	:	:	:	:
B	109,2	109,5	109,6	111,4	111,7
DK	112,2	112,9	113,5	114,3	114,7
D	107,0	107,5	108,2	108,7	108,8
EL	:	:	:	:	:
E	115,3	116,6	117,4	118,4	119,1
F	105,5	105,9	105,8	106,7	106,9
IRL	:	:	:	:	:
I	115,0	115,9	116,5	117,7	118,2
L	:	:	:	:	:
NL	111,1	112,1	114,1	115,5	116,4
A	106,6	107,2	108,4	108,7	109,1
P	116,1	117,2	119,3	120,4	120,8
FIN	110,6	110,6	111,5	112,5	113,5
S	:	:	:	:	:
UK	110,7	111,0	111,2	112,3	112,7
NO	113,1	113,9	114,0	115,9	115,4
CH	102,7	103,4	103,3	103,7	103,8
US	110,2	110,7	111,6	111,9	111,9
JP	99,3	98,8	98,0	98,0	98,0
CA	108,6	109,3	109,3	110,6	110,8
AU	110,5	111,2	112,2	113,0	:

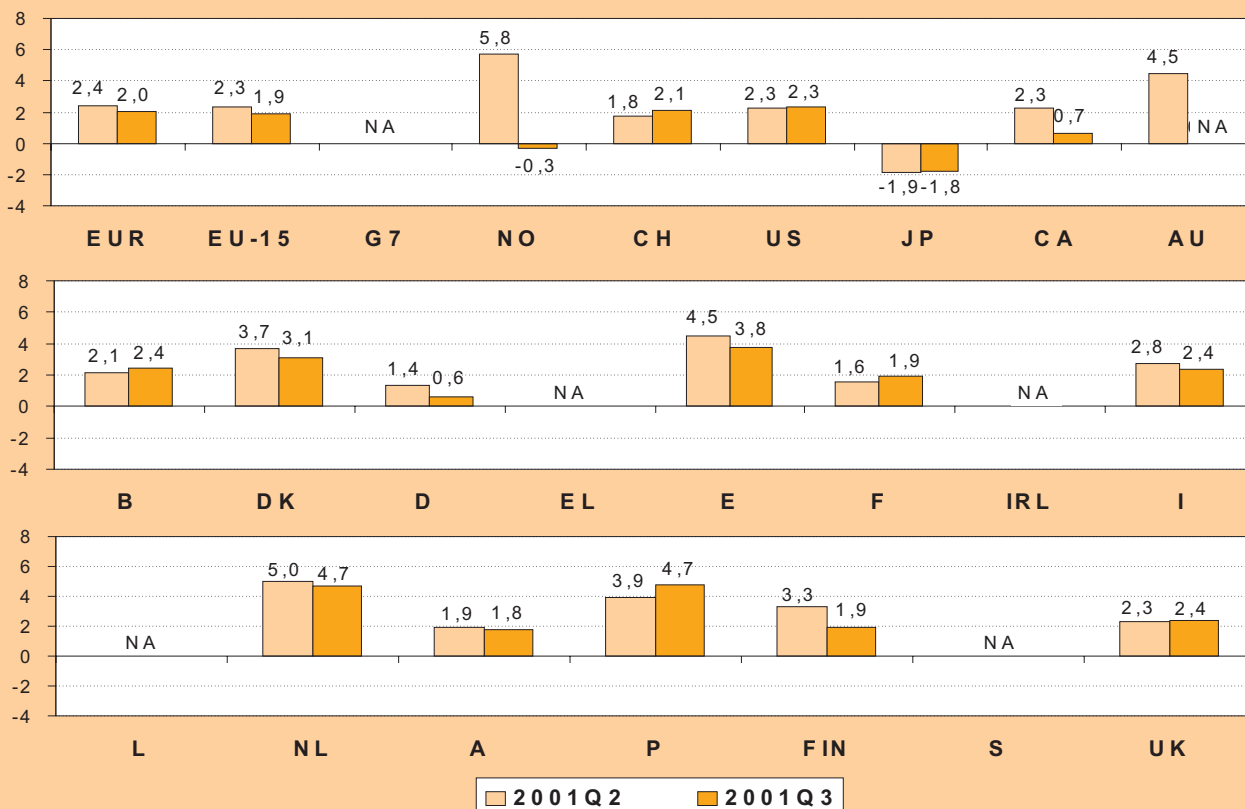
Abbildung 5.2: BIP-Deflator, vierteljährliche Veränderung T/T-4, nationale Währung


Abbildung 5.3: BIP-Deflator der EU-15 und der Mitgliedstaaten, nationale Währung, Volumenindex 1995=100

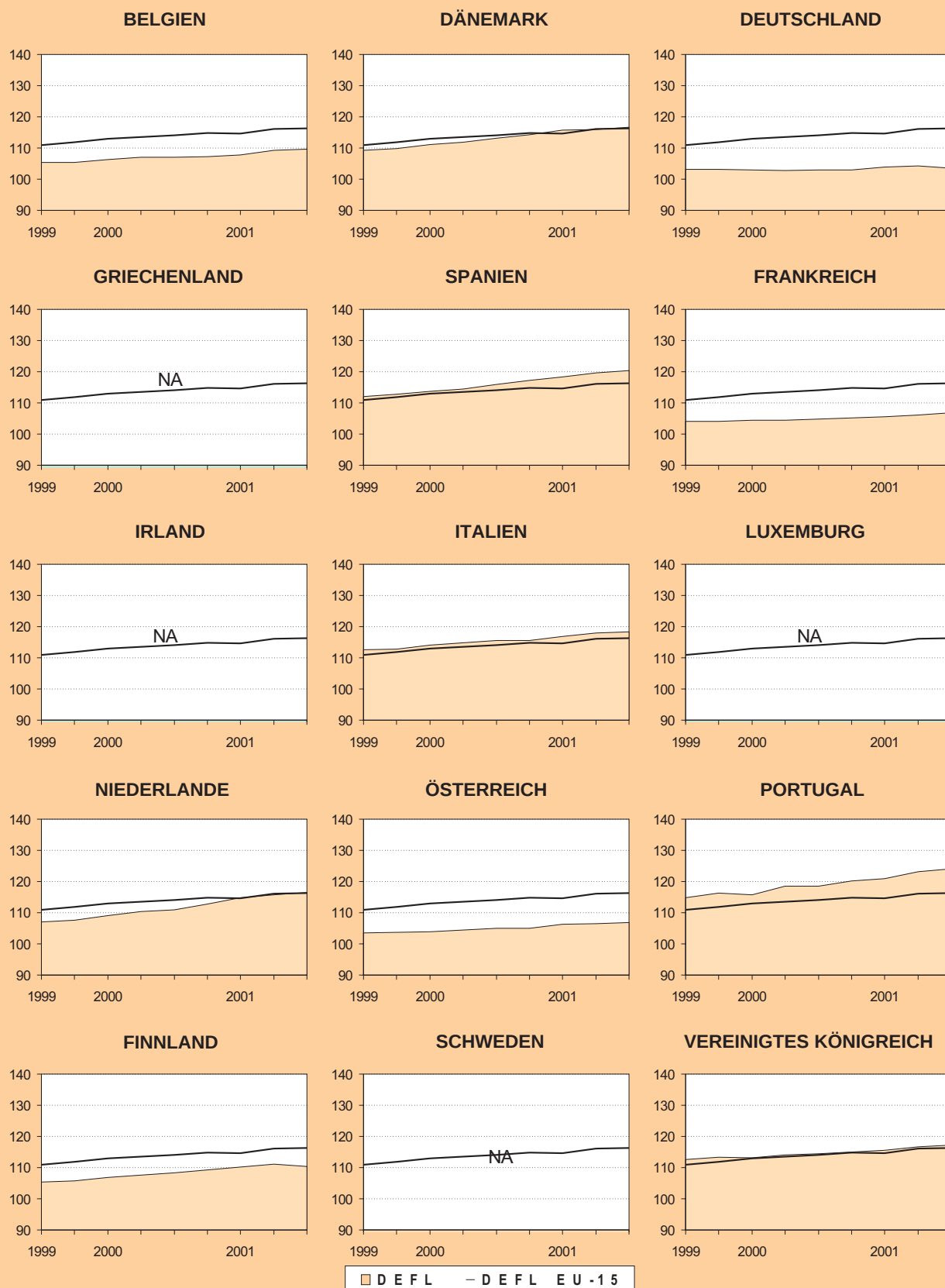


Abbildung 5.4: BIP-Deflator der Eurozone, der EU-15 und der Wirtschaftspartner, in nationaler Währung, Volumenindex 1995=100

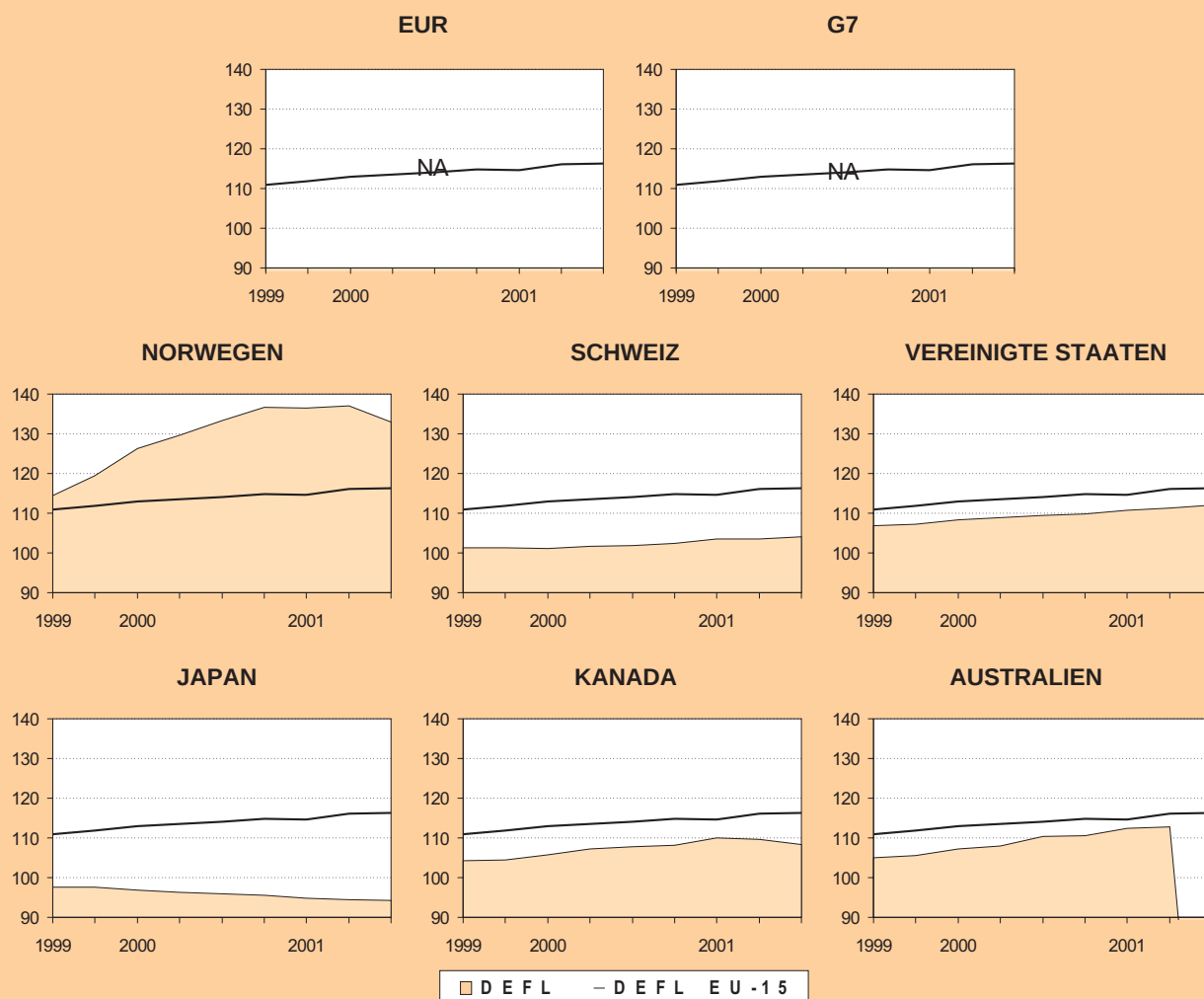
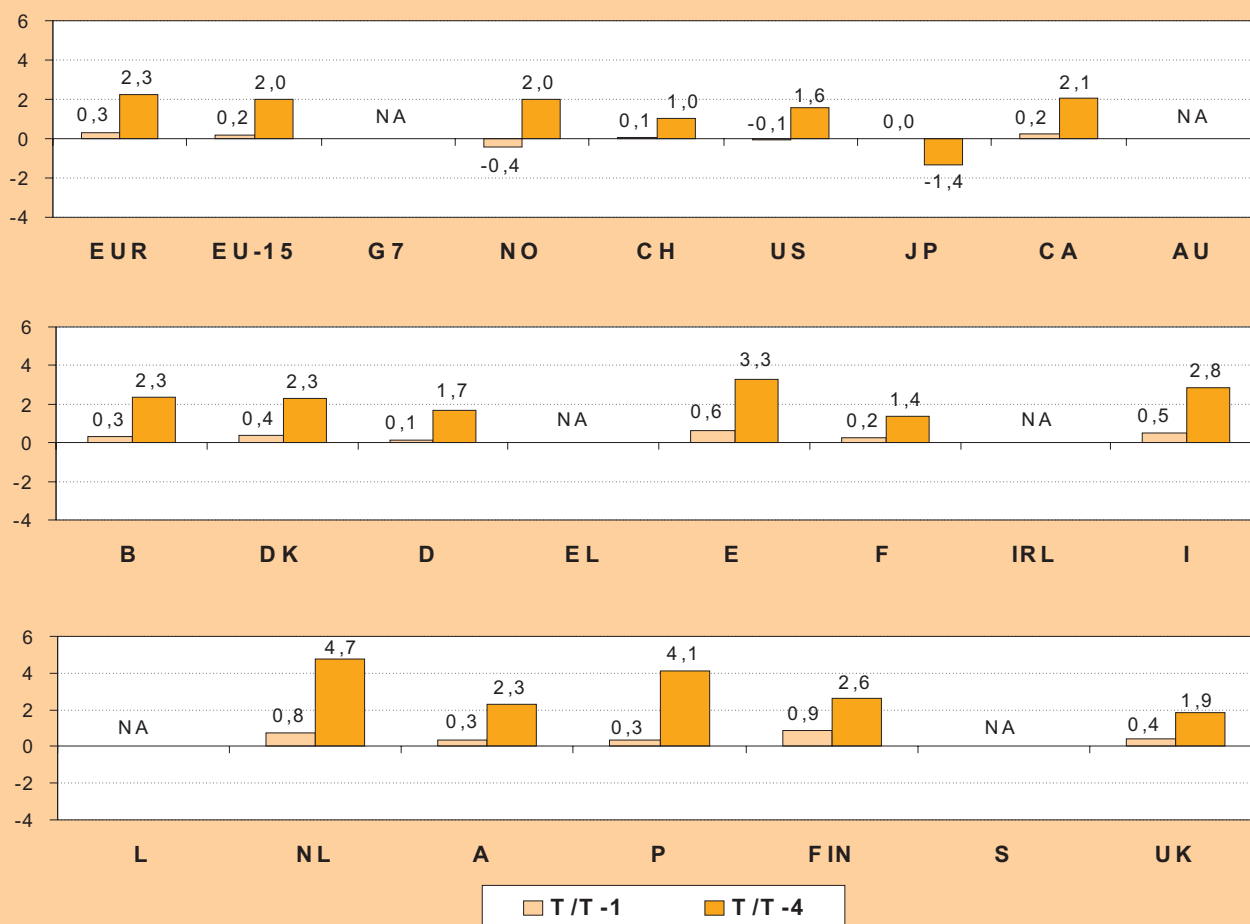


Abbildung 5.5: Deflator - private Konsumausgaben, vierteljährliche Veränderung, drittes Quartal 2001,


6. Quartalsberichterstattung

Eurostats neue Verbreitungspolitik bei der Präsentation nationaler Zeitreihen nach der Einführung des Euro als amtliche Währung der Länder der Eurozone

1 Einleitung

Seit 1. Januar 2002 ist der Euro die amtliche Währung für die Bürger der Mitgliedstaaten der Eurozone (Belgien, Deutschland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Irland, Italien, Luxemburg, die Niederlande, Österreich, Portugal und Finnland). Während einer Übergangszeit waren sowohl die "alten" Landeswährungen (BEF, DEM usw.) als auch die "neue" Währung (Euro) in diesen Mitgliedstaaten in Umlauf. Danach wurden die "alten" Banknoten und Münzen aus dem Verkehr gezogen, und der Euro ist nun alleiniges gesetzliches Zahlungsmittel in der Eurozone.

Bei der Präsentation von Zahlen in Landeswährung für die Länder der Eurozone ist Eurostat in gleicher Weise vorgegangen und in seinen Datenbanken nach und nach vom "alten" System auf das neue übergegangen. Während der Übergangszeit konnten sich die Nutzer der Eurostat-Datenbanken allmählich an die neue Situation anpassen.

2 Reihen in "Landeswährung" in den Eurostat-Verbreitungsdatenbanken während der Übergangszeit (bis Ende Februar 2002) und danach (ab 1. März 2002)

Die in den "alten" Landeswährungen ausgedrückten Reihen wurden bis Ende Februar 2002 beibehalten und wie zuvor aktualisiert (auch die Codes der Variablen blieben unverändert). Lediglich ihre Bezeichnung wurde geändert von "Landeswährung" in "Landeswährung (einschließlich früherer Währungen der Eurozone)". Gleichzeitig wurden neue Reihen aufgenommen. Diese enthalten Daten für die 12 Länder der Eurozone, die aus den Reihen in "alter" Landeswährung gewonnen wurden, indem sie insgesamt (**auch für die Zeit vor der Einführung des Euro**) durch die unwiderruflich festgelegten Umrechnungskurse zwischen den "alten" Landeswährungen und dem Euro dividiert wurden.

1 EUR =	BEF	40,3399
	DEM	1,95583
	GRD	340,75
	ESP	166,386
	FRF	6,55957
	IEP	0,787564
	ITL	1936,27
	LUF	40,3399
	NLG	2,20371
	ATS	13,7603
	PTE	200,482
	FIM	5,94573

FESTE EURO-UMRECHNUNGSKURSE

Für die Zeit nach der Einführung des Euro (1.1.1999 in Belgien, Deutschland, Spanien, Frankreich, Irland, Italien, Luxemburg, den Niederlanden, Österreich, Portugal und Finnland; 1.1.2001 in Griechenland) enthalten diese Reihen für die Mitgliedstaaten der Eurozone in gleicher Währung – Euro – ausgedrückte Zahlen. Was die Zeit vor der Euro-Einführung betrifft, so ist die Währungseinheit in den verschiedenen Ländern der Eurozone nicht wirklich identisch, da sie in jedem Land einen unterschiedlichen "Wert" hat. Sie kann daher für diesen Zeitraum nicht einfach allgemein als "Euro" bezeichnet werden.

Bei den Zahlen für die nicht zur Eurozone zählenden Länder wird es in den beiden Kategorien von Datenreihen natürlich keine Änderungen geben, da "alte" und "neue" Landeswährungen gleich sind.

Die neuen Reihen tragen die Bezeichnung "Landeswährung (einschließlich auf dem festen Euro-Kurs basierender Reihen für die Länder der Eurozone)" und sind nun (nach dem 1. März 2002) die einzigen in den Verbreitungsdatenbanken von Eurostat verfügbaren Reihen in "Landeswährung". Alle in der "alten" Landeswährung ausgedrückten Reihen wurden in der Zwischenzeit gelöscht, wobei in bestimmten Sonderfällen Ausnahmen möglich waren.

Verwendung der verschiedenen Datenreihen

Im Bereich der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen veröffentlicht Eurostat zwei Hauptkategorien von Datenreihen:

- a) in "Landeswährung" ausgedrückte Zahlen;
- b) in "Euro/ECU" ausgedrückte Zahlen.

Die Reihen in "Landeswährung" wurden früher in den jeweiligen Währungseinheiten der einzelnen Länder ausgedrückt, z. B. BEF für Belgien, DEM für Deutschland (d. h. die früheren Währungen der Mitgliedstaaten der Eurozone), DKK für Dänemark, SEK für Schweden, GBP für das Vereinigte Königreich und USD für die Vereinigten Staaten.

Die Reihen in "Euro/ECU" wurden gewonnen durch Umrechnung der in Landeswährung ausgedrückten Reihen anhand des ECU-Kurses (oder Euro-Kurses) für den Zeitraum, auf den sich die Zahlen beziehen, wobei es sich – je nach Land und/oder Bezugszeitraum – um feste oder flexible Wechselkurse handeln kann.

Somit sind die Reihen in "Euro/ECU" für alle Länder einschließlich der Vereinigten Staaten und Japan in der gleichen Währungseinheit ("Euro/ECU") ausgedrückt. Der ECU wurde am 1. Januar 1999 auf der Basis 1 : 1 durch den Euro ersetzt.

Die beiden Kategorien von Datenreihen dienen unterschiedlichen, klar abgegrenzten Zwecken:

- a) Die in Landeswährungen ausgedrückten Zahlen werden für Zeitreihenanalysen einzelner Länder (zeitliche Vergleiche) verwendet.
- b) Die in "Euro/ECU" ausgedrückten Zahlen werden für länderübergreifende Vergleiche und Aggregationen verwendet.

Mit der ersten Kategorie ist es technisch nicht möglich, länderübergreifende Vergleiche anzustellen (wegen der unterschiedlichen Währungen). Die Verwendung der "Euro/ECU"-Reihen für zeitliche Vergleiche einzelner Länder ist im Prinzip zwar möglich, sollte jedoch wegen der störenden Auswirkungen der Wechselkursschwankungen vermieden werden.

Wie bereits erwähnt, sind die Reihen in "Landeswährung" in den Eurostat-Datenbanken für die Mitgliedstaaten der Eurozone von der "alten" auf die "neue" Landeswährung übergegangen. Diese "neue" einheitliche Währung, der Euro, besteht seit seiner Einführung in den einzelnen Mitgliedstaaten der Eurozone. Was die Zeit davor anbelangt, sind die Landeswährungen jedoch weiterhin unterschiedlich, auch wenn dies nicht so scheinen mag.

Damit auch die neuen Datenreihen für Zeitreihenanalysen für die Zeit vor der Einführung des Euro verwendet werden können, werden die in Landeswährung aus-

gedrückten Zahlen der früheren Reihen anhand des unwiderruflich festgelegten Euro-Kurses umgerechnet. Es sei darauf hingewiesen, dass dieses Verfahren einer einfachen Umskalierung der Reihen in "alter" Landeswährung anhand eines konstanten Faktors (dem unwiderruflich festgelegten Umrechnungskurs) entspricht, der auch für die Zeit vor der Einführung des Euro in den Mitgliedstaaten der Eurozone verwendet wird. Dieses Verfahren hat den Vorteil, dass der Trend im Zeitverlauf (d. h. Wachstumsraten) in den Zeitreihen erhalten bleibt. Die Nutzer sollten diese Daten für die Zeit vor der Einführung des Euro jedoch mit Sorgfalt verwenden, da sie sonst zu völlig falschen Schlüssen gelangen könnten.

Vor 1999 (Griechenland 2001) waren die Wechselkurse zwischen den "alten" Landeswährungen flexibel und unterschieden sich von den aus den festen Euro-Kursen resultierenden Kursen. Daher ist es zu vermeiden, für die Zeit vor der Einführung des Euro in der "neuen" Landeswährung der Mitgliedstaaten der Eurozone ausgedrückte Zahlen zu addieren oder zu vergleichen. Ebenso ließen sich z. B. in FRF oder DEM ausgedrückte Zahlen erst addieren oder vergleichen, nachdem sie anhand der richtigen Wechselkurse in eine einheitliche Währung umgerechnet wurden.

Will man z. B. das BIP 1995 von Frankreich und Deutschland vergleichen (oder addieren), muss man zunächst die Werte in eine einheitliche Währung, z. B. den ECU, umrechnen und dabei die Wechselkurse von 1995 zwischen ECU, FRF und DEM verwenden. Die Verwendung der Wechselkurse von – sagen wir – 1987 zum Zwecke dieses speziellen Vergleichs (dieser Addition) würde gewöhnlich keinen Sinn machen. Aus dem gleichen Grund ist es zu vermeiden, das ursprünglich in FRF und DEM ausgedrückte BIP 1995 von Frankreich und Deutschland unter Verwendung der (festen) Umrechnungskurse von 1999 zu vergleichen (oder zu addieren). Das Gleiche gilt für den Vergleich (oder die Addition) der in der "neuen" Landeswährung ausgedrückten BIP-Werte von 1995.

Das Fazit lautet, dass **für geografische Vergleiche (und zur Bildung von Aggregaten für die Eurozone und die Europäische Union durch Addition nationaler Zahlen) die in Euro/ECU ausgedrückten Reihen zu verwenden sind**. Diese Reihen, die sich durch Anwendung der richtigen Wechselkurse (d. h. der Wechselkurse der Bezugsperiode) ergeben, bestehen bereits in den Eurostat-Datenbanken und werden unverändert beibehalten. Sie sollten dagegen nicht verwendet werden für Zeitreihenanalysen von Perioden/Ländern mit flexiblen Wechselkursen (da in diesem Fall Trends im Zeitverlauf durch Wechselkursschwankungen "gestört" werden).

3 Wichtigste Schlussfolgerungen

Die von Eurostat veröffentlichten zwei Hauptkategorien von Datenreihen im Bereich der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen sind nun:

- a) in "Landeswährung" ausgedrückte Zahlen (einschließlich auf dem festen Euro-Kurs basierender Reihen für die Länder der Eurozone);
- b) in "Euro/ECU" ausgedrückte Zahlen.

Wie in der Vergangenheit sollten die "Reihen in Landeswährung" (alte und neue) im Allgemeinen für Zeitreihenanalysen einzelner Länder (zeitliche Vergleiche) verwendet werden. Die Reihen in Euro/ECU sollten dagegen weiterhin für länderübergreifende Vergleiche

(räumliche Vergleiche) und Aggregationen verwendet werden. Sie bleiben allgemein die am besten geeigneten Reihen für Veröffentlichungen von Eurostat, insbesondere wenn es um Ergebnisse für die Europäische Union und die Eurozone geht.

Die Datenbank NewCronos (Bereich MNY) enthält eine Umrechnungstabelle, mit der die "Euro/ECU"-Reihen für die Mitgliedstaaten der Eurozone und die Zeit vor der Einführung des Euro unmittelbar aus den auf dem festen Euro-Kurs basierenden Reihen berechnet werden können – und umgekehrt. Damit entfällt der Zwischenschritt, die Berechnung der Reihen in den "alten" Landeswährungen.

Anhang

Land	Abk.	Alte Landes-währung	Neue Landes-währung	Einführung des Euro	Fester Euro-Umrechnungskurs
Belgien	B	BEF	EUR	1999	40,3399
Dänemark	DK	DKK	----	----	
Deutschland	D	DEM	EUR	1999	1,95583
Griechenland	EL	GRD	EUR	2001	340,75
Spanien	E	ESP	EUR	1999	166,386
Frankreich	F	FRF	EUR	1999	6,55957
Irland	IRL	IEP	EUR	1999	0,787564
Italien	I	ITL	EUR	1999	1936,27
Luxemburg	L	LUF	EUR	1999	40,3399
Niederlande	NL	NLG	EUR	1999	2,20371
Österreich	A	ATS	EUR	1999	13,7603
Portugal	P	PTE	EUR	1999	200,482
Finnland	FIN	FIM	EUR	1999	5,94573
Schweden	S	SEK	----	----	
Vereinigtes Königreich	UK	GBP	----	----	

Glossar

“Reihen in alter Landeswährung”

Die nationalen Zahlen sind ausgedrückt in den Landeswährungen der Zeit vor der Einführung des Euro durch die Mitgliedstaaten der Eurozone. Beispiele:

- Die Zahlen für die Niederlande sind ausgedrückt in NLG.
- Die Zahlen für Griechenland sind ausgedrückt in GRD.
- Die Zahlen für Schweden sind ausgedrückt in SEK.
- Die Zahlen für die Vereinigten Staaten sind ausgedrückt in USD.
- Die Zahlen für die Europäische Union und die Eurozone sind ausgedrückt in Euro/ECU – genauer “ECU (bis 31.12.1998)/Euro (ab 1.1.1999)”.

Bislang trugen diese Reihen einfach die Bezeichnung “Landeswährung” und dienten gewöhnlich zu zeitlichen Vergleichen. Außer in Sonderfällen, sind diese nicht mehr in den Eurostat-Datenbanken enthalten.

“Reihen in neuer Landeswährung”

Die nationalen Zahlen sind ausgedrückt in den Landeswährungen der Zeit nach der Einführung des Euro durch die Mitgliedstaaten der Eurozone. Beispiele:

- Die Zahlen für die Niederlande sind ausgedrückt in Euro (bis 31.12.1998 zum festen Kurs umgerechnet).
- Die Zahlen für Griechenland sind ausgedrückt in Euro (bis 31.12.2000 zum festen Kurs umgerechnet).
- Die Zahlen für Schweden sind ausgedrückt in SEK.
- Die Zahlen für die Vereinigten Staaten sind ausgedrückt in USD.
- Die Zahlen für die Europäische Union und die Eurozone sind ausgedrückt in Euro/ECU, genauer “ECU (bis 31.12.1998)/Euro (ab 1.1.1999)”.

Die auf dem festen Euro-Kurs basierenden Reihen wurden gewonnen, indem die Reihen in “alter” Landeswährung durch die unwiderruflich festgelegten Umrechnungskurse zwischen den “alten” Landeswährungen und dem Euro dividiert wurden. Dies gilt auch für die Zeit vor der Einführung des Euro, als flexible Wechselkurse zwischen den “alten” Landeswährungen und dem ECU (Euro in Griechenland von 1999-2000) bestanden.

Auch diese Reihen werden gewöhnlich für zeitliche Vergleiche verwendet. Sie wurden ab Dezember 2001 nach und nach in die Eurostat-Datenbanken geladen

und sind dort nun die einzigen “Reihen in Landeswährung”. Sie tragen die Bezeichnung

“Landeswährung (einschließlich auf dem festen Euro-Kurs basierender Reihen für die Länder der Eurozone)”.

“Euro/ECU-Reihen”

Diese Reihen enthalten für alle Länder Zahlen in Euro/ECU, der von Eurostat für geografische Vergleiche verwendeten internationalen Währung. Es sei daran erinnert, dass der ECU Ende 1998 mit einem Umrechnungskurs von 1:1 durch den Euro ersetzt wurde. Somit sind die Zahlen für alle Länder (einschließlich z. B. Schweden und Vereinigte Staaten) bis 31.12.1998 in ECU ausgedrückt und ab 1.1.1999 in Euro.

Einige Beispiele für die Gewinnung der Zahlen :

- Die Zahlen für die Niederlande wurden für Bezugszeiträume bis 31.12.1998 zum flexiblen NGL-ECU-Wechselkurs von NLG in ECU umgerechnet. Für spätere Bezugszeiträume sind die Zahlen unmittelbar in Euro ausgedrückt.
- Die Zahlen für Griechenland wurden für Bezugszeiträume bis 31.12.1998 zum flexiblen GRD-ECU-Wechselkurs von GRD in ECU umgerechnet. Von 1999-2000 wurden sie zum flexiblen GRD-EUR-Wechselkurs von GRD in Euro umgerechnet. Seit 1.1.2001 werden die Zahlen unmittelbar in Euro ausgedrückt.
- Die Zahlen für Schweden wurden für Bezugszeiträume bis 31.12.1998 zum flexiblen SEK-ECU-Wechselkurs von SEK in ECU umgerechnet. Für spätere Bezugszeiträume sind sie zum flexiblen SEK-EUR-Wechselkurs von SEK in Euro umgerechnet.
- Die Zahlen für die Vereinigten Staaten werden ebenso behandelt wie die für Schweden.
- Die Zahlen für die Europäische Union und die Eurozone sind in Euro/ECU ausgedrückt – genauer “ECU (bis 31.12.1998)/Euro (ab 1.1.1999)” und werden durch Addition der Euro/ECU-Reihen der entsprechenden Länder gewonnen.

Diese Reihen dienen gewöhnlich zu länderübergreifenden (oder internationalen) Vergleichen (räumliche Vergleiche). Sie bestehen bereits in den Eurostat-Datenbanken und werden unverändert beibehalten.

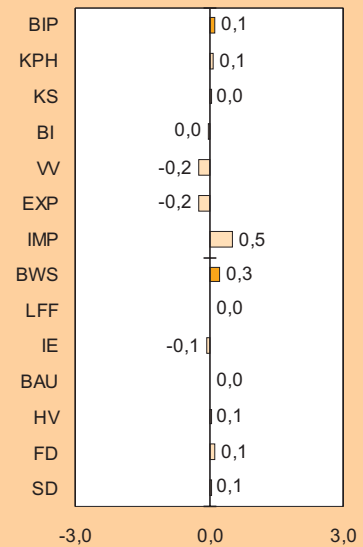
ANHANG
Ländertabellen

Tabelle A.1: BIP und seine Verwendungsbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	1999	2000	2001*	2000		2001		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	2,6	3,4	1,5	0,4	0,6	0,6	0,1	0,1
Konsumausgaben	3,2	2,6	1,9	0,1	0,2	0,9	0,6	0,2
Konsumausgaben des Staates	2,2	1,9	1,7	0,1	0,7	0,7	0,4	0,2
Bruttoanlageinvestitionen	5,4	4,3	-0,1	0,9	0,0	-0,4	-0,8	0,0
Vorratsveränderungen ⁽¹⁾	0,3	0,3	-0,1	0,2	0,4	0,0	0,0	-0,3
Exporte	5,2	11,9	3,9	3,6	2,3	-0,3	-0,6	-0,6
Importe	7,2	10,7	2,8	3,0	2,2	-1,4	-0,3	-1,4
Außenbeitrag ⁽¹⁾	1,6	2,1	2,4	2,2	2,3	2,5	2,4	2,7
Binnennachfrage	3,2	2,8	1,1	0,1	0,5	0,1	0,2	-0,1

Tabelle A.2: Bruttowertschöpfung und ihre Aufkommensbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen

	1999	2000	2001*	2000		2001		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttowertschöpfung	2,5	3,6	:	0,6	0,7	0,7	0,0	0,3
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	2,1	0,0	:	1,0	-0,7	-0,6	0,0	0,8
Industrie, Energie inbegriffen	0,8	4,6	:	0,8	0,6	1,2	-1,0	-0,3
Bau	2,4	1,9	:	0,0	-0,1	-0,1	-1,1	0,2
Handel- und Verkehrsdienstleistungen	4,4	4,2	:	0,6	1,2	0,8	0,3	0,3
Finanzdienstleistungen	3,7	4,4	:	0,9	0,7	0,7	0,7	0,6
Sonstige Dienstleistungen	1,3	1,6	:	0,1	0,4	0,5	0,4	0,3

Beitrag zur Veränderung des BIP, 2001Q3**Tabelle A.3: BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in jeweiligen Preisen**

	1999	2000	2001*	2000		2001		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	6 139 759,4	6 429 533,5	6 805 884,1	1 615 499,3	1 630 101,2	1 685 822,4	1 698 511,9	1 702 852,5
Konsumausgaben	3 495 490,9	3 661 691,5	3 910 175,5	920 045,1	927 400,3	962 793,1	976 112,0	980 696,3
Konsumausgaben des Staates	1 230 738,8	1 277 938,4	1 349 227,8	320 298,5	324 061,0	333 003,6	336 392,6	338 012,9
Bruttoanlageinvestitionen	1 286 783,2	1 376 694,1	1 431 707,5	347 260,7	349 504,1	356 521,3	355 398,6	356 798,4
Vorratsveränderungen	22 615,9	41 739,1	17 146,9	9 852,0	13 963,5	6 792,5	7 065,3	367,9
Exporte	2 053 007,3	2 408 433,4	2 574 293,1	616 593,3	638 719,1	643 922,7	642 752,7	634 166,8
Importe	1 948 876,7	2 336 963,2	2 476 666,7	598 550,4	623 546,7	617 210,8	619 209,2	607 189,8
Außenbeitrag	104 130,6	71 470,3	97 626,4	18 043,0	15 172,4	26 711,9	23 543,5	26 977,0
Binnennachfrage	6 035 628,8	6 358 063,2	6 708 257,7	1 597 456,3	1 614 928,9	1 659 110,4	1 674 968,5	1 675 875,5

Tabelle A.4: BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in konstanten Preisen 1995

	1999	2000	2001*	2000		2001		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	5 816 484,8	6 011 751,7	6 211 039,7	1 506 944,0	1 515 793,4	1 551 175,1	1 552 238,1	1 554 466,0
Konsumausgaben	3 288 417,1	3 372 237,7	3 514 320,4	844 658,7	846 094,0	873 303,0	878 303,0	879 610,3
Konsumausgaben des Staates	1 164 576,2	1 186 235,7	1 221 640,8	296 482,7	298 638,3	304 436,9	305 549,6	306 202,1
Bruttoanlageinvestitionen	1 254 441,9	1 308 142,5	1 330 936,8	329 147,9	329 101,2	333 891,3	331 253,4	331 142,4
Vorratsveränderungen	16 300,2	17 114,6	-3 005,5	2 907,2	6 669,6	104,3	16,5	-3 853,7
Exporte	2 039 490,2	2 283 094,5	2 398 618,9	581 282,9	594 875,3	600 324,6	596 453,9	592 785,0
Importe	1 946 740,9	2 155 073,3	2 251 471,6	547 535,3	559 585,0	560 884,9	559 338,3	551 420,0
Außenbeitrag	92 749,3	128 021,2	147 147,3	33 747,6	35 290,3	39 439,7	37 115,6	41 365,0
Binnennachfrage	5 723 735,5	5 883 730,5	6 063 892,5	1 473 196,4	1 480 503,1	1 511 735,5	1 515 122,5	1 513 101,0

⁽¹⁾ Prozentsatz des BIP

Beitrag zur Veränderung
des BIP, 2001Q3

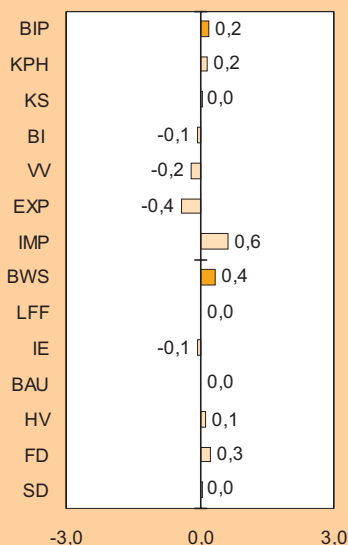


Tabelle A.5: BIP und seine Verwendungsbestandteile, vierteljährliche
Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	1999	2000	2001*	2000		2001		Q3
				Q3	Q4	Q1	Q2	
Bruttoinlandsprodukt	2,6	3,3	1,6	0,5	0,6	0,5	0,1	0,2
Konsumausgaben	3,3	2,8	2,2	0,2	0,3	0,9	0,6	0,3
Konsumausgaben des Staates	2,2	1,7	1,8	0,2	0,5	0,8	0,4	0,3
Bruttoanlageinvestitionen	4,8	4,6	0,2	1,0	0,4	-0,8	-0,3	-0,3
Vorratsveränderungen ⁽¹⁾	0,3	0,3	-0,1	0,2	0,4	0,1	0,0	-0,2
Exporte	5,4	11,7	3,2	3,4	2,1	-0,1	-0,9	-1,0
Importe	7,2	10,8	2,2	2,8	2,1	-1,0	-0,6	-1,7
Außenbeitrag ⁽¹⁾	0,9	1,2	1,6	1,3	1,3	1,7	1,5	1,8
Binnennachfrage	3,2	3,0	1,2	0,2	0,5	0,2	0,3	0,0

Tabelle A.6: Bruttowertschöpfung und ihre Aufkommensbestandteile,
vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen

	1999	2000	2001*	2000		2001		Q3
				Q3	Q4	Q1	Q2	
Bruttowertschöpfung	2,6	3,5	:	0,6	0,7	0,7	0,1	0,4
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	2,1	-0,1	:	0,7	-0,7	-0,7	0,1	0,1
Industrie, Energie inbegriffen	1,0	4,3	:	0,7	0,4	0,9	-1,0	-0,3
Bau	2,2	1,9	:	-0,4	0,1	0,2	-0,8	0,2
Handel- und Verkehrsdienstleistungen	4,5	4,2	:	0,6	1,1	0,8	0,4	0,5
Finanzdienstleistungen	3,7	4,4	:	1,1	0,9	0,9	0,8	0,9
Sonstige Dienstleistungen	1,3	1,6	:	0,1	0,4	0,4	0,4	0,2

Tabelle A.7: BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in jeweiligen Preisen

	1999	2000	2001*	2000		2001		Q3
				Q3	Q4	Q1	Q2	
Bruttoinlandsprodukt	8 016 585,6	8 524 942,8	8 812 295,3	2 140 979,5	2 169 273,5	2 177 078,9	2 208 590,9	2 213 612,6
Konsumausgaben	4 669 261,7	4 969 508,1	5 161 358,7	1 246 923,2	1 263 298,0	1 265 333,6	1 291 938,7	1 298 315,1
Konsumausgaben des Staates	1 604 132,8	1 693 537,3	1 756 935,9	424 937,8	430 679,1	432 457,5	440 141,8	442 152,1
Bruttoanlageinvestitionen	1 620 106,3	1 756 336,7	1 788 630,8	442 071,3	448 853,1	442 113,8	446 204,5	445 298,1
Vorratsveränderungen	30 433,6	47 053,2	9 036,5	11 585,2	15 161,8	9 787,0	8 154,5	2 398,4
Exporte	2 597 452,6	3 068 254,2	3 194 030,5	784 750,0	813 951,9	805 965,9	806 547,7	789 461,0
Importe	2 504 801,6	3 009 746,7	3 097 697,1	769 288,0	802 670,5	778 579,0	784 396,3	764 012,1
Außenbeitrag	92 651,0	58 507,5	96 333,4	15 462,1	11 281,4	27 387,0	22 151,3	25 448,8
Binnennachfrage	7 923 934,6	8 466 435,3	8 715 961,9	2 125 517,5	2 157 992,1	2 149 691,9	2 186 439,6	2 188 163,8

Tabelle A.8: BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in konstanten Preisen 1995

	1999	2000	2001*	2000		2001		Q3
				Q3	Q4	Q1	Q2	
Bruttoinlandsprodukt	7 244 874,1	7 486 033,5	7 607 244,1	1 877 296,3	1 888 097,0	1 898 261,9	1 900 742,2	1 904 378,9
Konsumausgaben	4 186 140,0	4 303 301,6	4 396 933,9	1 078 249,5	1 081 141,1	1 090 791,8	1 097 517,6	1 100 614,6
Konsumausgaben des Staates	1 448 447,9	1 473 633,2	1 499 685,8	368 654,2	370 525,4	373 366,8	374 856,5	375 806,1
Bruttoanlageinvestitionen	1 526 604,2	1 596 145,6	1 598 592,4	401 737,1	403 290,1	399 922,9	398 749,2	397 505,8
Vorratsveränderungen	21 843,0	21 600,8	- 10 272,3	4 026,7	7 758,8	2 575,7	591,9	- 2 833,8
Exporte	2 536 515,8	2 833 996,9	2 925 337,3	721 798,4	736 832,7	736 251,9	729 774,8	722 167,2
Importe	2 474 676,8	2 742 644,5	2 803 032,8	697 169,5	711 451,1	704 647,2	700 747,7	688 880,8
Außenbeitrag	61 839,1	91 352,3	122 304,4	24 628,9	25 381,5	31 604,7	29 027,1	33 286,3
Binnennachfrage	7 183 035,0	7 394 681,1	7 484 939,7	1 852 667,5	1 862 715,4	1 866 657,2	1 871 715,1	1 871 092,6

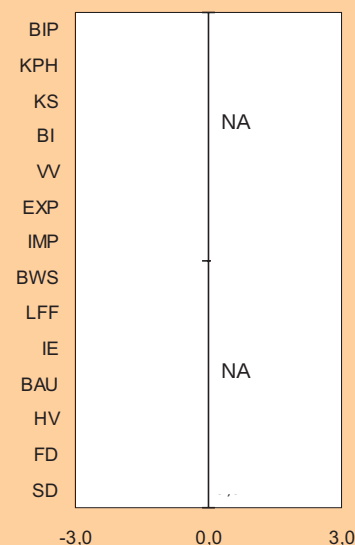
⁽¹⁾ Prozentsatz des BIP

Tabelle A.9: BIP und seine Verwendungsbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	1999	2000	2001*	2000		2001		Q3
				Q3	Q4	Q1	Q2	
Bruttoinlandsprodukt	2,6	3,4	0,7	:	:	:	:	:
Konsumausgaben	3,5	3,1	2,0	:	:	:	:	:
Konsumausgaben des Staates	2,7	2,8	2,4	:	:	:	:	:
Bruttoanlageinvestitionen	4,0	5,0	-1,5	:	:	:	:	:
Vorratsveränderungen ⁽¹⁾	0,4	0,4	-0,2	:	:	:	:	:
Exporte	4,0	11,1	-0,5	:	:	:	:	:
Importe	7,8	11,4	-0,5	:	:	:	:	:
Außenbeitrag ⁽¹⁾	-0,8	-0,9	-0,9	:	:	:	:	:
Binnennachfrage	3,3	3,5	0,7	:	:	:	:	:

Tabelle A.10: Bruttowertschöpfung und ihre Aufkommensbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen

	1999	2000	2001*	2000		2001		Q3
				Q3	Q4	Q1	Q2	
Bruttowertschöpfung	:	:	:	:	:	:	:	:
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	:	:	:	:	:	:	:	:
Industrie, Energie inbegriffen	:	:	:	:	:	:	:	:
Bau	:	:	:	:	:	:	:	:
Handel- und Verkehrsdienstleistungen	:	:	:	:	:	:	:	:
Finanzdienstleistungen	:	:	:	:	:	:	:	:
Sonstige Dienstleistungen	:	:	:	:	:	:	:	:

Beitrag zur Veränderung des BIP, 2001Q3**Tabelle A.11: BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in jeweiligen Preisen**

	1999	2000	2001*	2000		2001		Q3
				Q3	Q4	Q1	Q2	
Bruttoinlandsprodukt	19 331 691,0	22 768 407,0	23 170 737,0	:	:	:	:	:
Konsumausgaben	12 049 461,0	14 275 984,0	14 768 313,0	:	:	:	:	:
Konsumausgaben des Staates	3 192 006,1	3 751 781,3	3 872 418,6	:	:	:	:	:
Bruttoanlageinvestitionen	4 123 499,8	4 929 635,6	4 855 657,4	:	:	:	:	:
Vorratsveränderungen	68 016,5	78 420,6	- 84 990,2	:	:	:	:	:
Exporte	3 195 274,4	3 951 530,1	3 950 516,2	:	:	:	:	:
Importe	3 296 566,8	4 218 944,9	4 191 177,8	:	:	:	:	:
Außenbeitrag	- 101 292,4	- 267 414,8	- 240 661,6	:	:	:	:	:
Binnennachfrage	19 432 984,0	23 035 822,0	23 411 398,0	:	:	:	:	:

Tabelle A.12: BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in konstanten Preisen 1995

	1999	2000	2001*	2000		2001		Q3
				Q3	Q4	Q1	Q2	
Bruttoinlandsprodukt	16 570 933,0	17 126 802,0	17 249 029,0	:	:	:	:	:
Konsumausgaben	10 144 084,0	10 461 435,0	10 670 101,0	:	:	:	:	:
Konsumausgaben des Staates	2 717 768,0	2 794 135,8	2 860 550,7	:	:	:	:	:
Bruttoanlageinvestitionen	3 770 134,7	3 957 550,9	3 898 928,4	:	:	:	:	:
Vorratsveränderungen	70 600,4	70 601,5	- 25 020,6	:	:	:	:	:
Exporte	2 985 515,8	3 315 761,6	3 299 005,4	:	:	:	:	:
Importe	3 117 169,0	3 472 683,3	3 454 536,7	:	:	:	:	:
Außenbeitrag	- 131 653,3	- 156 921,6	- 155 531,3	:	:	:	:	:
Binnennachfrage	16 702 587,0	17 283 723,0	17 404 560,0	:	:	:	:	:

⁽¹⁾ Prozentsatz des BIP

Beitrag zur Veränderung
des BIP, 2001Q3

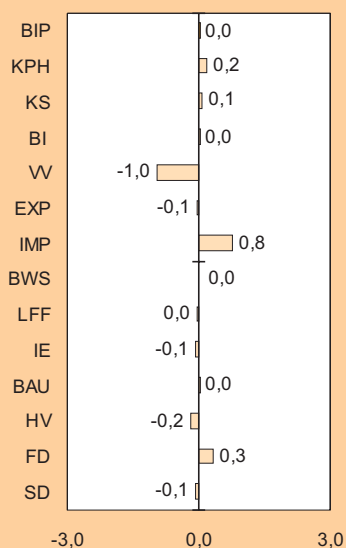


Tabelle A.13: BIP und seine Verwendungsbestandteile, vierteljährliche
Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	1999	2000	2001*	2000		Q1	2001	
				Q3	Q4		Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	3,0	4,0	1,3	0,8	0,9	0,2	-0,5	0,0
Konsumausgaben	2,1	3,8	2,0	0,7	0,4	1,1	-0,6	0,4
Konsumausgaben des Staates	3,2	2,5	2,4	0,9	0,8	0,7	0,3	0,3
Bruttoanlageinvestitionen	3,3	2,6	-0,6	-0,6	1,0	2,0	-2,8	0,1
Vorratsveränderungen ⁽¹⁾	-0,2	0,2	0,3	0,6	-0,2	-0,4	-0,5	-1,5
Exporte	5,0	9,7	0,7	2,3	0,9	-1,2	-1,9	-0,1
Importe	4,1	9,8	1,0	2,3	-0,4	-0,3	-2,7	-1,1
Außenbeitrag ⁽¹⁾	5,1	5,4	5,1	5,3	6,3	5,6	6,0	6,8
Binnennachfrage	2,2	3,8	1,6	0,8	-0,2	1,0	-1,0	-0,7

Tabelle A.14: Bruttowertschöpfung und ihre Aufkommensbestandteile,
vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen

	1999	2000	2001*	2000		Q1	2001	
				Q3	Q4		Q2	Q3
Bruttowertschöpfung	2,2	3,8	:	1,2	0,8	0,4	-0,5	0,0
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	5,7	-2,2	:	-0,2	0,1	1,0	-0,7	-1,4
Industrie, Energie inbegriffen	2,2	3,2	:	0,8	1,0	0,2	-2,0	-0,3
Bau	2,8	9,1	:	2,5	0,6	-1,2	-0,6	0,6
Handel- und Verkehrsdienstleistungen	2,1	4,7	:	-0,8	0,8	0,6	-0,7	-1,1
Finanzdienstleistungen	2,0	4,3	:	3,0	1,3	0,9	0,5	1,3
Sonstige Dienstleistungen	2,4	2,5	:	0,7	0,1	0,0	0,2	-0,4

Tabelle A.15: BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in jeweiligen Preisen

	1999	2000	2001*	2000		Q1	2001	
				Q3	Q4		Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	235 538,0	248 338,0	256 907,1	62 457,0	63 100,0	63 607,0	64 157,0	64 314,0
Konsumausgaben	126 603,0	134 341,0	140 371,5	33 857,0	34 072,0	34 522,0	34 881,0	35 108,0
Konsumausgaben des Staates	50 002,0	52 530,0	55 281,2	13 125,0	13 455,0	13 514,0	13 652,0	13 931,0
Bruttoanlageinvestitionen	49 157,0	52 476,0	52 729,4	13 070,0	13 264,0	13 618,0	13 330,0	13 409,0
Vorratsveränderungen	- 296,0	955,0	1 053,7	362,0	105,0	69,0	176,0	- 1 470,0
Exporte	178 098,0	214 277,0	218 347,0	54 994,0	56 476,0	55 426,0	55 205,0	54 730,0
Importe	168 026,0	206 241,0	210 875,7	52 951,0	54 272,0	53 542,0	53 087,0	51 394,0
Außenbeitrag	10 072,0	8 036,0	7 471,3	2 043,0	2 204,0	1 884,0	2 118,0	3 336,0
Binnennachfrage	225 466,0	240 302,0	249 435,8	60 414,0	60 896,0	61 723,0	62 039,0	60 978,0

Tabelle A.16: BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in konstanten Preisen 1995

	1999	2000	2001*	2000		Q1	2001	
				Q3	Q4		Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	233 721,4	243 135,7	246 350,7	61 064,5	61 590,9	61 693,5	61 382,7	61 401,5
Konsumausgaben	124 595,5	129 335,6	131 974,1	32 449,0	32 578,8	32 950,3	32 768,2	32 882,3
Konsumausgaben des Staates	48 665,0	49 901,8	51 094,5	12 530,9	12 632,4	12 714,0	12 748,6	12 792,5
Bruttoanlageinvestitionen	49 013,5	50 285,9	49 999,2	12 468,1	12 586,4	12 841,7	12 480,6	12 493,2
Vorratsveränderungen	- 516,9	561,9	743,4	359,6	- 97,8	- 250,6	- 316,6	- 911,0
Exporte	177 170,9	194 363,9	195 666,2	49 336,9	49 790,0	49 216,5	48 266,2	48 234,8
Importe	165 206,6	181 313,5	183 126,6	46 079,9	45 898,8	45 778,5	44 564,4	44 090,3
Außenbeitrag	11 964,3	13 050,4	12 539,6	3 257,0	3 891,2	3 438,0	3 701,8	4 144,5
Binnennachfrage	221 757,1	230 085,2	233 811,1	57 807,4	57 699,6	58 255,3	57 680,8	57 256,9

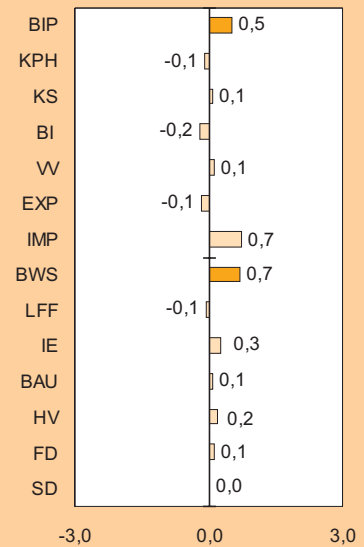
⁽¹⁾ Prozentsatz des BIP

Tabelle A.17: BIP und seine Verwendungsbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	1999	2000	2001*	2000		2001		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	2,3	3,0	1,3	0,3	0,8	-0,5	0,4	0,5
Konsumausgaben	0,2	-0,4	1,2	0,2	-0,5	1,4	0,1	-0,2
Konsumausgaben des Staates	1,8	0,6	1,7	-0,1	0,3	0,5	0,5	0,4
Bruttoanlageinvestitionen	1,0	10,7	-2,3	1,8	-2,9	-2,6	1,8	-0,9
Vorratsveränderungen ⁽¹⁾	-0,2	0,0	0,1	-1,2	0,6	0,2	0,4	0,5
Exporte	10,8	11,5	4,1	5,7	1,2	-1,1	-0,8	-0,3
Importe	3,3	11,2	2,5	2,9	1,9	-0,6	-0,1	-1,9
Außenbeitrag ⁽¹⁾	3,9	4,3	5,1	5,4	5,2	4,9	4,6	5,2
Binnennachfrage	-0,5	2,6	0,6	-1,1	1,0	-0,2	0,7	-0,1

Tabelle A.18: Bruttowertschöpfung und ihre Aufkommensbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen

	1999	2000	2001*	2000		2001		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttowertschöpfung	2,8	3,5	:	0,2	1,2	-0,3	0,2	0,7
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	0,1	0,8	:	-2,6	-1,6	5,9	2,6	-1,6
Industrie, Energie inbegriffen	-0,3	5,3	:	0,5	1,4	-1,3	-0,9	1,5
Bau	-1,3	5,6	:	-5,8	-3,2	3,6	-3,7	2,2
Handel- und Verkehrsdienstleistungen	8,0	3,5	:	-0,1	0,6	-1,8	0,5	0,9
Finanzdienstleistungen	4,7	5,6	:	3,1	2,1	0,2	0,2	0,6
Sonstige Dienstleistungen	-0,2	0,4	:	-1,1	1,1	0,5	0,9	0,3

Beitrag zur Veränderung des BIP, 2001Q3

Tabelle A.19: BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in jeweiligen Preisen

	1999	2000	2001*	2000		2001		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	163 215,9	173 889,0	181 346,5	43 795,4	44 628,1	44 892,3	45 185,7	45 777,8
Konsumausgaben	80 360,5	82 274,8	85 309,8	20 654,8	20 705,4	21 067,8	21 252,7	21 329,9
Konsumausgaben des Staates	42 214,7	43 707,0	45 883,3	10 939,6	11 096,3	11 213,1	11 390,3	11 604,3
Bruttoanlageinvestitionen	33 090,6	37 643,5	37 402,0	9 582,8	9 264,7	9 094,5	9 233,5	9 214,4
Vorratsveränderungen	- 157,4	71,9	155,6	- 435,4	329,8	22,5	168,5	339,2
Exporte	61 813,3	76 119,8	81 639,5	20 108,7	20 844,9	20 881,0	20 869,9	20 473,5
Importe	54 105,9	65 928,0	69 043,7	17 055,1	17 613,0	17 386,6	17 729,2	17 183,6
Außenbeitrag	7 707,5	10 191,8	12 595,8	3 053,6	3 232,0	3 494,4	3 140,8	3 289,9
Binnennachfrage	155 508,5	163 697,2	168 784,5	40 741,8	41 396,2	41 397,9	42 045,0	42 487,9

Tabelle A.20: BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in konstanten Preisen 1995

	1999	2000	2001*	2000		2001		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	152 491,5	157 101,7	159 121,8	39 419,6	39 727,3	39 537,7	39 682,4	39 888,1
Konsumausgaben	75 132,9	74 870,1	75 749,5	18 752,5	18 653,2	18 916,3	18 931,3	18 891,7
Konsumausgaben des Staates	38 865,6	39 081,2	39 745,6	9 759,1	9 790,4	9 838,6	9 886,6	9 922,4
Bruttoanlageinvestitionen	32 821,3	36 332,4	35 491,1	9 246,3	8 979,1	8 745,5	8 906,4	8 827,8
Vorratsveränderungen	- 267,3	7,5	89,0	- 462,5	251,8	85,3	137,5	192,5
Exporte	61 210,3	68 252,2	71 020,5	17 757,1	17 977,9	17 775,0	17 629,9	17 571,2
Importe	55 271,4	61 441,6	62 974,0	15 632,9	15 925,2	15 822,9	15 809,4	15 517,6
Außenbeitrag	5 939,0	6 810,6	8 046,5	2 124,2	2 052,8	1 952,1	1 820,5	2 053,6
Binnennachfrage	146 552,5	150 291,2	151 111,0	37 294,9	37 674,0	37 585,2	37 861,5	37 834,0

⁽¹⁾ Prozentsatz des BIP

Beitrag zur Veränderung
des BIP, 2001Q3

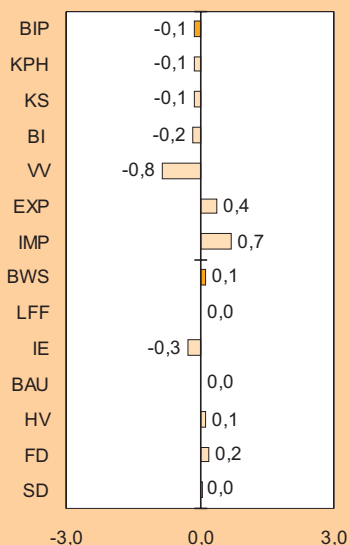


Tabelle A.21: BIP und seine Verwendungsbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	1999	2000	2001	2000		2001		Q3
				Q3	Q4	Q1	Q2	
Bruttoinlandsprodukt	1,9	3,0	0,6	0,1	0,2	0,4	0,0	-0,1
Konsumausgaben	3,1	1,5	1,4	-0,3	-0,5	1,2	0,8	-0,2
Konsumausgaben des Staates	1,6	1,2	1,3	-0,4	0,9	1,1	0,0	-0,6
Bruttoanlageinvestitionen	4,2	2,3	-4,1	1,0	-1,0	-2,1	-1,5	-0,7
Vorratsveränderungen ⁽¹⁾	-0,2	0,2	-0,4	0,0	1,0	-0,2	-0,3	-1,1
Exporte	5,6	13,2	5,1	3,4	3,4	-0,4	0,8	1,1
Importe	8,5	10,0	2,0	2,8	5,1	-3,9	1,2	-2,2
Außenbeitrag ⁽¹⁾	0,8	1,8	2,9	2,0	1,5	2,7	2,6	3,6
Binnennachfrage	2,6	2,0	-0,5	-0,1	0,7	-0,8	0,1	-1,3

Tabelle A.22: Bruttowertschöpfung und ihre Aufkommensbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen

	1999	2000	2001	2000		2001		Q3
				Q3	Q4	Q1	Q2	
Bruttowertschöpfung	2,0	3,6	1,0	0,5	0,2	0,7	-0,3	0,1
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	3,5	-0,4	1,2	0,4	0,3	-0,5	0,1	0,8
Industrie, Energie inbegriffen	-1,3	5,5	-0,4	1,3	-0,3	1,9	-1,7	-1,1
Bau	-0,3	-2,7	-6,6	-0,6	-1,6	-2,0	-2,9	0,3
Handel- und Verkehrsdienstleistungen	6,1	4,6	2,4	0,4	1,0	0,6	0,4	0,6
Finanzdienstleistungen	3,9	4,7	2,9	0,7	0,5	0,7	0,7	0,7
Sonstige Dienstleistungen	0,5	1,3	0,4	-0,1	0,1	0,1	0,0	0,2

Tabelle A.23: BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in jeweiligen Preisen

	1999	2000	2001	2000		2001		Q3
				Q3	Q4	Q1	Q2	
Bruttoinlandsprodukt	1 974 300,0	2 025 500,0	2 063 700,0	508 111,7	508 638,3	515 361,8	516 900,8	513 142,8
Konsumausgaben	1 149 560,0	1 182 830,0	1 220 710,0	297 214,0	297 326,5	302 526,3	306 381,4	306 069,6
Konsumausgaben des Staates	378 400,0	384 470,0	392 070,0	95 882,6	96 792,7	98 398,1	98 321,4	97 493,1
Bruttoanlageinvestitionen	426 040,0	438 090,0	421 170,0	110 510,6	109 585,2	107 345,7	105 724,9	105 147,2
Vorratsveränderungen	3 490,0	12 140,0	170,0	2 668,9	7 086,5	674,9	562,4	- 3 262,0
Exporte	586 570,0	683 270,0	725 270,0	173 598,9	181 549,5	180 634,3	182 648,8	180 562,7
Importe	569 760,0	675 300,0	695 690,0	171 763,4	183 702,1	174 217,6	176 738,3	172 867,8
Außenbeitrag	16 810,0	7 970,0	29 580,0	1 835,5	- 2 152,5	6 416,7	5 910,5	7 694,9
Binnennachfrage	1 957 490,0	2 017 530,0	2 034 120,0	506 276,1	510 790,8	508 945,1	510 990,2	505 447,8

Tabelle A.24: BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in konstanten Preisen 1995

	1999	2000	2001	2000		2001		Q3
				Q3	Q4	Q1	Q2	
Bruttoinlandsprodukt	1 994 816,4	2 054 730,9	2 066 734,6	515 204,4	516 031,7	518 081,4	517 921,3	517 184,7
Konsumausgaben	1 140 294,7	1 156 776,4	1 172 767,5	289 944,4	288 647,4	292 010,2	294 316,1	293 670,2
Konsumausgaben des Staates	391 103,4	395 884,1	401 030,0	98 535,7	99 427,2	100 532,1	100 569,4	99 950,3
Bruttoanlageinvestitionen	451 383,2	461 539,4	442 416,9	116 304,1	115 199,2	112 818,4	111 126,3	110 341,6
Vorratsveränderungen	- 4 237,9	3 194,0	- 9 039,4	95,3	4 904,6	- 1 153,7	- 1 308,5	- 5 594,7
Exporte	607 254,7	687 627,7	722 626,5	174 302,0	180 211,0	179 570,4	180 952,9	182 863,9
Importe	590 981,7	650 290,7	663 066,9	163 977,2	172 357,5	165 696,0	167 735,0	164 046,6
Außenbeitrag	16 272,9	37 336,9	59 559,5	10 324,8	7 853,5	13 874,5	13 217,9	18 817,3
Binnennachfrage	1 978 543,5	2 017 393,9	2 007 175,1	504 880,0	508 178,7	504 207,4	504 703,8	498 367,9

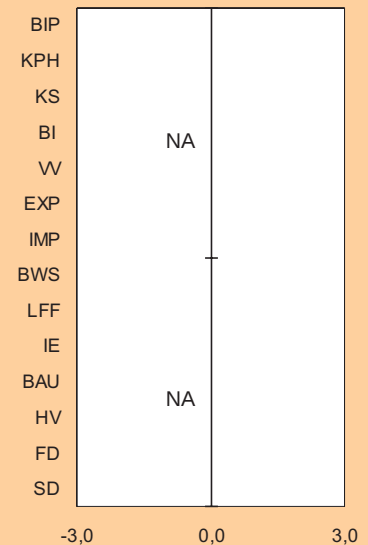
⁽¹⁾ Prozentsatz des BIP

Tabelle A.25: BIP und seine Verwendungsbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	1999	2000	2001*	2000		2001		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	3,4	4,3	4,1	:	:	:	:	:
Konsumausgaben	2,9	3,2	3,1	:	:	:	:	:
Konsumausgaben des Staates	-0,1	2,3	1,8	:	:	:	:	:
Bruttoanlageinvestitionen	6,2	7,8	9,1	:	:	:	:	:
Vorratsveränderungen ⁽¹⁾	-0,3	0,1	0,1	:	:	:	:	:
Exporte	8,1	18,9	5,7	:	:	:	:	:
Importe	3,6	15,0	5,6	:	:	:	:	:
Außenbeitrag ⁽¹⁾	-8,4	-8,5	-8,6	:	:	:	:	:
Binnennachfrage	2,6	4,4	4,2	:	:	:	:	:

Tabelle A.26: Bruttowertschöpfung und ihre Aufkommensbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen

	1999	2000	2001*	2000		2001		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttowertschöpfung	3,4	4,4	:	:	:	:	:	:
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	3,8	0,4	:	:	:	:	:	:
Industrie, Energie inbegriffen	0,1	5,5	:	:	:	:	:	:
Bau	7,5	2,6	:	:	:	:	:	:
Handel- und Verkehrsdienstleistungen	5,6	10,0	:	:	:	:	:	:
Finanzdienstleistungen	3,2	3,2	:	:	:	:	:	:
Sonstige Dienstleistungen	1,4	-0,6	:	:	:	:	:	:

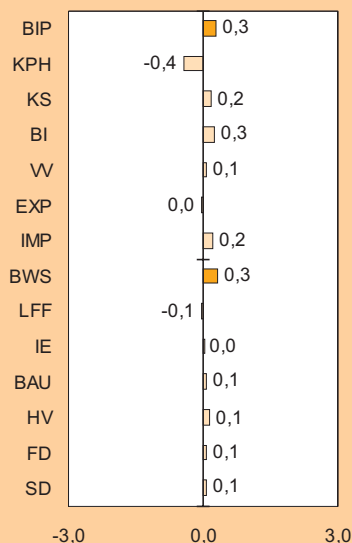
Beitrag zur Veränderung des BIP, 2001Q3

Tabelle A.27: BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in jeweiligen Preisen

	1999	2000	2001*	2000		2001		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	117 822,8	122 986,2	130 605,5	:	:	:	:	:
Konsumausgaben	83 349,4	85 819,4	90 132,4	:	:	:	:	:
Konsumausgaben des Staates	17 862,2	19 034,5	20 508,1	:	:	:	:	:
Bruttoanlageinvestitionen	25 617,1	27 853,3	30 691,1	:	:	:	:	:
Vorratsveränderungen	- 327,1	51,9	- 409,6	:	:	:	:	:
Exporte	24 225,5	30 722,0	32 925,7	:	:	:	:	:
Importe	32 904,3	40 494,8	43 242,1	:	:	:	:	:
Außenbeitrag	- 8 678,8	- 9 772,9	- 10 316,4	:	:	:	:	:
Binnennachfrage	126 501,6	132 759,1	140 921,9	:	:	:	:	:

Tabelle A.28: BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in konstanten Preisen 1995

	1999	2000	2001*	2000		2001		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	101 937,3	106 331,4	110 673,3	:	:	:	:	:
Konsumausgaben	73 525,2	75 883,9	78 236,3	:	:	:	:	:
Konsumausgaben des Staates	14 548,7	14 883,3	15 151,8	:	:	:	:	:
Bruttoanlageinvestitionen	22 730,4	24 496,9	26 731,0	:	:	:	:	:
Vorratsveränderungen	- 264,0	104,6	92,8	:	:	:	:	:
Exporte	22 388,6	26 613,2	28 118,7	:	:	:	:	:
Importe	30 991,5	35 650,5	37 657,3	:	:	:	:	:
Außenbeitrag	- 8 602,9	- 9 037,3	- 9 538,6	:	:	:	:	:
Binnennachfrage	110 540,2	115 368,7	120 211,9	:	:	:	:	:

⁽¹⁾ Prozentsatz des BIP

**Beitrag zur Veränderung
des BIP, 2001Q3**

**Tabelle A.29: BIP und seine Verwendungsbestandteile, vierteljährliche
Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995**

	1999	2000	2001*	2000		2001		Q3
				Q3	Q4	Q1	Q2	
Bruttoinlandsprodukt	4,1	4,1	2,7	0,2	0,8	1,3	0,4	0,3
Konsumausgaben	4,7	4,0	2,6	-0,7	0,9	1,8	0,5	-0,7
Konsumausgaben des Staates	4,2	4,0	2,0	0,3	0,9	0,9	1,1	1,1
Bruttoanlageinvestitionen	8,8	5,7	3,8	2,0	-0,6	0,8	0,5	1,1
Vorratsveränderungen ⁽¹⁾	0,5	0,3	0,3	0,7	-0,1	0,3	0,4	0,5
Exporte	7,6	9,6	4,9	2,4	3,4	-1,4	0,1	-0,1
Importe	12,8	9,8	5,0	4,1	-0,1	0,4	1,0	-0,7
Außenbeitrag ⁽¹⁾	-1,9	-2,0	-2,1	-2,4	-1,3	-1,9	-2,2	-2,0
Binnennachfrage	5,6	4,3	2,8	0,8	-0,3	1,9	0,7	0,1

**Tabelle A.30: Bruttowertschöpfung und ihre Aufkommensbestandteile,
vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen**

	1999	2000	2001*	2000		2001		Q3
				Q3	Q4	Q1	Q2	
Bruttowertschöpfung	3,5	4,1	:	0,3	0,8	1,3	0,8	0,3
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	-5,0	1,5	:	-0,8	-0,8	-1,4	3,0	-1,3
Industrie, Energie inbegriffen	3,0	4,0	:	0,1	0,7	0,7	0,3	0,1
Bau	8,7	6,3	:	1,1	1,6	1,6	1,3	0,8
Handel- und Verkehrsdienstleistungen	5,0	4,1	:	0,3	1,1	1,4	0,3	0,5
Finanzdienstleistungen	2,4	5,0	:	0,8	0,6	2,1	1,1	0,3
Sonstige Dienstleistungen	3,3	3,3	:	0,1	0,6	1,2	1,2	0,4

Tabelle A.31: BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in jeweiligen Preisen

	1999	2000	2001*	2000		2001	Q2	Q3
				Q3	Q4	Q1		
Bruttoinlandsprodukt	565 482,7	608 786,8	648 908,8	153 261,8	156 194,8	159 696,1	161 960,2	163 471,5
Konsumausgaben	335 770,4	360 425,8	381 814,5	90 203,9	92 007,1	94 243,0	95 528,2	95 436,3
Konsumausgaben des Staates	98 585,8	105 974,7	111 432,5	26 644,6	27 086,0	27 513,4	28 009,6	28 475,9
Bruttoanlageinvestitionen	135 942,9	154 194,5	166 360,9	39 406,5	39 639,3	39 961,9	40 436,7	41 183,0
Vorratsveränderungen	2 550,1	1 854,1	2 161,6	1 046,6	50,5	401,3	630,7	742,3
Exporte	155 475,8	182 567,6	197 038,7	46 501,0	49 032,5	48 410,0	48 863,0	49 107,0
Importe	162 842,4	196 229,9	209 899,5	50 540,7	51 620,6	50 833,4	51 508,0	51 473,1
Außenbeitrag	- 7 366,6	- 13 662,2	- 12 860,7	- 4 039,7	- 2 588,2	- 2 423,4	- 2 645,0	- 2 366,0
Binnennachfrage	572 849,3	622 449,0	661 769,5	157 301,6	158 782,9	162 119,5	164 605,2	165 837,5

Tabelle A.32: BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in konstanten Preisen 1995

	1999	2000	2001*	2000		2001	Q2	Q3
				Q3	Q4	Q1		
Bruttoinlandsprodukt	517 374,2	538 572,9	553 194,1	134 914,8	136 020,5	137 765,6	138 281,4	138 666,8
Konsumausgaben	308 218,4	320 518,4	328 743,1	79 877,5	80 573,0	82 009,5	82 407,3	81 813,9
Konsumausgaben des Staates	90 799,4	94 468,1	96 322,5	23 665,9	23 880,0	24 088,3	24 340,3	24 609,0
Bruttoanlageinvestitionen	125 622,1	132 735,6	137 717,7	33 714,4	33 509,5	33 781,2	33 938,3	34 295,3
Vorratsveränderungen	2 349,7	1 657,1	1 852,6	883,8	- 189,4	455,5	566,6	686,3
Exporte	149 703,0	164 094,5	172 168,6	41 655,9	43 090,3	42 470,9	42 523,7	42 462,6
Importe	159 318,4	174 900,6	183 610,4	44 882,7	44 843,0	45 039,7	45 494,8	45 200,4
Außenbeitrag	- 9 615,3	- 10 806,1	- 11 441,7	- 3 226,8	- 1 752,7	- 2 568,8	- 2 971,1	- 2 737,8
Binnennachfrage	526 989,5	549 379,1	564 635,9	138 143,5	137 775,2	140 336,4	141 254,4	141 406,5

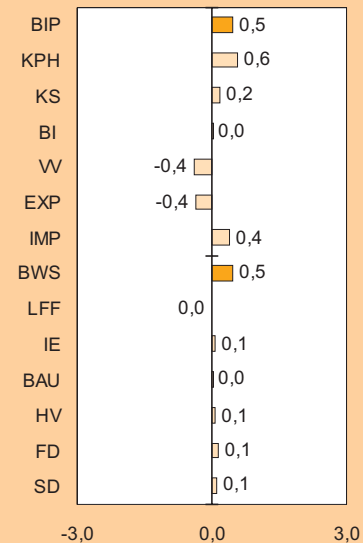
⁽¹⁾ Prozentsatz des BIP

Tabelle A.33: BIP und seine Verwendungsbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	1999	2000	2001*	2000		2001		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	2,9	3,1	2,0	0,7	0,9	0,4	0,2	0,5
Konsumausgaben	2,8	2,5	2,7	0,5	0,3	1,3	0,4	1,1
Konsumausgaben des Staates	2,0	2,2	1,9	0,4	0,8	0,4	0,5	0,8
Bruttoanlageinvestitionen	6,3	6,1	2,9	1,2	1,6	0,7	-0,3	0,2
Vorratsveränderungen ⁽¹⁾	0,5	0,6	-0,2	0,9	0,8	-0,1	0,1	-0,4
Exporte	4,0	12,6	3,0	2,8	2,8	-0,3	-1,6	-1,2
Importe	4,7	14,2	2,3	4,3	2,0	-1,8	-0,9	-1,5
Außenbeitrag ⁽¹⁾	2,3	2,1	2,3	1,8	2,1	2,4	2,2	2,3
Binnennachfrage	3,1	3,3	1,8	1,0	0,6	0,0	0,4	0,4

Tabelle A.34: Bruttowertschöpfung und ihre Aufkommensbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen

	1999	2000	2001*	2000		2001		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttowertschöpfung	2,9	2,8	:	0,5	0,9	0,4	0,2	0,5
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	2,9	0,0	:	-0,2	-0,4	-0,5	-0,4	-0,2
Industrie, Energie inbegriffen	2,2	3,1	:	0,6	1,2	0,2	0,2	0,4
Bau	3,0	2,9	:	-0,5	1,2	0,9	-1,3	0,6
Handel- und Verkehrsdienstleistungen	3,9	3,3	:	1,0	1,1	0,8	-0,2	0,5
Finanzdienstleistungen	3,9	3,2	:	0,7	0,9	0,6	0,6	0,5
Sonstige Dienstleistungen	1,4	2,0	:	0,2	0,8	0,2	0,2	0,5

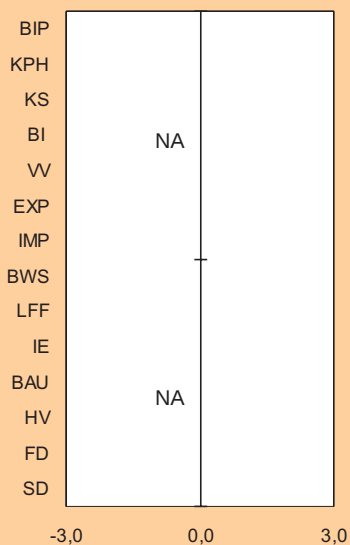
Beitrag zur Veränderung des BIP, 2001Q3

Tabelle A.35: BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in jeweiligen Preisen

	1999	2000	2001*	2000		2001		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	1 350 159,1	1 404 775,0	1 454 147,4	353 350,5	357 683,5	360 498,1	363 579,0	366 971,1
Konsumausgaben	739 172,5	769 138,5	801 678,5	193 476,2	194 795,8	197 165,2	199 689,4	202 257,1
Konsumausgaben des Staates	315 880,2	327 114,4	337 740,8	82 123,1	83 001,9	83 559,6	84 239,2	85 105,3
Bruttoanlageinvestitionen	257 333,6	276 524,2	288 945,1	69 368,9	71 070,4	71 779,7	71 690,7	72 173,5
Vorratsveränderungen	4 900,0	12 157,5	1 891,3	4 748,6	4 840,6	1 586,1	2 405,9	328,6
Exporte	351 855,7	402 576,9	418 723,9	102 287,7	105 696,3	105 621,3	104 119,6	103 689,0
Importe	318 983,0	382 736,5	394 832,0	98 654,0	101 721,5	99 213,8	98 565,7	96 582,4
Außenbeitrag	32 872,7	19 840,3	23 891,9	3 633,8	3 974,8	6 407,5	5 553,8	7 106,6
Binnennachfrage	1 317 286,3	1 384 934,7	1 423 768,7	349 716,8	353 708,7	354 090,6	358 025,2	359 864,6

Tabelle A.36: BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in konstanten Preisen 1995

	1999	2000	2001*	2000		2001		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	1 302 631,4	1 342 995,1	1 369 228,7	338 800,1	341 679,7	343 110,0	343 813,9	345 371,8
Konsumausgaben	711 488,4	729 528,7	749 072,8	184 398,3	184 891,4	187 300,2	188 079,4	190 057,2
Konsumausgaben des Staates	301 889,8	308 457,4	314 240,9	77 384,8	77 977,4	78 251,8	78 639,5	79 268,1
Bruttoanlageinvestitionen	253 567,7	269 047,4	276 708,4	67 919,9	69 013,9	69 480,7	69 276,0	69 441,9
Vorratsveränderungen	5 892,3	7 711,5	-2 271,8	2 966,8	2 762,5	-306,6	163,6	-1 218,2
Exporte	348 464,3	392 227,6	403 935,6	100 203,4	102 997,3	102 652,5	101 042,0	99 838,3
Importe	318 671,2	363 977,6	372 457,2	94 073,2	95 962,7	94 268,4	93 386,7	92 015,4
Außenbeitrag	29 793,1	28 250,0	31 478,4	6 130,2	7 034,6	8 384,1	7 655,4	7 822,9
Binnennachfrage	1 272 838,2	1 314 745,1	1 337 696,5	332 668,8	334 643,9	334 724,8	336 157,5	337 547,9

⁽¹⁾ Prozentsatz des BIP

**Beitrag zur Veränderung
des BIP, 2001Q3**

**Tabelle A.37: BIP und seine Verwendungsbestandteile, vierteljährliche
Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995**

	1999	2000	2001*	2000		2001		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	10,9	11,5	6,5	:	:	:	:	:
Konsumausgaben	8,3	10,0	6,2	:	:	:	:	:
Konsumausgaben des Staates	6,3	5,5	6,1	:	:	:	:	:
Bruttoanlageinvestitionen	13,5	7,3	3,4	:	:	:	:	:
Vorratsveränderungen ⁽¹⁾	-0,7	-0,2	-0,2	:	:	:	:	:
Exporte	15,7	17,8	9,1	:	:	:	:	:
Importe	11,9	16,6	8,5	:	:	:	:	:
Außenbeitrag ⁽¹⁾	14,9	16,7	17,5	:	:	:	:	:
Binnennachfrage	6,6	9,2	5,2	:	:	:	:	:

**Tabelle A.38: Bruttowertschöpfung und ihre Aufkommensbestandteile,
vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen**

	1999	2000	2001*	2000		2001		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttowertschöpfung	:	:	:	:	:	:	:	:
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	:	:	:	:	:	:	:	:
Industrie, Energie inbegriffen	:	:	:	:	:	:	:	:
Bau	:	:	:	:	:	:	:	:
Handel- und Verkehrsdienstleistungen	:	:	:	:	:	:	:	:
Finanzdienstleistungen	:	:	:	:	:	:	:	:
Sonstige Dienstleistungen	:	:	:	:	:	:	:	:

Tabelle A.39: BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in jeweiligen Preisen

	1999	2000	2001*	2000		2001		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	89 029,1	103 470,2	115 444,2	:	:	:	:	:
Konsumausgaben	42 907,1	49 379,2	54 853,0	:	:	:	:	:
Konsumausgaben des Staates	12 463,6	13 879,5	16 058,6	:	:	:	:	:
Bruttoanlageinvestitionen	20 907,5	24 441,5	27 052,4	:	:	:	:	:
Vorratsveränderungen	362,4	1 089,2	710,0	:	:	:	:	:
Exporte	79 005,7	98 164,7	109 000,3	:	:	:	:	:
Importe	66 617,2	83 484,0	92 230,0	:	:	:	:	:
Außenbeitrag	12 388,6	14 680,7	16 770,3	:	:	:	:	:
Binnennachfrage	76 640,6	88 789,5	98 988,7	:	:	:	:	:

Tabelle A.40: BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in konstanten Preisen 1995

	1999	2000	2001*	2000		2001		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	73 168,4	81 556,3	86 858,4	:	:	:	:	:
Konsumausgaben	36 749,7	40 439,0	42 946,2	:	:	:	:	:
Konsumausgaben des Staates	10 212,5	10 768,7	11 420,1	:	:	:	:	:
Bruttoanlageinvestitionen	15 768,3	16 924,2	17 498,2	:	:	:	:	:
Vorratsveränderungen	- 476,4	- 162,3	- 190,3	:	:	:	:	:
Exporte	71 947,5	84 773,2	92 446,8	:	:	:	:	:
Importe	61 033,0	71 186,5	77 262,7	:	:	:	:	:
Außenbeitrag	10 914,4	13 586,7	15 184,1	:	:	:	:	:
Binnennachfrage	62 254,0	67 969,6	71 512,3	:	:	:	:	:

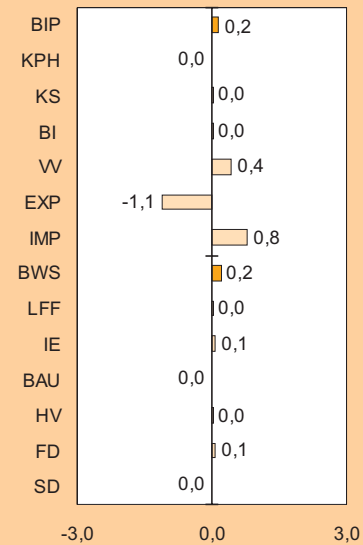
⁽¹⁾ Prozentsatz des BIP

Tabelle A.41: BIP und seine Verwendungsbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	1999	2000	2001*	2000		2001		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	1,6	2,9	1,8	0,4	0,8	0,9	0,0	0,2
Konsumausgaben	2,3	2,9	1,6	0,4	0,5	0,0	0,5	0,0
Konsumausgaben des Staates	1,5	1,6	1,2	0,5	0,2	0,2	0,0	0,2
Bruttoanlageinvestitionen	4,7	6,1	1,6	1,3	-0,6	0,8	-0,4	0,1
Vorratsveränderungen ⁽¹⁾	1,2	0,2	0,4	-0,8	-0,5	0,2	0,2	0,7
Exporte	0,0	10,2	3,8	8,0	0,9	1,3	-1,9	-3,6
Importe	5,1	8,3	3,8	2,1	-0,3	1,4	-1,2	-2,7
Außenbeitrag ⁽¹⁾	1,1	1,7	1,7	2,2	2,6	2,6	2,3	2,0
Binnennachfrage	3,0	2,3	1,7	-1,4	0,5	0,9	0,2	0,5

Tabelle A.42: Bruttowertschöpfung und ihre Aufkommensbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen

	1999	2000	2001*	2000		2001		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttowertschöpfung	1,4	2,9	:	0,4	1,1	1,2	0,0	0,2
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	5,8	-2,1	:	1,1	-0,4	-0,1	-2,1	1,6
Industrie, Energie inbegriffen	0,5	3,5	:	-0,1	1,6	2,5	-1,7	0,3
Bau	1,2	2,6	:	0,7	0,0	1,7	0,2	-0,1
Handel- und Verkehrsdienstleistungen	2,0	3,6	:	0,4	1,7	1,0	0,8	0,1
Finanzdienstleistungen	1,3	4,6	:	1,1	1,1	0,4	0,8	0,4
Sonstige Dienstleistungen	0,9	0,0	:	0,0	0,1	0,6	0,5	0,0

Beitrag zur Veränderung des BIP, 2001Q3**Tabelle A.43: BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in jeweiligen Preisen**

	1999	2000	2001*	2000		2001		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	1 107 778,9	1 165 677,3	1 216 997,5	293 187,4	295 472,1	301 678,4	304 308,0	305 705,0
Konsumausgaben	665 486,2	704 623,8	735 828,2	177 333,0	179 539,6	180 471,8	183 202,7	184 042,1
Konsumausgaben des Staates	200 488,1	209 499,7	220 226,5	52 756,7	53 189,6	53 874,1	55 060,9	55 114,6
Bruttoanlageinvestitionen	210 540,9	228 911,3	236 637,5	57 976,3	58 116,4	58 909,8	58 898,9	59 188,4
Vorratsveränderungen	8 349,0	9 514,2	9 286,8	717,3	1 235,7	2 602,8	2 227,6	3 319,4
Exporte	283 003,4	330 562,4	351 039,8	86 543,9	88 305,5	89 532,5	88 865,1	85 872,7
Importe	260 088,7	317 434,0	336 021,3	82 139,8	84 914,7	83 712,5	83 947,3	81 832,2
Außenbeitrag	22 914,7	13 128,3	15 018,6	4 404,1	3 390,8	5 820,0	4 917,9	4 040,5
Binnennachfrage	1 084 864,2	1 152 549,0	1 201 989,5	288 783,2	292 081,3	295 858,4	299 390,1	301 664,5

Tabelle A.44: BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in konstanten Preisen 1995

	1999	2000	2001*	2000		2001		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	895 275,2	921 369,7	937 594,0	230 512,0	232 444,9	234 498,4	234 449,3	234 813,0
Konsumausgaben	543 413,4	559 183,2	568 069,9	140 181,0	140 831,6	140 779,3	141 506,5	141 479,4
Konsumausgaben des Staates	154 411,3	156 821,4	158 765,0	39 277,7	39 355,5	39 449,4	39 462,3	39 520,0
Bruttoanlageinvestitionen	177 701,7	188 553,6	191 609,7	47 651,3	47 353,1	47 722,2	47 548,6	47 591,3
Vorratsveränderungen	10 323,7	1 635,1	3 381,3	-1 756,2	-1 121,3	499,5	489,7	1 535,3
Exporte	251 572,8	277 317,6	287 767,7	72 175,0	72 835,2	73 788,8	72 366,0	69 791,0
Importe	242 147,6	262 141,1	271 999,6	67 016,9	66 809,1	67 740,7	66 923,8	65 103,9
Außenbeitrag	9 425,2	15 176,5	15 768,1	5 158,1	6 026,1	6 048,1	5 442,3	4 687,1
Binnennachfrage	885 850,0	906 193,3	921 821,4	225 354,5	226 419,2	228 450,7	229 007,7	230 127,0

⁽¹⁾ Prozentsatz des BIP

Beitrag zur Veränderung
des BIP, 2001Q3

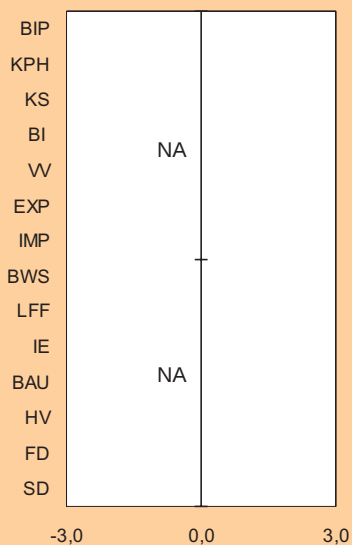


Tabelle A.45: BIP und seine Verwendungsbestandteile, vierteljährliche
Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	1999	2000	2001*	2000		2001		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	6,0	7,5	4,0	:	:	:	:	:
Konsumausgaben	2,1	3,1	3,7	:	:	:	:	:
Konsumausgaben des Staates	7,7	4,7	3,4	:	:	:	:	:
Bruttoanlageinvestitionen	19,6	-3,0	5,8	:	:	:	:	:
Vorratsveränderungen ⁽¹⁾	0,6	1,2	0,8	:	:	:	:	:
Exporte	13,3	16,4	4,7	:	:	:	:	:
Importe	15,6	13,8	4,7	:	:	:	:	:
Außenbeitrag ⁽¹⁾	14,7	18,8	19,0	:	:	:	:	:
Binnennachfrage	7,5	2,4	3,8	:	:	:	:	:

Tabelle A.46: Bruttowertschöpfung und ihre Aufkommensbestandteile,
vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen

	1999	2000	2001*	2000		2001		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttowertschöpfung	4,8	6,2	:	:	:	:	:	:
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	26,5	-4,4	:	:	:	:	:	:
Industrie, Energie inbegriffen	7,5	4,8	:	:	:	:	:	:
Bau	2,9	7,6	:	:	:	:	:	:
Handel- und Verkehrsdienstleistungen	7,6	9,8	:	:	:	:	:	:
Finanzdienstleistungen	3,0	6,2	:	:	:	:	:	:
Sonstige Dienstleistungen	2,6	2,3	:	:	:	:	:	:

Tabelle A.47: BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in jeweiligen Preisen

	1999	2000	2001*	2000		2001		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	18 449,0	20 563,6	22 017,0	:	:	:	:	:
Konsumausgaben	7 603,9	8 061,2	8 588,5	:	:	:	:	:
Konsumausgaben des Staates	3 157,3	3 342,2	3 594,5	:	:	:	:	:
Bruttoanlageinvestitionen	4 392,6	4 374,9	4 763,2	:	:	:	:	:
Vorratsveränderungen	65,6	96,6	- 41,6	:	:	:	:	:
Exporte	25 351,3	31 708,2	33 869,3	:	:	:	:	:
Importe	22 121,6	27 019,5	28 756,9	:	:	:	:	:
Außenbeitrag	3 229,7	4 688,7	5 112,4	:	:	:	:	:
Binnennachfrage	15 219,4	15 874,9	16 986,8	:	:	:	:	:

Tabelle A.48: BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in konstanten Preisen 1995

	1999	2000	2001*	2000		2001		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	17 520,9	18 836,0	19 580,8	:	:	:	:	:
Konsumausgaben	7 500,3	7 731,2	8 017,3	:	:	:	:	:
Konsumausgaben des Staates	3 027,1	3 170,5	3 278,9	:	:	:	:	:
Bruttoanlageinvestitionen	4 300,4	4 170,0	4 411,3	:	:	:	:	:
Vorratsveränderungen	111,1	227,9	158,9	:	:	:	:	:
Exporte	23 057,5	26 828,7	28 097,9	:	:	:	:	:
Importe	20 475,5	23 292,3	24 383,5	:	:	:	:	:
Außenbeitrag	2 582,0	3 536,4	3 714,4	:	:	:	:	:
Binnennachfrage	14 939,0	15 299,6	15 884,9	:	:	:	:	:

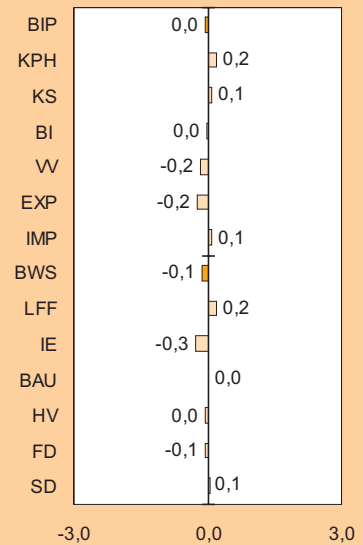
⁽¹⁾ Prozentsatz des BIP

Tabelle A.49: BIP und seine Verwendungsbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	1999	2000	2001*	2000		2001		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	3,7	3,5	1,5	0,5	0,7	0,0	0,3	0,0
Konsumausgaben	4,5	3,8	1,3	0,9	0,7	-0,9	1,0	0,4
Konsumausgaben des Staates	2,8	1,9	3,4	0,7	0,9	0,9	1,0	0,4
Bruttoanlageinvestitionen	7,8	3,8	-1,3	-1,5	0,4	-0,7	-0,5	-0,1
Vorratsveränderungen ⁽¹⁾	0,1	-0,2	0,0	-0,3	-0,3	0,4	0,2	0,0
Exporte	5,4	9,5	2,3	2,7	2,0	-1,2	-1,0	-0,4
Importe	6,3	9,4	2,2	1,7	2,0	-0,8	-1,2	-0,2
Außenbeitrag ⁽¹⁾	5,2	5,6	5,7	5,8	5,9	5,5	5,5	5,4
Binnennachfrage	4,2	3,1	1,3	-0,3	0,7	0,3	0,3	0,1

Tabelle A.50: Bruttowertschöpfung und ihre Aufkommensbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen

	1999	2000	2001*	2000		2001		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttowertschöpfung	3,7	3,5	:	1,2	0,4	0,2	0,3	-0,1
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	5,3	0,9	:	8,0	-2,6	-6,7	0,9	6,5
Industrie, Energie inbegriffen	1,9	3,8	:	0,2	-0,1	-0,3	0,8	-1,5
Bau	5,4	2,7	:	-2,9	1,8	0,7	-0,3	0,6
Handel- und Verkehrsdienstleistungen	5,6	5,1	:	2,5	0,9	0,1	0,3	-0,2
Finanzdienstleistungen	4,8	4,1	:	1,3	0,0	0,6	-0,1	-0,3
Sonstige Dienstleistungen	1,7	1,3	:	0,6	0,7	1,0	0,5	0,3

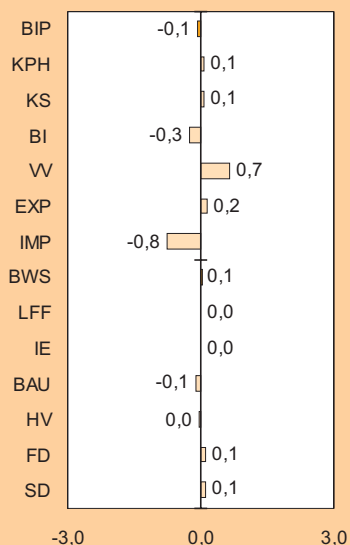
Beitrag zur Veränderung des BIP, 2001Q3

Tabelle A.51: BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in jeweiligen Preisen

	1999	2000	2001*	2000		2001		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	373 663,5	401 089,1	430 312,7	100 894,0	102 952,0	104 682,0	105 811,0	106 662,0
Konsumausgaben	187 417,1	199 878,8	211 881,7	50 288,0	51 151,0	51 495,0	52 638,0	53 273,0
Konsumausgaben des Staates	85 758,6	91 189,4	98 998,3	22 948,0	23 381,0	23 913,0	24 369,0	24 855,0
Bruttoanlageinvestitionen	84 213,0	90 933,9	94 396,2	22 772,0	23 049,0	23 026,0	23 279,0	23 380,0
Vorratsveränderungen	304,5	- 443,8	- 37,5	- 367,0	- 365,0	805,0	500,0	- 139,0
Exporte	226 303,8	269 646,2	283 207,2	69 531,0	71 432,0	70 470,0	70 342,0	68 941,0
Importe	210 333,5	250 115,5	258 133,2	64 278,0	65 696,0	65 027,0	65 317,0	63 648,0
Außenbeitrag	15 970,3	19 530,7	25 073,9	5 253,0	5 736,0	5 443,0	5 025,0	5 293,0
Binnennachfrage	357 693,2	381 558,4	405 238,8	95 641,0	97 216,0	99 239,0	100 786,0	101 369,0

Tabelle A.52: BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in konstanten Preisen 1995

	1999	2000	2001*	2000		2001		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	367 425,7	380 166,6	385 769,8	95 265,2	95 941,5	95 915,2	96 234,5	96 198,8
Konsumausgaben	182 578,7	189 418,4	191 909,7	47 521,7	47 848,2	47 405,1	47 858,7	48 064,6
Konsumausgaben des Staates	83 406,0	84 964,4	87 855,2	21 315,5	21 512,9	21 700,9	21 921,4	22 002,3
Bruttoanlageinvestitionen	82 021,5	85 130,7	84 065,6	21 180,3	21 253,8	21 097,3	20 996,5	20 970,2
Vorratsveränderungen	293,5	- 600,8	- 59,4	- 282,8	- 291,2	421,8	144,6	- 12,9
Exporte	234 768,5	257 104,4	263 021,1	65 144,6	66 427,9	65 616,1	64 945,0	64 719,2
Importe	215 642,5	235 850,5	241 022,4	59 614,0	60 810,1	60 326,0	59 631,8	59 544,6
Außenbeitrag	19 126,1	21 253,9	21 998,8	5 530,6	5 617,8	5 290,1	5 313,2	5 174,6
Binnennachfrage	348 299,6	358 912,7	363 613,5	89 734,7	90 323,8	90 625,2	90 921,3	91 024,2

⁽¹⁾ Prozentsatz des BIP

**Beitrag zur Veränderung
des BIP, 2001Q3**

**Tabelle A.53: BIP und seine Verwendungsbestandteile, vierteljährliche
Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995**

	1999	2000	2001*	2000		Q1	2001	
				Q3	Q4		Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	2,8	3,0	1,1	0,2	0,6	0,3	0,1	-0,1
Konsumausgaben	2,7	2,5	1,4	-0,1	0,7	0,9	-0,6	0,1
Konsumausgaben des Staates	2,2	0,9	-0,2	-0,6	-0,2	-0,3	0,1	0,4
Bruttoanlageinvestitionen	1,5	5,1	-0,2	-0,8	2,3	0,3	-2,3	-1,2
Vorratsveränderungen ⁽¹⁾	1,0	0,7	0,6	1,8	1,0	0,1	1,0	1,7
Exporte	8,7	12,2	5,3	0,5	2,5	2,4	-2,6	0,3
Importe	8,8	11,1	4,4	2,5	1,4	1,0	-2,5	1,6
Außenbeitrag ⁽¹⁾	0,1	0,6	1,0	0,0	0,5	1,3	1,2	0,6
Binnennachfrage	2,8	2,5	0,6	1,1	0,1	-0,5	0,1	0,5

**Tabelle A.54: Bruttowertschöpfung und ihre Aufkommensbestandteile,
vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen**

	1999	2000	2001*	2000		Q1	2001	
				Q3	Q4		Q2	Q3
Bruttowertschöpfung	2,1	4,1	:	0,5	0,6	0,0	0,0	0,1
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	-3,8	4,3	:	-1,4	0,1	0,4	1,0	0,7
Industrie, Energie inbegriffen	3,5	6,8	:	0,5	1,7	-0,5	-0,3	0,0
Bau	2,4	0,4	:	1,3	-1,7	0,6	-0,6	-1,8
Handel- und Verkehrsdienstleistungen	2,6	3,1	:	0,2	1,2	0,2	-0,1	-0,2
Finanzdienstleistungen	1,8	4,6	:	0,9	-0,2	-0,1	0,4	0,5
Sonstige Dienstleistungen	0,7	3,1	:	0,1	0,0	0,3	0,2	0,5

Tabelle A.55: BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in jeweiligen Preisen

	1999	2000	2001*	2000		Q1	2001	
				Q3	Q4		Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	196 657,6	204 842,5	209 926,3	51 519,6	51 890,6	52 643,8	52 730,6	52 888,8
Konsumausgaben	112 270,2	116 832,2	121 561,8	29 270,1	29 646,6	30 218,7	30 144,4	30 285,6
Konsumausgaben des Staates	38 671,0	39 739,3	40 260,6	9 937,5	9 966,9	9 999,7	10 057,9	10 146,9
Bruttoanlageinvestitionen	45 817,7	48 515,1	48 870,0	12 067,4	12 410,2	12 398,8	12 150,0	12 102,6
Vorratsveränderungen	1 597,0	1 714,5	1 017,4	1 012,8	662,4	18,3	441,7	604,7
Exporte	89 628,6	102 689,9	109 535,0	25 741,3	26 630,4	27 326,6	26 737,4	27 033,9
Importe	91 326,9	104 648,5	111 318,6	26 509,5	27 426,0	27 318,3	26 800,8	27 285,0
Außenbeitrag	- 1 698,2	- 1 958,6	- 1 783,5	- 768,2	- 795,5	8,3	- 63,4	- 251,1
Binnennachfrage	198 355,8	206 801,1	211 709,8	52 287,8	52 686,1	52 635,5	52 794,0	53 139,9

Tabelle A.56: BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in konstanten Preisen 1995

	1999	2000	2001*	2000		Q1	2001	
				Q3	Q4		Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	198 340,9	204 210,3	206 472,7	51 240,2	51 570,5	51 714,2	51 740,2	51 698,6
Konsumausgaben	111 844,7	114 640,9	116 288,0	28 655,7	28 868,7	29 113,3	28 949,3	28 987,4
Konsumausgaben des Staates	38 483,2	38 815,2	38 734,5	9 676,4	9 656,1	9 626,0	9 633,4	9 667,6
Bruttoanlageinvestitionen	45 826,3	48 158,1	48 041,9	11 969,9	12 248,6	12 279,7	11 996,0	11 857,8
Vorratsveränderungen	2 016,8	1 441,0	1 289,3	939,1	521,3	38,3	535,5	878,3
Exporte	91 790,8	102 975,7	108 437,4	25 723,1	26 357,5	27 001,3	26 311,4	26 390,2
Importe	91 620,8	101 820,5	106 318,4	25 724,0	26 081,7	26 344,4	25 685,5	26 082,7
Außenbeitrag	170,0	1 155,2	2 119,0	- 0,9	275,9	657,0	625,9	307,5
Binnennachfrage	198 170,9	203 055,1	204 353,8	51 240,7	51 294,2	51 056,8	51 113,8	51 390,7

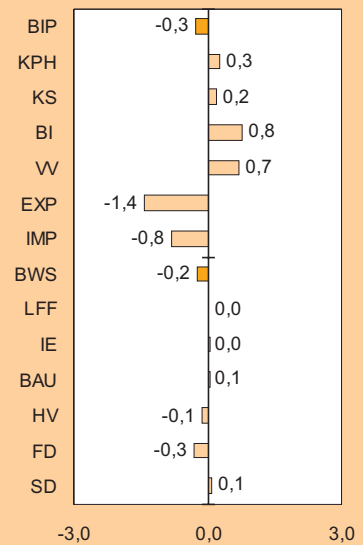
⁽¹⁾ Prozentsatz des BIP

Tabelle A.57: BIP und seine Verwendungsbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	1999	2000	2001*	2000		2001		Q3
				Q3	Q4	Q1	Q2	
Bruttoinlandsprodukt	3,4	3,4	1,7	1,2	0,4	0,2	1,0	-0,3
Konsumausgaben	4,8	2,6	1,2	1,0	-0,1	0,0	0,8	0,4
Konsumausgaben des Staates	4,5	2,5	1,9	0,9	0,2	0,2	0,9	1,1
Bruttoanlageinvestitionen	7,2	4,8	-1,0	2,0	-0,3	-4,6	4,5	2,8
Vorratsveränderungen ⁽¹⁾	1,0	0,7	0,7	0,6	0,3	1,5	0,4	1,1
Exporte	3,2	8,2	6,2	3,4	1,5	3,3	1,3	-3,9
Importe	8,7	5,7	2,7	2,3	-0,8	2,0	0,6	1,7
Außenbeitrag ⁽¹⁾	-11,3	-10,7	-9,6	-10,5	-9,6	-9,3	-9,0	-11,3
Binnennachfrage	5,5	2,9	0,7	0,9	-0,4	-0,1	0,8	1,8

Tabelle A.58: Bruttowertschöpfung und ihre Aufkommensbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen

	1999	2000	2001*	2000		2001		Q3
				Q3	Q4	Q1	Q2	
Bruttowertschöpfung	4,5	3,4	:	1,1	0,7	1,0	1,6	-0,2
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	10,5	-2,5	:	-0,7	-3,3	1,1	0,7	0,1
Industrie, Energie inbegriffen	1,6	1,9	:	2,4	-0,2	0,3	1,1	0,2
Bau	4,3	4,8	:	0,6	1,4	-3,1	5,0	0,9
Handel- und Verkehrsdienstleistungen	4,1	3,3	:	-0,4	0,6	1,6	1,2	-0,5
Finanzdienstleistungen	9,2	6,5	:	2,1	2,4	2,5	2,6	-1,5
Sonstige Dienstleistungen	3,0	3,2	:	0,8	0,8	0,8	0,7	0,4

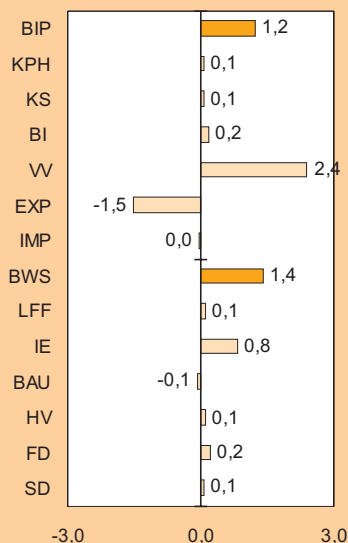
Beitrag zur Veränderung des BIP, 2001Q3

Tabelle A.59: BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in jeweiligen Preisen

	1999	2000	2001*	2000		2001		Q3
				Q3	Q4	Q1	Q2	
Bruttoinlandsprodukt	108 216,7	115 261,6	121 821,2	29 013,4	29 573,2	29 770,5	30 634,8	30 793,0
Konsumausgaben	67 554,8	71 281,8	75 188,7	17 965,4	18 117,7	18 446,7	18 769,3	18 913,2
Konsumausgaben des Staates	21 208,2	23 131,3	24 507,2	5 850,4	5 979,1	6 005,2	6 156,0	6 301,9
Bruttoanlageinvestitionen	29 606,6	32 944,1	33 696,7	8 293,8	8 298,0	8 051,6	8 527,8	8 626,1
Vorratsveränderungen	1 033,9	967,8	1 013,9	184,4	172,7	464,1	176,3	320,2
Exporte	32 140,3	36 656,0	39 740,5	9 252,6	9 833,5	9 698,3	10 036,9	9 468,3
Importe	43 327,2	49 719,5	52 325,8	12 533,1	12 827,8	12 895,3	13 031,6	12 836,7
Außenbeitrag	- 11 186,8	- 13 063,5	- 12 585,2	- 3 280,5	- 2 994,3	- 3 197,0	- 2 994,6	- 3 368,5
Binnennachfrage	119 403,5	128 325,0	134 412,4	32 293,9	32 567,5	32 967,5	33 629,4	34 161,5

Tabelle A.60: BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in konstanten Preisen 1995

	1999	2000	2001*	2000		2001		Q3
				Q3	Q4	Q1	Q2	
Bruttoinlandsprodukt	96 372,4	99 644,7	101 366,5	25 035,3	25 145,2	25 182,9	25 436,7	25 367,4
Konsumausgaben	61 438,0	63 035,7	63 758,4	15 824,5	15 808,1	15 804,8	15 932,2	16 002,3
Konsumausgaben des Staates	17 610,2	18 057,8	18 395,9	4 539,2	4 549,7	4 557,8	4 596,5	4 645,0
Bruttoanlageinvestitionen	27 230,2	28 526,7	28 252,9	7 149,2	7 125,0	6 796,1	7 101,1	7 298,8
Vorratsveränderungen	960,2	691,5	694,0	158,7	71,1	364,4	100,1	279,5
Exporte	32 320,7	34 960,3	37 121,3	8 797,4	8 929,7	9 224,4	9 345,3	8 982,2
Importe	43 186,9	45 627,3	46 856,0	11 433,7	11 338,4	11 564,6	11 638,5	11 840,4
Außenbeitrag	- 10 866,2	- 10 667,0	- 9 734,8	- 2 636,3	- 2 408,7	- 2 340,1	- 2 293,2	- 2 858,2
Binnennachfrage	107 238,6	110 311,7	111 106,7	27 671,5	27 553,8	27 522,9	27 729,8	28 225,5

⁽¹⁾ Prozentsatz des BIP

**Beitrag zur Veränderung
des BIP, 2001Q3**

**Tabelle A.61: BIP und seine Verwendungsbestandteile, vierteljährliche
Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995**

	1999	2000	2001*	2000		2001		Q3
				Q3	Q4	Q1	Q2	
Bruttoinlandsprodukt	4,1	5,6	0,5	1,7	0,5	0,1	-1,8	1,2
Konsumausgaben	4,0	2,2	1,5	-1,0	0,7	0,9	0,7	0,2
Konsumausgaben des Staates	2,0	-0,2	1,7	0,5	0,3	0,4	1,0	0,4
Bruttoanlageinvestitionen	3,0	4,8	1,8	-0,2	1,2	2,0	-2,7	1,0
Vorratsveränderungen ⁽¹⁾	-0,4	0,6	0,3	0,7	2,0	2,2	0,1	2,5
Exporte	6,8	18,2	-2,7	4,3	-0,8	-4,3	-2,5	-3,3
Importe	4,0	16,2	-2,2	0,8	3,1	-3,3	-4,1	0,1
Außenbeitrag ⁽¹⁾	10,8	12,8	12,2	13,7	12,1	11,2	11,7	10,1
Binnennachfrage	2,8	3,3	1,2	-0,1	2,3	1,2	-2,4	3,1

**Tabelle A.62: Bruttowertschöpfung und ihre Aufkommensbestandteile,
vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen**

	1999	2000	2001*	2000		2001		Q3
				Q3	Q4	Q1	Q2	
Bruttowertschöpfung	4,7	6,2	:	2,1	0,7	-0,3	-1,7	1,4
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	-0,6	6,1	:	10,1	-10,4	3,7	-5,7	3,6
Industrie, Energie inbegriffen	6,6	11,2	:	3,8	1,6	-1,0	-6,2	3,0
Bau	0,5	2,2	:	-1,2	-0,8	3,9	-2,3	-2,2
Handel- und Verkehrsdienstleistungen	4,7	5,1	:	0,3	1,3	0,3	0,1	0,5
Finanzdienstleistungen	7,3	5,2	:	2,3	1,8	-2,3	2,6	1,2
Sonstige Dienstleistungen	1,6	1,9	:	0,3	0,3	0,5	0,6	0,5

Tabelle A.63: BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in jeweiligen Preisen

	1999	2000	2001*	2000		2001	Q3	Q3
				Q3	Q4	Q1	Q2	
Bruttoinlandsprodukt	120 484,8	131 229,5	135 096,4	33 208,5	33 657,8	34 002,6	33 682,3	33 860,9
Konsumausgaben	61 145,7	64 899,2	67 566,7	16 243,3	16 360,1	16 646,2	16 905,4	17 083,9
Konsumausgaben des Staates	26 124,1	27 068,0	28 549,7	6 829,3	6 908,8	7 006,5	7 130,2	7 205,8
Bruttoanlageinvestitionen	22 831,3	25 288,6	26 395,0	6 360,5	6 496,1	6 693,2	6 593,8	6 689,2
Vorratsveränderungen	259,4	1 694,0	331,0	58,4	677,8	543,4	143,8	153,6
Exporte	45 574,6	56 314,5	55 595,7	14 814,3	14 866,3	14 174,9	13 460,8	13 218,7
Importe	35 450,3	44 034,8	43 341,6	11 097,2	11 651,4	11 061,7	10 551,6	10 490,2
Außenbeitrag	10 124,2	12 279,7	12 254,1	3 717,1	3 214,9	3 113,2	2 909,2	2 728,5
Binnennachfrage	110 360,5	118 949,7	122 848,7	29 491,4	30 442,9	30 889,4	30 773,2	31 132,4

Tabelle A.64: BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in konstanten Preisen 1995

	1999	2000	2001*	2000		2001	Q3	Q3
				Q3	Q4	Q1	Q2	
Bruttoinlandsprodukt	119 837,9	126 533,6	127 216,3	31 946,1	32 110,5	32 147,1	31 571,8	31 958,0
Konsumausgaben	60 295,4	61 630,2	62 537,0	15 305,5	15 418,0	15 553,3	15 657,9	15 684,7
Konsumausgaben des Staates	24 968,4	24 926,3	25 351,5	6 262,4	6 283,6	6 306,9	6 368,4	6 395,2
Bruttoanlageinvestitionen	22 007,2	23 071,0	23 483,9	5 799,3	5 866,1	5 982,6	5 818,4	5 878,0
Vorratsveränderungen	- 415,9	757,6	343,2	208,2	650,7	699,2	26,4	784,3
Exporte	51 439,6	60 821,1	59 211,3	15 706,3	15 575,2	14 906,1	14 539,0	14 062,7
Importe	38 456,7	44 672,7	43 710,6	11 335,6	11 683,1	11 301,0	10 838,4	10 847,0
Außenbeitrag	12 982,8	16 148,4	15 500,7	4 370,7	3 892,1	3 605,1	3 700,6	3 215,7
Binnennachfrage	106 855,1	110 385,2	111 718,2	27 575,1	28 218,1	28 541,8	27 871,0	28 742,1

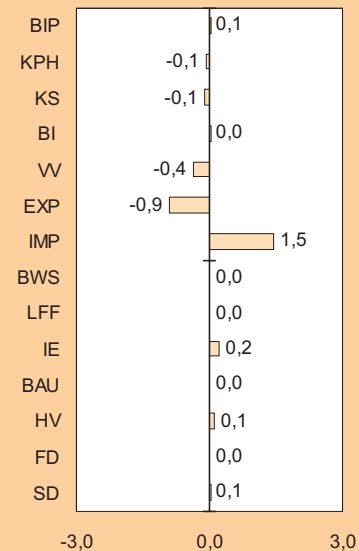
⁽¹⁾ Prozentsatz des BIP

Tabelle A.65: BIP und seine Verwendungsbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	1999	2000	2001*	2000		2001		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	4,5	3,6	1,4	0,6	0,3	0,3	0,0	0,1
Konsumausgaben	3,9	4,5	0,9	0,2	-0,6	0,1	0,0	-0,1
Konsumausgaben des Staates	1,7	-0,9	1,1	0,0	-0,1	0,0	-0,2	-0,5
Bruttoanlageinvestitionen	9,6	5,0	3,2	1,1	0,2	0,3	0,3	0,2
Vorratsveränderungen ⁽¹⁾	-0,1	0,2	-0,1	0,1	0,6	0,8	0,3	-0,1
Exporte	6,5	10,3	-0,1	2,7	-0,1	-1,4	-1,6	-1,8
Importe	4,4	11,5	-1,1	1,9	-0,3	-1,6	-3,1	-3,5
Außenbeitrag ⁽¹⁾	8,7	8,8	9,1	9,0	9,1	9,0	9,5	10,1
Binnennachfrage	3,5	3,5	1,0	0,0	0,2	0,3	-0,5	-0,6

Tabelle A.66: Bruttowertschöpfung und ihre Aufkommensbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen

	1999	2000	2001*	2000		2001		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttowertschöpfung	4,2	3,9	:	:	:	:	:	:
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	-1,0	1,8	:	-1,2	0,0	-0,8	1,4	0,2
Industrie, Energie inbegriffen	6,3	5,8	:	0,4	-0,3	-0,1	-0,5	0,8
Bau	4,9	2,3	:	1,2	1,0	1,4	0,8	-0,1
Handel- und Verkehrsdienstleistungen	5,7	4,3	:	0,4	0,1	0,3	0,0	0,5
Finanzdienstleistungen	4,0	4,4	:	1,0	0,5	0,4	0,0	-0,1
Sonstige Dienstleistungen	1,4	1,8	:	0,5	0,2	0,8	0,0	0,3

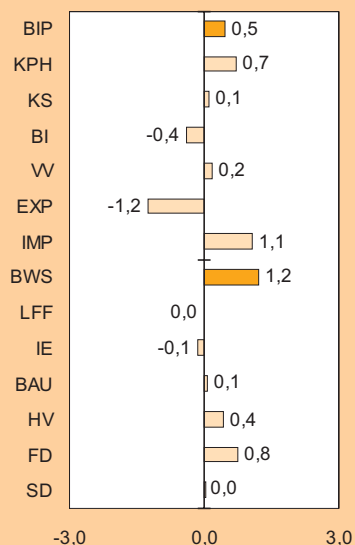
Beitrag zur Veränderung des BIP, 2001Q3

Tabelle A.67: BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in jeweiligen Preisen

	1999	2000	2001*	2000		2001		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	227 606,7	248 478,9	234 191,1	:	:	:	:	:
Konsumausgaben	114 062,2	125 565,5	118 279,0	:	:	:	:	:
Konsumausgaben des Staates	60 872,9	65 007,6	62 130,2	:	:	:	:	:
Bruttoanlageinvestitionen	38 696,7	43 016,9	41 701,4	:	:	:	:	:
Vorratsveränderungen	400,7	1 618,3	692,6	:	:	:	:	:
Exporte	99 051,2	117 237,1	111 476,1	:	:	:	:	:
Importe	85 476,9	103 966,4	100 088,1	:	:	:	:	:
Außenbeitrag	13 574,3	13 270,6	11 388,0	:	:	:	:	:
Binnennachfrage	214 032,4	235 208,3	222 809,9	:	:	:	:	:

Tabelle A.68: BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in konstanten Preisen 1995

	1999	2000	2001*	2000		2001		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	205 053,9	212 455,6	215 376,5	53 374,0	53 521,7	53 660,2	53 678,0	53 706,2
Konsumausgaben	101 703,3	106 286,6	107 277,2	26 708,6	26 540,8	26 569,7	26 572,4	26 538,4
Konsumausgaben des Staates	50 604,6	50 133,0	50 684,4	12 530,9	12 517,1	12 514,3	12 493,8	12 436,6
Bruttoanlageinvestitionen	35 061,3	36 816,5	37 998,1	9 274,2	9 293,5	9 319,1	9 344,9	9 365,7
Vorratsveränderungen	- 188,1	497,3	- 184,9	37,4	308,6	411,3	158,7	- 44,2
Exporte	101 000,9	111 418,4	111 300,1	28 439,8	28 407,4	28 021,0	27 571,8	27 089,0
Importe	83 128,1	92 696,2	91 698,5	23 616,9	23 545,8	23 175,1	22 463,6	21 679,2
Außenbeitrag	17 872,8	18 722,2	19 601,7	4 822,9	4 861,6	4 846,0	5 108,2	5 409,7
Binnennachfrage	187 181,0	193 733,4	195 723,4	48 551,1	48 660,1	48 814,3	48 569,8	48 296,5

⁽¹⁾ Prozentsatz des BIP

**Beitrag zur Veränderung
des BIP, 2001Q3**

**Tabelle A.69: BIP und seine Verwendungsbestandteile, vierteljährliche
Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995**

	1999	2000	2001*	2000		2001		Q3
				Q3	Q4	Q1	Q2	
Bruttoinlandsprodukt	2,1	3,0	2,3	0,9	0,6	0,7	0,5	0,5
Konsumausgaben	4,2	4,1	3,8	0,9	1,0	0,8	1,0	1,1
Konsumausgaben des Staates	2,8	1,9	2,4	0,5	-0,7	1,7	0,8	0,7
Bruttoanlageinvestitionen	0,9	4,9	2,0	1,6	3,6	-3,3	2,4	-2,1
Vorratsveränderungen ⁽¹⁾	0,7	0,4	-0,7	0,6	0,2	0,8	0,1	0,3
Exporte	5,4	10,3	-0,1	2,0	1,4	1,7	-2,0	-3,6
Importe	8,9	10,9	-0,2	2,3	1,9	1,4	-1,5	-2,7
Außenbeitrag ⁽¹⁾	-4,8	-5,3	-5,1	-5,5	-5,8	-5,7	-5,8	-5,9
Binnennachfrage	3,4	3,6	3,0	1,1	0,8	0,7	0,6	0,6

**Tabelle A.70: Bruttowertschöpfung und ihre Aufkommensbestandteile,
vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen**

	1999	2000	2001*	2000		2001		Q3
				Q3	Q4	Q1	Q2	
Bruttowertschöpfung	2,3	2,9	:	0,7	0,5	0,6	0,3	1,2
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	2,4	-2,3	:	0,2	-2,1	-2,3	-0,7	-0,8
Industrie, Energie inbegriffen	0,8	1,7	:	0,6	-0,6	-0,6	-1,1	-0,7
Bau	0,8	1,8	:	-1,7	1,2	1,8	1,6	1,5
Handel- und Verkehrsdienstleistungen	4,0	3,8	:	0,9	1,1	1,5	1,0	2,0
Finanzdienstleistungen	3,3	4,4	:	1,3	1,1	1,2	0,7	2,9
Sonstige Dienstleistungen	1,4	2,0	:	0,4	0,4	0,4	0,5	0,2

Tabelle A.71: BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in jeweiligen Preisen

	1999	2000	2001*	2000		2001		Q3
				Q3	Q4	Q1	Q2	
Bruttoinlandsprodukt	1 368 180,8	1 550 055,2	1 590 873,6	388 528,2	400 092,9	384 513,4	401 930,9	402 100,0
Konsumausgaben	895 998,7	1 014 157,0	1 047 594,4	253 272,0	261 563,1	250 606,7	263 181,6	264 858,2
Konsumausgaben des Staates	252 444,3	287 849,8	299 694,7	72 609,7	74 207,0	71 904,3	75 727,5	75 823,0
Bruttoanlageinvestitionen	235 918,7	271 128,9	277 819,9	67 491,0	71 940,4	66 090,3	70 712,6	68 591,9
Vorratsveränderungen	7 901,5	3 571,9	- 8 958,6	1 721,0	268,1	2 639,9	639,7	1 553,1
Exporte	359 355,3	435 742,0	426 621,8	110 258,4	115 032,7	110 528,7	112 022,9	104 939,7
Importe	383 437,8	462 394,3	451 898,6	116 823,8	122 918,3	117 256,5	120 353,4	113 665,9
Außenbeitrag	- 24 082,5	- 26 652,3	- 25 276,8	- 6 565,4	- 7 885,7	- 6 727,7	- 8 330,4	- 8 726,1
Binnennachfrage	1 392 263,3	1 576 707,5	1 627 524,4	395 093,6	407 978,6	391 241,2	410 261,4	410 826,2

Tabelle A.72: BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in konstanten Preisen 1995

	1999	2000	2001*	2000		2001		Q3
				Q3	Q4	Q1	Q2	
Bruttoinlandsprodukt	968 906,7	998 393,1	1 021 706,2	388 528,2	400 092,9	384 513,4	401 930,9	402 100,0
Konsumausgaben	647 361,6	674 023,4	699 586,8	169 086,9	170 696,2	172 006,3	173 743,5	175 565,1
Konsumausgaben des Staates	179 852,8	183 300,0	187 614,9	46 151,0	45 824,0	46 595,0	46 960,6	47 276,7
Bruttoanlageinvestitionen	181 549,3	190 357,3	194 166,5	47 866,3	49 588,7	47 936,2	49 094,2	48 078,6
Vorratsveränderungen	6 262,2	3 876,7	- 7 171,0	1 526,2	597,0	1 901,6	196,3	633,7
Exporte	312 425,8	344 618,6	344 397,8	87 372,1	88 579,5	90 078,9	88 236,9	85 082,6
Importe	358 544,9	397 782,9	396 888,8	101 200,1	103 095,8	104 534,4	103 007,7	100 247,5
Außenbeitrag	- 46 119,1	- 53 164,3	- 52 491,1	- 13 828,1	- 14 516,3	- 14 455,5	- 14 770,8	- 15 164,9
Binnennachfrage	1 015 025,8	1 051 557,4	1 082 972,3	264 639,8	266 715,9	268 449,4	270 004,3	271 562,9

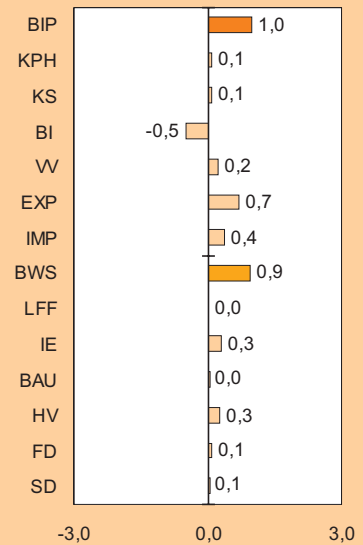
⁽¹⁾ Prozentsatz des BIP

Tabelle A.73: BIP und seine Verwendungsbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	1999	2000	2001*	2000		2001		Q3
				Q3	Q4	Q1	Q2	
Bruttoinlandsprodukt	1,1	2,3	2,0	0,7	0,3	0,3	0,4	1,0
Konsumausgaben	2,2	2,4	1,9	0,1	-0,3	1,9	0,2	0,2
Konsumausgaben des Staates	3,3	1,4	2,9	0,5	0,5	-0,1	0,5	0,5
Bruttoanlageinvestitionen	-8,2	-1,1	-0,1	-6,2	-0,5	3,6	-6,7	-2,4
Vorratsveränderungen ⁽¹⁾	2,0	2,8	2,7	4,0	2,4	1,7	3,1	3,3
Exporte	2,8	2,7	3,3	2,1	4,2	1,4	-1,4	1,7
Importe	-1,6	2,5	2,1	-2,0	-1,0	3,6	-2,0	-1,0
Außenbeitrag ⁽¹⁾	4,0	4,1	4,6	4,3	6,3	5,7	5,8	6,8
Binnennachfrage	-0,7	2,2	1,4	-0,9	-1,8	1,0	0,2	-0,1

Tabelle A.74: Bruttowertschöpfung und ihre Aufkommensbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen

	1999	2000	2001*	2000		2001		Q3
				Q3	Q4	Q1	Q2	
Bruttowertschöpfung	1,3	2,6	:	0,8	0,4	0,7	0,2	0,9
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	0,6	2,1	:	1,2	-2,9	-0,8	0,5	1,0
Industrie, Energie inbegriffen	-0,1	2,8	:	1,1	-0,2	0,0	-0,2	1,2
Bau	-5,4	1,5	:	1,1	1,1	0,1	-1,4	1,5
Handel- und Verkehrsdienstleistungen	1,9	2,5	:	0,4	1,6	0,9	-0,2	1,2
Finanzdienstleistungen	3,3	4,4	:	0,9	-0,1	2,1	1,7	0,5
Sonstige Dienstleistungen	2,4	1,0	:	0,3	0,2	0,3	0,4	0,3

Beitrag zur Veränderung des BIP, 2001Q3

Tabelle A.75: BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in jeweiligen Preisen

	1999	2000	2001*	2000		2001		Q3
				Q3	Q4	Q1	Q2	
Bruttoinlandsprodukt	144 091,3	175 505,9	184 546,5	44 588,9	46 181,7	45 318,3	46 759,2	45 807,4
Konsumausgaben	69 329,6	74 948,2	79 692,5	18 943,7	19 149,0	19 143,8	19 955,8	19 905,5
Konsumausgaben des Staates	30 647,5	33 400,3	36 256,7	8 485,9	8 669,4	8 695,3	9 016,8	9 155,1
Bruttoanlageinvestitionen	32 546,3	34 766,4	37 044,8	8 365,1	8 561,3	8 805,4	8 444,8	8 288,9
Vorratsveränderungen	2 745,1	4 030,7	3 365,9	707,3	444,6	1 122,7	1 169,8	436,1
Exporte	56 129,0	81 795,7	85 935,3	21 508,7	22 921,2	21 492,5	22 048,2	21 361,4
Importe	47 306,2	53 435,5	57 748,6	13 421,7	13 563,8	13 941,4	13 876,2	13 339,6
Außenbeitrag	8 822,8	28 360,2	28 186,6	8 086,9	9 357,4	7 551,1	8 172,0	8 021,8
Binnennachfrage	135 268,5	147 145,7	156 359,9	36 502,0	36 824,3	37 767,2	38 587,1	37 785,6

Tabelle A.76: BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in konstanten Preisen 1995

	1999	2000	2001*	2000		2001		Q3
				Q3	Q4	Q1	Q2	
Bruttoinlandsprodukt	127 429,8	130 324,9	132 876,2	32 682,1	32 787,4	32 870,1	32 984,8	33 312,6
Konsumausgaben	63 877,3	65 383,4	66 623,3	16 367,8	16 318,0	16 622,3	16 650,5	16 677,0
Konsumausgaben des Staates	26 351,8	26 720,0	27 482,1	6 688,8	6 720,1	6 715,9	6 749,0	6 783,1
Bruttoanlageinvestitionen	29 534,2	29 205,8	29 178,2	6 910,8	6 875,0	7 121,9	6 648,6	6 490,3
Vorratsveränderungen	2 552,2	3 677,0	3 522,5	1 306,2	795,2	544,8	1 022,8	1 095,4
Exporte	50 988,9	52 380,7	54 087,9	13 030,1	13 583,2	13 778,6	13 587,8	13 818,9
Importe	45 874,6	47 042,0	48 017,8	11 621,6	11 504,1	11 913,4	11 673,9	11 552,2
Außenbeitrag	5 114,3	5 338,7	6 070,1	1 408,5	2 079,2	1 865,2	1 913,9	2 266,7
Binnennachfrage	122 315,5	124 986,2	126 776,6	31 273,6	30 708,3	31 004,9	31 070,8	31 045,9

⁽¹⁾ Prozentsatz des BIP

Beitrag zur Veränderung
des BIP, 2001Q3

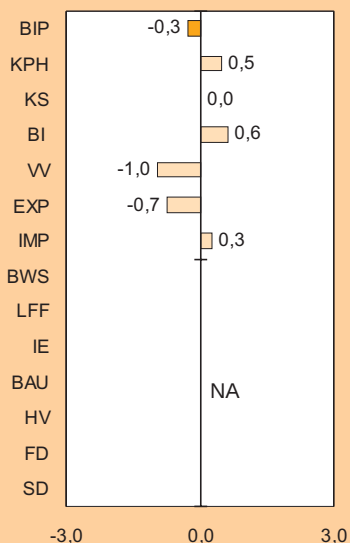


Tabelle A.77: BIP und seine Verwendungsbestandteile, vierteljährliche
Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	1999	2000	2001*	2000		2001		Q3
				Q3	Q4	Q1	Q2	
Bruttoinlandsprodukt	1,6	3,0	1,7	0,8	0,6	0,4	0,2	-0,3
Konsumausgaben	2,2	2,0	1,7	1,0	-0,6	1,8	0,4	0,8
Konsumausgaben des Staates	0,5	-0,4	0,3	0,0	-0,4	1,3	-1,5	0,3
Bruttoanlageinvestitionen	3,7	5,8	3,1	4,5	2,6	-5,8	-0,5	2,9
Vorratsveränderungen ⁽¹⁾	0,2	0,1	-0,1	-0,8	0,6	2,1	1,4	0,5
Exporte	5,9	11,4	3,2	3,1	0,4	0,2	-2,4	-1,7
Importe	5,4	10,6	3,4	2,2	2,6	2,8	-4,9	-0,7
Außenbeitrag ⁽¹⁾	3,5	4,1	4,1	4,5	3,6	2,6	3,5	3,1
Binnennachfrage	1,3	2,3	1,8	0,4	1,5	1,5	-0,8	0,2

Tabelle A.78: Bruttowertschöpfung und ihre Aufkommensbestandteile,
vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen

	1999	2000	2001*	2000		2001		Q3
				Q3	Q4	Q1	Q2	
Bruttowertschöpfung	:	:	:	:	:	:	:	:
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	:	:	:	:	:	:	:	:
Industrie, Energie inbegriffen	:	:	:	:	:	:	:	:
Bau	:	:	:	:	:	:	:	:
Handel- und Verkehrsdienstleistungen	:	:	:	:	:	:	:	:
Finanzdienstleistungen	:	:	:	:	:	:	:	:
Sonstige Dienstleistungen	:	:	:	:	:	:	:	:

Tabelle A.79: BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in jeweiligen Preisen

	1999	2000	2001*	2000		2001	Q3	Q3
				Q3	Q4	Q1	Q2	
Bruttoinlandsprodukt	242 802,8	259 581,8	279 358,0	65 782,3	67 716,7	67 909,3	68 253,4	69 431,4
Konsumausgaben	146 726,8	155 186,7	165 684,6	39 416,9	40 145,5	40 358,4	40 805,2	41 735,4
Konsumausgaben des Staates	35 474,7	37 025,5	39 155,0	9 363,0	9 587,3	9 649,9	9 652,5	9 816,9
Bruttoanlageinvestitionen	49 261,7	54 709,3	59 158,0	14 067,0	14 677,4	13 923,3	14 018,8	14 643,3
Vorratsveränderungen	- 1 305,4	258,4	2 617,4	- 523,4	653,8	2 152,6	754,3	134,7
Exporte	102 436,1	120 319,6	129 753,2	31 172,0	31 711,9	31 719,8	31 573,9	31 324,2
Importe	89 791,0	107 917,8	117 010,1	27 713,3	29 059,3	29 894,6	28 551,3	28 223,0
Außenbeitrag	12 645,1	12 401,8	12 743,1	3 458,7	2 652,6	1 825,2	3 022,7	3 101,2
Binnennachfrage	230 157,7	247 180,0	266 598,7	62 323,6	65 064,0	66 084,1	65 230,8	66 330,3

Tabelle A.80: BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in konstanten Preisen 1995

	1999	2000	2001*	2000		2001	Q3	Q3
				Q3	Q4	Q1	Q2	
Bruttoinlandsprodukt	249 503,4	256 924,6	261 244,5	64 514,7	64 893,9	65 159,8	65 261,1	65 077,4
Konsumausgaben	149 225,4	152 245,7	154 825,8	38 350,6	38 106,4	38 779,1	38 915,0	39 224,7
Konsumausgaben des Staates	36 958,4	36 821,9	36 928,9	9 223,2	9 182,5	9 302,1	9 163,6	9 186,8
Bruttoanlageinvestitionen	53 944,9	57 077,0	58 871,6	14 527,6	14 910,9	14 040,3	13 972,0	14 374,3
Vorratsveränderungen	582,1	174,5	- 165,4	- 488,7	364,1	1 377,3	919,4	296,7
Exporte	102 059,1	113 724,6	117 393,7	28 915,8	29 025,7	29 091,7	28 390,3	27 919,3
Importe	93 266,5	103 118,9	106 610,0	26 013,8	26 695,6	27 430,7	26 099,4	25 924,3
Außenbeitrag	8 792,6	10 605,6	10 783,7	2 901,9	2 330,1	1 661,0	2 290,9	1 995,0
Binnennachfrage	240 710,8	246 319,0	250 698,0	61 613,2	62 564,2	63 499,1	62 970,5	63 082,7

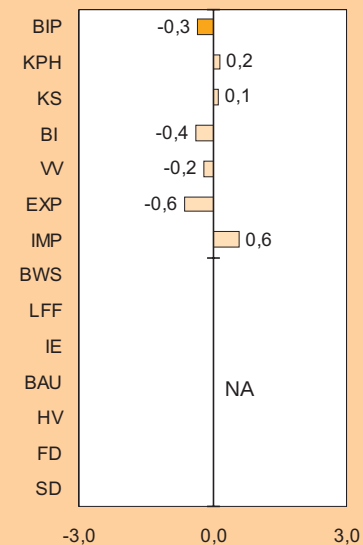
⁽¹⁾ Prozentsatz des BIP

Tabelle A.81: BIP und seine Verwendungsbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	1999	2000	2001*	2000		2001		Q3
				Q3	Q4	Q1	Q2	
Bruttoinlandsprodukt	4,1	4,2	0,9	0,3	0,5	0,3	0,1	-0,3
Konsumausgaben	5,0	4,9	2,5	1,1	0,8	0,8	0,6	0,2
Konsumausgaben des Staates	2,2	2,8	3,4	-0,4	0,5	1,2	0,7	0,9
Bruttoanlageinvestitionen	7,9	6,7	-1,6	0,4	0,5	0,7	-1,6	-1,8
Vorratsveränderungen ⁽¹⁾	0,9	0,9	0,0	1,0	0,8	0,2	0,1	-0,1
Exporte	3,2	9,5	-4,2	2,5	-1,0	-0,3	-3,1	-5,1
Importe	10,5	13,4	-3,0	3,1	-0,1	-1,3	-2,2	-3,4
Außenbeitrag ⁽¹⁾	-3,8	-4,6	-4,5	-4,7	-4,8	-4,6	-4,6	-4,7
Binnennachfrage	5,1	4,9	0,9	0,5	0,6	0,1	0,1	-0,3

Tabelle A.82: Bruttowertschöpfung und ihre Aufkommensbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen

	1999	2000	2001*	2000		2001		Q3
				Q3	Q4	Q1	Q2	
Bruttowertschöpfung	:	:	:	:	:	:	:	:
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	:	:	:	:	:	:	:	:
Industrie, Energie inbegriffen	:	:	:	:	:	:	:	:
Bau	:	:	:	:	:	:	:	:
Handel- und Verkehrsdienstleistungen	:	:	:	:	:	:	:	:
Finanzdienstleistungen	:	:	:	:	:	:	:	:
Sonstige Dienstleistungen	:	:	:	:	:	:	:	:

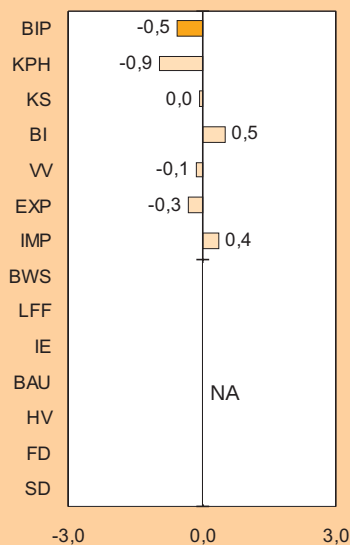
Beitrag zur Veränderung des BIP, 2001Q3

Tabelle A.83: BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in jeweiligen Preisen

	1999	2000	2001*	2000		2001		Q3
				Q3	Q4	Q1	Q2	
Bruttoinlandsprodukt	8 696 570,5	10 689 466,0	11 386 069,0	2 744 442,6	2 887 216,9	2 746 297,8	2 923 321,6	2 871 289,4
Konsumausgaben	5 864 480,3	7 284 899,9	7 884 063,4	1 873 953,7	1 978 402,5	1 889 482,8	2 018 469,0	1 981 869,0
Konsumausgaben des Staates	1 245 946,1	1 540 364,5	1 672 147,9	394 951,2	415 783,0	399 202,5	427 326,6	422 596,2
Bruttoanlageinvestitionen	1 766 599,4	2 204 820,6	2 269 465,1	566 149,2	594 378,7	563 032,1	587 552,5	565 726,8
Vorratsveränderungen	54 936,5	53 458,6	- 65 763,8	14 526,6	11 113,7	- 6 905,2	- 10 486,9	- 16 231,0
Exporte	928 689,1	1 194 088,4	1 171 522,3	312 376,3	322 756,5	302 583,7	309 334,7	286 598,2
Importe	1 164 080,9	1 588 165,9	1 545 365,5	417 514,3	435 217,5	401 098,1	408 874,2	369 269,7
Außenbeitrag	- 235 391,8	- 394 077,6	- 373 843,2	- 105 138,0	- 112 460,9	- 98 514,4	- 99 539,5	- 82 671,5
Binnennachfrage	8 931 962,3	11 083 544,0	11 759 913,0	2 849 580,6	2 999 677,8	2 844 812,1	3 022 861,2	2 953 960,9

Tabelle A.84: BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in konstanten Preisen 1995

	1999	2000	2001*	2000		2001		Q3
				Q3	Q4	Q1	Q2	
Bruttoinlandsprodukt	6 642 416,2	6 918 004,6	6 980 094,4	1 735 898,8	1 744 109,6	1 749 845,9	1 751 195,6	1 745 328,1
Konsumausgaben	4 467 117,4	4 683 702,5	4 802 737,3	1 177 020,4	1 186 186,5	1 195 053,3	1 202 517,1	1 205 416,6
Konsumausgaben des Staates	918 706,6	944 511,8	976 206,3	236 497,2	237 612,5	240 345,0	241 925,0	244 099,8
Bruttoanlageinvestitionen	1 445 427,9	1 542 151,3	1 518 094,7	387 128,9	388 923,6	391 577,6	385 372,3	378 575,3
Vorratsveränderungen	62 158,6	63 037,9	- 500,2	16 495,5	14 504,9	2 774,2	1 675,7	- 1 691,4
Exporte	801 341,9	877 498,0	840 354,6	224 337,6	222 054,1	221 396,2	214 468,5	203 612,5
Importe	1 052 336,3	1 192 896,9	1 156 798,2	305 580,7	305 172,1	301 300,3	294 763,0	284 684,6
Außenbeitrag	- 250 994,3	- 315 398,9	- 316 443,6	- 81 243,1	- 83 118,0	- 79 904,1	- 80 294,5	- 81 072,1
Binnennachfrage	6 893 410,5	7 233 403,5	7 296 855,5	1 817 148,2	1 827 234,1	1 829 756,2	1 831 496,6	1 826 407,3

⁽¹⁾ Prozentsatz des BIP

**Beitrag zur Veränderung
des BIP, 2001Q3**

**Tabelle A.85: BIP und seine Verwendungsbestandteile, vierteljährliche
Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995**

	1999	2000	2001*	2000		2001		Q3
				Q3	Q4	Q1	Q2	
Bruttoinlandsprodukt	0,7	2,4	-0,6	-0,7	0,3	-0,8	-1,2	-0,5
Konsumausgaben	1,2	0,6	0,6	-1,4	0,6	1,9	-1,1	-1,7
Konsumausgaben des Staates	4,5	4,6	2,1	0,2	0,1	1,2	1,6	-0,3
Bruttoanlageinvestitionen	-0,8	3,2	-2,4	0,1	1,1	-2,4	-2,0	1,9
Vorratsveränderungen ⁽¹⁾	-0,3	-0,3	-0,3	-0,3	-0,3	-1,4	-1,4	-1,6
Exporte	1,4	12,4	-5,9	1,0	-0,3	-2,9	-4,9	-3,0
Importe	3,0	9,6	-0,6	1,1	4,4	-1,4	-2,6	-4,2
Außenbeitrag ⁽¹⁾	2,1	2,5	1,9	2,7	2,2	2,0	1,8	1,8
Binnennachfrage	0,8	1,9	0,0	-0,8	0,7	1,2	-0,9	-0,6

**Tabelle A.86: Bruttowertschöpfung und ihre Aufkommensbestandteile,
vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen**

	1999	2000	2001*	2000		2001		Q3
				Q3	Q4	Q1	Q2	
Bruttowertschöpfung	0,9	2,3	:	:	:	:	:	:
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	-5,6	0,9	:	:	:	:	:	:
Industrie, Energie inbegriffen	1,8	5,3	:	:	:	:	:	:
Bau	-2,4	-2,5	:	:	:	:	:	:
Handel- und Verkehrsdienstleistungen	:	:	:	:	:	:	:	:
Finanzdienstleistungen	5,6	0,9	:	:	:	:	:	:
Sonstige Dienstleistungen	1,7	3,1	:	:	:	:	:	:

Tabelle A.87: BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in jeweiligen Preisen

	1999	2000	2001*	2000		2001		Q3
				Q3	Q4	Q1	Q2	
Bruttoinlandsprodukt	4 219 003,3	5 162 452,0	4 663 561,6	1 311 108,3	1 339 485,4	1 151 111,1	1 156 390,6	1 132 945,2
Konsumausgaben	2 380 238,1	2 887 472,3	2 630 735,2	731 087,7	748 629,3	660 699,2	666 447,1	646 975,3
Konsumausgaben des Staates	683 135,6	861 834,2	805 663,7	222 452,6	226 452,6	195 057,4	202 029,2	199 457,9
Bruttoanlageinvestitionen	1 104 698,7	1 357 646,0	1 208 458,9	344 362,8	355 397,8	301 520,0	299 542,2	299 352,1
Vorratsveränderungen	- 14 125,0	- 18 041,8	- 20 884,8	- 4 966,1	- 4 692,2	- 16 429,1	- 16 797,0	- 17 947,3
Exporte	421 568,9	555 476,2	503 657,3	141 828,5	147 853,4	127 719,9	123 806,5	116 396,8
Importe	356 512,9	481 935,0	464 068,8	123 657,2	134 155,3	117 456,4	118 637,2	111 289,7
Außenbeitrag	65 056,0	73 541,2	39 588,5	18 171,3	13 698,1	10 263,5	5 169,2	5 107,1
Binnennachfrage	4 153 947,3	5 088 910,8	4 623 743,7	1 293 599,3	1 326 459,5	1 167 043,5	1 177 565,2	1 153 887,3

Tabelle A.88: BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in konstanten Preisen 1995

	1999	2000	2001*	2000		2001		Q3
				Q3	Q4	Q1	Q2	
Bruttoinlandsprodukt	4 242 067,1	4 342 230,2	4 316 070,7	1 087 517,8	1 090 626,7	1 081 876,9	1 068 734,8	1 063 000,5
Konsumausgaben	2 339 990,7	2 352 915,5	2 365 831,8	585 841,9	589 570,4	600 606,5	593 990,6	583 985,4
Konsumausgaben des Staates	673 350,0	704 476,9	719 129,3	178 107,5	178 301,4	180 384,6	183 224,8	182 725,6
Bruttoanlageinvestitionen	1 152 773,1	1 189 782,4	1 160 923,6	298 072,7	301 314,2	293 992,8	288 065,5	293 630,0
Vorratsveränderungen	- 12 884,1	- 14 314,0	- 13 121,3	- 3 371,5	- 2 922,0	- 15 217,1	- 15 290,9	- 16 732,2
Exporte	431 411,0	484 766,5	456 420,2	123 020,2	122 697,0	119 119,9	113 229,8	109 871,6
Importe	342 573,6	375 397,1	373 112,8	94 152,9	98 334,3	97 009,8	94 484,9	90 479,9
Außenbeitrag	88 837,4	109 369,5	83 307,4	28 867,3	24 362,7	22 110,2	18 744,9	19 391,7
Binnennachfrage	4 153 228,1	4 232 859,9	4 232 798,5	1 058 425,1	1 066 047,4	1 078 893,9	1 068 925,8	1 062 383,2

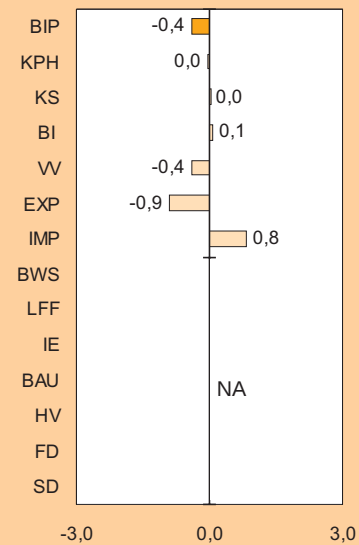
⁽¹⁾ Prozentsatz des BIP

Tabelle A.89: BIP und seine Verwendungsbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	1999	2000	2001*	2000		2001		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	5,1	4,6	1,6	1,1	0,3	0,1	0,3	-0,4
Konsumausgaben	3,5	3,7	2,2	1,3	0,3	0,9	0,2	-0,1
Konsumausgaben des Staates	2,8	2,3	2,9	0,3	0,8	0,8	1,2	0,4
Bruttoanlageinvestitionen	7,9	7,8	-1,0	1,1	-0,5	-0,1	0,0	0,4
Vorratsveränderungen ⁽¹⁾	0,6	1,0	0,7	14,9	14,2	13,5	13,8	13,4
Exporte	9,8	8,0	-3,3	0,4	-0,2	-2,0	-0,7	-2,0
Importe	7,7	8,6	-4,3	0,4	-2,4	-2,6	-0,2	-2,1
Außenbeitrag ⁽¹⁾	4,0	3,9	4,2	3,6	4,5	4,7	4,5	4,4
Binnennachfrage	4,1	4,7	1,2	1,1	-0,6	-0,1	0,5	-0,3

Tabelle A.90: Bruttowertschöpfung und ihre Aufkommensbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen

	1999	2000	2001*	2000		2001		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttowertschöpfung	4,3	:	:	:	:	:	:	:
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	:	:	:	:	:	:	:	:
Industrie, Energie inbegriffen	:	:	:	:	:	:	:	:
Bau	:	:	:	:	:	:	:	:
Handel- und Verkehrsdienstleistungen	:	:	:	:	:	:	:	:
Finanzdienstleistungen	:	:	:	:	:	:	:	:
Sonstige Dienstleistungen	:	:	:	:	:	:	:	:

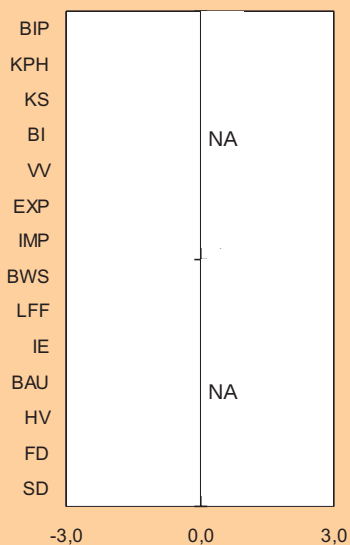
Beitrag zur Veränderung des BIP, 2001Q3**Tabelle A.91: BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in jeweiligen Preisen**

	1999	2000	2001*	2000		2001		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	615 698,7	770 481,6	795 387,1	796 251,7	811 492,5	775 934,9	812 852,2	784 216,6
Konsumausgaben	354 525,4	432 862,8	447 702,8	446 978,0	456 571,3	433 277,4	460 591,0	451 391,1
Konsumausgaben des Staates	115 711,9	140 648,8	144 875,1	36 169,1	36 707,4	34 869,8	36 887,1	:
Bruttoanlageinvestitionen	122 368,5	152 514,5	153 160,7	156 960,5	159 551,8	150 327,7	159 031,3	156 804,9
Vorratsveränderungen	2 564,4	5 620,2	- 731,1	116 225,5	111 308,7	101 854,5	109 474,7	:
Exporte	264 232,1	349 814,3	353 681,1	360 955,5	373 729,6	355 792,8	361 754,4	333 410,5
Importe	243 703,6	310 979,0	303 301,5	321 036,8	326 376,4	300 187,4	314 886,4	299 956,2
Außenbeitrag	20 528,5	38 835,3	50 379,6	39 918,6	47 353,2	55 605,5	46 868,0	33 454,3
Binnennachfrage	595 170,3	731 646,3	744 840,3	756 333,1	764 139,3	720 329,4	765 984,2	750 762,3

Tabelle A.92: BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in konstanten Preisen 1995

	1999	2000	2001*	2000		2001		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	524 820,4	549 078,2	557 600,0	552 411,1	554 158,2	554 494,5	555 976,8	553 867,3
Konsumausgaben	294 417,4	305 305,6	312 035,3	307 622,6	308 455,9	311 349,9	312 107,9	311 868,9
Konsumausgaben des Staates	98 454,2	100 684,2	103 564,2	25 181,2	25 392,0	25 590,1	25 908,7	26 010,0
Bruttoanlageinvestitionen	107 731,8	116 119,5	115 008,8	117 296,4	116 747,0	116 602,4	116 638,0	117 131,8
Vorratsveränderungen	3 085,5	5 460,2	3 701,7	82 262,7	78 493,9	74 955,9	76 430,0	74 257,3
Exporte	233 045,3	251 705,8	243 503,1	253 058,6	252 595,4	247 646,2	246 042,0	241 057,0
Importe	211 913,8	230 197,0	220 213,2	233 010,3	227 526,0	221 650,0	221 149,8	216 457,6
Außenbeitrag	21 131,6	21 508,8	23 290,0	20 048,2	25 069,4	25 996,2	24 892,2	24 599,4
Binnennachfrage	503 688,9	527 569,4	533 873,7	532 368,3	529 093,9	528 502,9	531 088,9	529 271,8

⁽¹⁾ Prozentsatz des BIP

**Beitrag zur Veränderung
des BIP, 2001Q3**

**Tabelle A.93: BIP und seine Verwendungsbestandteile, vierteljährliche
Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995**

	1999	2000	2001*	2000		2001		
				Q3	Q4	Q1	Q2	
Bruttoinlandsprodukt	4,7	3,3	2,0	0,3	-0,5	0,7	0,9	:
Konsumausgaben	5,1	2,8	3,8	0,6	0,2	1,8	0,7	:
Konsumausgaben des Staates	5,0	4,9	3,8	-0,8	-0,4	2,9	-0,6	:
Bruttoanlageinvestitionen	7,1	0,7	-3,9	-4,0	-5,1	0,5	0,1	:
Vorratsveränderungen ⁽¹⁾	0,8	0,8	-0,1	0,8	1,4	-0,4	-0,1	:
Exporte	4,3	10,8	1,0	4,6	-2,3	0,8	1,1	:
Importe	9,1	7,3	-2,9	0,0	-2,7	-2,2	-0,2	:
Außenbeitrag ⁽¹⁾	-3,3	-2,7	-1,7	-2,0	-1,9	-1,2	-0,9	:
Binnennachfrage	5,8	2,7	1,8	-0,7	-0,6	-0,1	0,6	:

**Tabelle A.94: Bruttowertschöpfung und ihre Aufkommensbestandteile,
vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen**

	1999	2000	2001*	2000		2001		
				Q3	Q4	Q1	Q2	
Bruttowertschöpfung	:	:	:	:	:	:	:	:
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	:	:	:	:	:	:	:	:
Industrie, Energie inbegriffen	:	:	:	:	:	:	:	:
Bau	:	:	:	:	:	:	:	:
Handel- und Verkehrsdienstleistungen	:	:	:	:	:	:	:	:
Finanzdienstleistungen	:	:	:	:	:	:	:	:
Sonstige Dienstleistungen	:	:	:	:	:	:	:	:

Tabelle A.95: BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in jeweiligen Preisen

	1999	2000	2001*	2000		2001		
				Q3	Q4	Q1	Q2	
Bruttoinlandsprodukt	367 869,0	410 370,6	397 859,6	105 160,1	101 215,9	97 172,1	100 691,2	:
Konsumausgaben	220 978,6	243 631,2	240 836,0	62 432,6	60 776,2	58 580,3	60 794,4	:
Konsumausgaben des Staates	67 579,3	76 974,9	76 091,7	19 402,6	18 759,7	18 511,9	18 725,8	:
Bruttoanlageinvestitionen	86 624,9	92 158,5	84 343,2	23 081,8	21 246,3	20 204,5	20 680,2	:
Vorratsveränderungen	2 739,1	2 215,3	- 3 178,2	579,3	833,8	- 583,2	- 429,1	:
Exporte	68 728,0	89 487,0	90 551,9	23 577,4	23 322,4	21 993,7	23 595,5	:
Importe	78 780,9	94 096,3	90 785,0	23 913,6	23 722,4	21 535,2	22 675,7	:
Außenbeitrag	- 10 052,9	- 4 609,3	- 233,1	- 336,3	- 400,0	458,5	919,9	:
Binnennachfrage	377 921,9	414 979,9	402 314,8	105 496,3	101 615,9	96 713,6	99 771,3	:

Tabelle A.96: BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in konstanten Preisen 1995

	1999	2000	2001*	2000		2001		
				Q3	Q4	Q1	Q2	
Bruttoinlandsprodukt	328 003,7	338 711,1	345 485,3	85 039,7	84 657,8	85 223,8	85 981,8	:
Konsumausgaben	195 613,8	201 118,6	208 761,1	50 459,6	50 549,3	51 481,0	51 861,7	:
Konsumausgaben des Staates	58 352,3	61 202,0	63 527,7	15 302,2	15 249,2	15 687,5	15 589,8	:
Bruttoanlageinvestitionen	82 029,8	82 639,5	79 416,5	20 301,5	19 276,6	19 366,8	19 384,0	:
Vorratsveränderungen	2 681,6	2 805,2	- 374,5	703,4	1 187,7	- 320,4	- 111,1	:
Exporte	68 151,9	75 540,7	76 296,1	19 525,4	19 076,0	19 236,3	19 448,1	:
Importe	78 825,6	84 594,9	82 141,6	21 252,4	20 681,0	20 227,4	20 190,5	:
Außenbeitrag	- 10 673,7	- 9 054,2	- 5 845,5	- 1 727,0	- 1 605,0	- 991,1	- 742,4	:
Binnennachfrage	338 677,5	347 765,2	354 025,0	86 766,8	86 262,8	86 214,9	86 724,2	:

⁽¹⁾ Prozentsatz des BIP

Anmerkung zur Methodik

Die vorliegende Veröffentlichung enthält Ergebnisse für die wichtigsten Aggregate der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen für die Europäische Union insgesamt (EU-15), die Europäische Wirtschafts- und Währungsunion (EUR), für die Mitgliedstaaten, die vierteljährliche Gesamtrechnungen erstellen, und für die wichtigsten außereuropäischen Wirtschaftspartner sowie für die EFTA-Länder.

Die Aggregate werden sowohl in absoluten Werten (in jeweiligen Euro oder in Euro des Jahres 1995) als auch in Änderungsraten ausgedrückt. Darüber hinaus werden die wichtigsten Deflatoren, die von den Zeitreihen in Landeswährung abgeleitet werden, angegeben.

VGR-Aspekte

Prinzipiell werden die nationalen Ergebnisse der vierteljährlichen VGR von den nationalen statistischen Ämtern ermittelt. Ausnahmen bilden Österreich, wo die Schätzungen vom Österreichischen Institut für Wirtschaftsforschung durchgeführt werden, Belgien, wo sie von der belgischen Nationalbank ermittelt werden, und die Schweiz, wo sie vom Bundesamt für Wirtschaft und Arbeit (Dienst zur Beobachtung der Wirtschaftsentwicklung), erstellt werden. Die nationalen Daten der vierteljährlichen VGR sowohl der Mitgliedstaaten als auch der EFTA-Länder werden innerhalb der nationalen statistischen Systeme bestimmt und entsprechen den Grundsätzen des neuen Europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 95).

Es sollte hier jedoch bemerkt werden, daß die Ausfuhren und die Einfuhren sowohl den Extrahandel der Union als auch den Intrahandel der Union einschließen. Hingegen ist die Handelsbilanz der Union als auf die übrigen Aggregate abgestimmt anzusehen.

Das Vereinigte Königreich, Frankreich und die Niederlande liefern Schnellschätzungen der wesentlichen Aggregate der vierteljährlichen VGR, und Finnland ermittelt eine monatliche Schätzung für das Bruttoinlandsprodukt.

Schätzverfahren

Zur Verfahrensweise ist zu bemerken, daß die einzelnen Länder nach unterschiedlichen Methoden vorgehen, die sich grundsätzlich auf zwei große Orientierungen zurückführen lassen: den sogenannten direkten Ansatz und den mathematisch-statistischen Ansatz.

Der direkte Ansatz beruht auf statistischen Quellen und Methoden, die den zur Berechnung der jährlichen Aggregate vorgenommenen Erhebungen entsprechen, wenngleich dies auch in verkleinertem Maßstab ge-

schieht. Dieser Ansatz erfordert ein hochentwickeltes und effizientes Informationssystem und wird beispielsweise von den Vereinigten Staaten, von Kanada, vom Vereinigten Königreich und zum Teil von Deutschland verfolgt.

Der mathematisch-statistische Ansatz beruht im wesentlichen auf der Interpolation und Extrapolation der vierteljährlichen Daten mit Hilfe von Bezugsindikatoren oder auf der Schätzung der Quartalswerte anhand der jährlichen Angaben auf der Grundlage eines linearen Regressionsmodells unter Verwendung von Indikatoren, die sowohl jährlich als auch vierteljährlich vorliegen. Der wichtigste Unterschied zwischen den angewandten Methoden liegt in der Behandlung des Fehlerterms innerhalb des statistischen Modells. Von den Ländern, die nach diesem Ansatz vorgehen, seien Frankreich, Italien, Portugal, die Schweiz, Spanien und auch die Niederlande genannt.

Selbstverständlich ist diese Klassifizierung recht starr: in der Wirklichkeit wird die direkte Methode um mathematisch-statistische Verfahren ergänzt, um einen Informationsmangel oder -rückstand in Teilbereichen auszugleichen. Ebenso erweitern Länder, die eine statistisch-mathematische Methodik verwenden, diese häufig um direkte Elemente, die beispielsweise aus den Daten des Staatshaushalts, den Bilanzen der großen Unternehmen usw. bestehen.

Einige Mitgliedstaaten, insbesondere die Niederlande und Dänemark, ermitteln ihre Quartalsergebnisse im Rahmen von Input-Output-Tabellen.

Saisonbereinigung

Die angewandten Saisonbereinigungsverfahren sind zumeist Varianten des Verfahrens X-11. Hierbei liegt der größte Unterschied darin, ob vor der Saisonbereinigung eine Extrapolation nach dem ARIMA-Verfahren vorgenommen wird oder nicht. Nur Österreich, Spanien und Italien verwenden andere Verfahren. Spanien (Airline-Modell) sowie Österreich und Italien (Tramo/Seats) verwenden ein auf der kanonischen Zerlegung basierendes ARIMA-Modell. Von Mitgliedstaaten ganz oder teilweise roh gelieferte Daten werden von Eurostat zur Erstellung der Schätzungen für EUR und EU-15 unter Verwendung des X-12 RegARIMA-Verfahrens saisonbereinigt. In einigen Mitgliedstaaten beinhaltet das Saisonbereinigungsverfahren auch eine Korrektur um Arbeitstageeffekte: Dies ist der Fall für Deutschland, Spanien, Frankreich, die Niederlande und das Vereinigte Königreich.